

Freistaat Thüringen

Landeshaushaltsplan 2011



Einzelplan 07
Thüringer Ministerium für Wirtschaft,
Arbeit und Technologie

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Vorwort zum Einzelplan 07	5
Strategiekonzept für den Stellenabbau EP07	8
Stellenübersicht mit Istbesetzung EP07	9
Einnahmen und Ausgaben Einzelplan 2011	10
Verpflichtungsermächtigungen des Einzelplans 2011	12
Kapitel 07 01 Ministerium	15
Kapitel 07 02 Allgemeine Bewilligungen im Bereich Wirtschaft	30
Kapitel 07 03 Strukturfonds	63
Anlage zu ATG 71 in Kapitel 0703	83
Anlage zu ATG 81 in Kapitel 0703	85
Kapitel 07 08 Maßnahmen zur Arbeits-, Berufsbildungs- und Ausbildungsplatzförderung	88
Kapitel 07 14 Maßnahmen zur Energienutzung	101
Kapitel 07 18 Landesamt für Mess- und Eichwesen Thüringen	109
Kapitel 07 26 Forschung, Technologie und Innovation	124
Stellenübersicht des Einzelplans 2011	140
Dienstlich genutzte Fahrzeuge Einzelplan	142

Vorwort

A Aufgaben und Behördenaufbau der Verwaltung in den wichtigsten Grundzügen

I. Aufgaben der Verwaltung

1. Ausschließliche Zuständigkeiten

Allgemeine Wirtschaftspolitik, regionale und sektorale Strukturpolitik

Internationale Wirtschaftsfragen, insbesondere Angelegenheiten der Europäischen Union;

Staatliche Finanzierungshilfen, soweit die dafür bestimmten Landesmittel im Haushalt des Ministers für Wirtschaft, Arbeit und Technologie ausgebracht werden, unter Mitbeteiligung des Finanzministers und anderer berührter Fachminister;

Fachgutachtliche Prüfung von Anträgen auf staatliche Finanzierungshilfen;

Angelegenheiten des wirtschaftlichen Mittelstandes;

Regionale Förderungsprogramme;

Strukturfonds EFRE/ESF;

Angelegenheiten der Industrie und der übrigen gewerblichen Wirtschaft;

Grundsatzfragen des öffentlichen Auftrags- und Beschaffungswesens;

Leistungsrecht, soweit gewerbliche Wirtschaft und Technik betroffen sind;

Forschung, Technologie und Innovation:

- Angelegenheiten der Industrieforschung
- Technologieförderung
- Forschung im Verbund von Unternehmen und Forschungseinrichtungen
- Wirtschaftsnaher Forschungseinrichtungen in der Wirtschaft
- Technologie- und Gründerzentren
- Technologietransfer
- Gewerblicher Rechtsschutz, Erfinderrecht;

Grundsatzfragen der Außenwirtschaft, einschließlich Waren- und Dienstleistungsverkehr mit dem Ausland,

Angelegenheiten des Binnenhandels;

Messe- und Ausstellungswesen;

Gewerbeförderung im Handwerk;

Schornsteinfegerwesen;

Strukturentwicklung und Umstrukturierung von Industriestandorten;

Berufsausbildung, einschließlich Planung und Förderung;

Berufliche Fort- und Weiterbildung außerhalb des schulischen Bereichs sowie Umschulung;

Angelegenheiten der Arbeitsförderung und Beschäftigungspolitik;

Arbeitsmarktpolitik sowie die sonstigen mit dem Arbeitsförderungsgesetz zusammenhängenden Fragen

Arbeitsrecht;

Lohn,- Tarif- und Schlichtungsrecht;

Genossenschaftswesen;

Tourismuspolitik;

Förderung des Tourismus; einschließlich des Bäderwesens sowie des Hotel- und Gaststättengewerbes;

Kurorte, Erholungsorte, Heilbrunnen, Naherholung;

Wirtschaftsrecht, insbesondere Gewerbe- und Handwerksrecht;

Energiepolitik;

Angelegenheiten der Energiewirtschaft;
Angelegenheiten der sparsamen, rationellen, sozial- und umweltverträglichen Energienutzung;
Energieversorgungskonzepte;
Energietechnik;
Post- und Fernmeldewesen;
Energieberatung;
Energierrecht, insbesondere Recht der Energieerzeugung, -verteilung und -nutzung;
Vollzug des Energiewirtschaftsgesetzes;
Preiswesen mit Ausnahme der Genehmigung und Festsetzung der Pflegesätze für Krankenanstalten, der Gebührenordnung für Architekten und Ingenieure (HOAI) und der Preisregelungen auf dem Landwirtschaftssektor;
Kartell- und sonstige wettbewerbsrechtliche Angelegenheiten, Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen, Landeskartellbehörde;
Wirtschaftliches Prüfungs- und Beratungswesen;
Mess- und Eichwesen.

2. Beteiligung oder Mitwirkung

Aufstellung und Ausarbeitung von Grundsätzen für die Gewährung staatlicher Finanzierungshilfen im Rahmen der Zuständigkeiten des Thüringer Ministers für Wirtschaft, Arbeit und Technologie;

3. Fachaufsicht des Ministers für Wirtschaft, Arbeit und Technologie

- Thüringer Aufbaubank- TAB
- Gesellschaft für Arbeits- und Wirtschaftsförderung mbH - GfAW

II. Aufbau der Verwaltung

Der vorliegende Einzelplan 07 enthält im Einzelnen die Einnahmen und Ausgaben folgender Bereiche:

1. Ministerium (Kap. 07 01)
2. Allgemeine Bewilligungen im Bereich Wirtschaft (Kap. 07 02)
3. Strukturfonds (Kap. 07 03)
4. Maßnahmen zur Arbeits-, Berufsbildungs- und Ausbildungsplatzförderung (Kap. 07 08)
5. Maßnahmen zur Energienutzung (Kap. 07 14)
6. Landesamt für Mess- und Eichwesen Thüringen (Kap. 0718)
7. Forschung, Technologie und Innovation (Kap. 07 26)

B Gliederung der Einnahmen und Ausgaben

	Ist 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011
Einnahmen	In EUR		
0 Einnahmen aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben sowie EU-Eigenmittel	0	0	0
1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	21.528.841	4.336.500	4.235.200
2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	102.501.034	141.331.300	267.269.200
3 Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	273.843.249	456.605.000	479.760.600
Gesamteinnahmen	397.873.124	602.272.800	751.265.000
Ausgaben	In EUR		
4 Personalausgaben	15.150.863	17.378.600	18.841.700
5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	29.957.997	36.638.300	33.862.200
6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	173.782.848	263.115.700	256.202.400
7 Baumaßnahmen	23.890.217	38.719.000	41.748.900
8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	346.193.287	463.171.200	486.720.100
9 Besondere Finanzierungsausgaben	0	0	0
Gesamtausgaben	588.975.213	819.022.800	837.375.300
Überschuss(+)/Zuschuss(-)	-191.102.088	-216.750.000	-86.110.300

C Personalsoll

	2010	2011
1 Minister	1	1
2 Beamte und Richter	227	226
3 Arbeitnehmer	68	66
Stellensoll (1-3)	296	293

Stellenabbaukonzept der Landesregierung für den Einzelplan 07

Gemäß der Entschließung des Thüringer Landtages vom 24. Februar 2005 wird die Landesregierung 7.400 Stellen und Planstellen im Landesdienst abbauen.

Im Einzelplan 07 sind insgesamt 45 Stellen und Planstellen abzubauen.

		im Einzelplan insgesamt
Zielvorgabe	abzubauenende Stellen und Planstellen	45
Realisierung	mit den Haushalten 2006 und 2007 bereits weggefallene Planstellen und Stellen	9
	mit den Haushalten 2008 und 2009 bereits weggefallene Planstellen und Stellen	13
	Im Zuge der Aufstellung des Haushalts 2010 weggefallene Planstellen und Stellen	7
	Im Zuge der Aufstellung des Haushalts 2011 weggefallene Planstellen und Stellen	2
	ausgebrachte kw-Vermerke	14

Stellenübersicht 2011

Zusammenfassung über die im Haushaltsjahr veranschlagten Stellen

Kapitel	Planstellen/Stellen									
	Beamte				Arbeitnehmer			Summe		
	Soll 2010	Istbes. 31.05.10	darunter Arbeit- nehmer	Soll 2011	Soll 2010	Istbes. 31.05.10	Soll 2011	Soll 2010	Istbes. 31.05.10	Soll 2011
0701	181,00	170,56	50,00	181,00	41,00	36,71	41,00	222,00	207,27	222,00
0718	46,00	42,08	25,00	45,00	27,00	24,30	25,00	73,00	66,38	70,00
Summe	227,00	212,64	75,00	226,00	68,00	61,01	66,00	295,00	273,65	292,00

Haushaltsübersicht 2011

Zusammenfassung der Einnahmen und Ausgaben der Kapitel

Kapitel	Einnahmen					4 Personal- ausgaben
	0 Einnahmen aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben	1 Verwaltungsein- nahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	3 Einnahmen aus Schuldenauf- nahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungsein- nahmen	Summe Einnahmen	
	- EUR -	- EUR -	- EUR -	- EUR -	- EUR -	- EUR -
1	2	3	4	5	6	7
0701		67.400	396.400		463.800	15.147.700
0702		750.200		84.722.100	85.472.300	
0703			259.405.600	395.038.500	654.444.100	559.000
0708		487.000	7.467.200		7.954.200	
0714						
0718		2.426.500			2.426.500	3.135.000
0726		504.100			504.100	
Summe 2011		4.235.200	267.269.200	479.760.600	751.265.000	18.841.700
Summe 2010		4.336.500	141.331.300	456.605.000	602.272.800	17.378.600
Vgl. zu 2010		-101.300	+125.937.900	+23.155.600	+148.992.200	+1.463.100

Haushaltsübersicht 2011

Zusammenfassung der Einnahmen und Ausgaben der Kapitel

Ausgaben						+ Überschuss - Zuschuss
5 Sächliche Verwaltungs- ausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	7 Baumaßnahmen	8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitions- förderungs- maßnahmen	9 Besondere Finanzierungs- ausgaben	Summe Ausgaben	
- EUR -	- EUR -	- EUR -	- EUR -	- EUR -	- EUR -	- EUR -
8	9	10	11	12	13	14
13.204.100	3.500		235.000		28.590.300	-28.126.500
4.080.100	21.469.000		195.297.100		220.846.200	-135.373.900
4.000.000	187.964.600	41.748.900	284.305.000		518.577.500	+135.866.600
8.321.400	31.322.900				39.644.300	-31.690.100
2.350.000	250.000		2.600.000		5.200.000	-5.200.000
1.260.000	11.700		91.100		4.497.800	-2.071.300
646.600	15.180.700		4.191.900		20.019.200	-19.515.100
33.862.200	256.202.400	41.748.900	486.720.100		837.375.300	-86.110.300
36.640.200	263.113.800	38.719.000	463.171.200		819.022.800	-216.750.000
-2.778.000	-6.911.400	+3.029.900	+23.548.900		+18.352.500	+130.639.700

Haushaltsübersicht 2011

Verpflichtungsermächtigungen

Kap.	Bezeichnung	Verpflichtungsermächtigungen	durch die Verpflichtungsermächtigung entstehende Rechtsverpflichtungen				
			2011	2012	2013	2014	2015 ff.
Titel			1.000 EUR				
1	2	3	4	5	6	7	
07 01	Ministerium						
518 01	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Geräte	110	110				
	Titel aus Titelgruppe 69						
538 69	Ausgaben für sonstige Dienstleistungen	117	117				
07 02	Allgemeine Bewilligungen im Bereich Wirtschaft						
526 02	Kosten für Sachverständige	35	35				
547 01	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	10	10				
686 04	Zuwendungen an Sonstige als Kofinanzierung im Rahmen der Technischen Hilfe des EFRE (Operationelles Programm Thüringen 2007 - 2013)	1.042	514	328	200		
	Titel aus Titelgruppe 70						
547 70	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	200	200				
682 70	Zuschüsse für Thüringen-Akquisition und für Pflege internationaler wirtschaftlicher Kontakte	100	100				
683 70	Zuschüsse an private Unternehmen zur Absatzförderung	100	50	50			
686 70	Zuschüsse an Andere zur Außenwirtschafts- und Absatzförderung	100	100				
	Titel aus Titelgruppe 72						
538 72	Dienstleistungen im Zusammenhang mit der Tourismusentwicklung	150	50	50	50		
547 72	Durchführung von Wettbewerben und Tourismusveranstaltungen	20	20				
682 72	Zuschuss für die Thüringer Tourismus GmbH (TTG mbH)	2.200	1.000	400	400	400	
686 72	Zuschüsse an Verbände und andere touristische Organisationen	600	300	300			
883 72	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden, Gemeindeverbände und andere Organisationen für Maßnahmen zur Verbesserung der touristischen Infrastruktur	1.200	400	400	400		
	Titel aus Titelgruppe 74						
682 74	Zuschüsse an die Messe Erfurt GmbH	100	100				
683 74	Zuschüsse an Andere für Firmengemeinschaftsbeteiligungen, Tagungen und Kongresse auf der Messe Erfurt	150	150				
891 74	Zuschüsse für Investitionen, Ersatzinvestitionen und Maßnahmen der Instandhaltung an die Messe Erfurt GmbH	250	250				
	Titel aus Titelgruppe 77						
526 77	Kosten für Planungs- und Gutachtertätigkeit	70	70				
538 77	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	50	50				
547 77	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	60	60				
683 77	Zuschüsse an private Unternehmen für Beratungsleistungen	180	100	80			
684 77	Zuschüsse an Sonstige	100	100				
685 77	Clustermanagement	1.800	600	600	600		
686 77	Zuschüsse zur Leistungssteigerung im Handwerk	570	420	150			
	Titel aus Titelgruppe 78						
891 78	Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Unternehmen	30.000	10.000	10.000	10.000		
	Titel aus Titelgruppe 79						
892 79	Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen (Thüringen-Invest)	500	400	100			
	Titel aus Titelgruppe 83						
526 83	Kosten für die Erfolgskontrolle zur Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur" (GRW)	300	100	100	100		
683 83	Zuschüsse an private Unternehmen	1.000			1.000		

Haushaltsübersicht 2011

Verpflichtungsermächtigungen

Kap.	Bezeichnung	Verpflichtungsermächtigungen	durch die Verpflichtungsermächtigung entstehende Rechtsverpflichtungen				
			2011	2012	2013	2014	2015 ff.
1.000 EUR							
1	2	3	4	5	6	7	
892 83	Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen (Gewerbliche Wirtschaft) Titel aus Titelgruppe 86	97.755	18.341	38.485	40.929		
633 86	Zuweisungen für nichtinvestive Maßnahmen an Gemeinden und Gemeindeverbände (Infrastrukturmaßnahmen)	3.000	1.000	1.000	1.000		
883 86	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände (Infrastrukturmaßnahmen)	61.370	10.794	24.057	26.519		
893 86	Zuschüsse für Investitionen an Sonstige (Infrastrukturmaßnahmen)	1.500	500	500	500		
07 03	Strukturfonds						
	Titel aus Titelgruppe 71						
686 71	Förderung von arbeitsmarktpolitischen Maßnahmen und Maßnahmen der beruflichen Bildung im Rahmen des Europäischen Sozialfonds ESF (OP 2007-2013) Titel aus Titelgruppe 81	75.400	50.400	18.300	6.700		
683 81	Zuwendungen an private Unternehmen aus Mitteln des EFRE im Rahmen des Operationellen Programms 2007-2013	22.600	12.900	6.400	3.300		
686 81	Sonstige Zuschüsse aus Mitteln des EFRE im Rahmen des Operationellen Programms 2007-2013	2.030	1.080	710	240		
761 81	Neu-, Um- und Ausbau der Landesstraßen einschl. Brücken und Schallschutzmaßnahmen aus Mitteln des EFRE im Rahmen des Operationellen Programms 2007-2013	16.115	8.282	6.184	1.627	22	
781 81	Baumaßnahmen aus Mitteln des EFRE im Rahmen des Operationellen Programms 2007-2013	744	134	610			
883 81	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände für Infrastrukturmaßnahmen aus Mitteln des EFRE im Rahmen des Operationellen Programms 2007-2013	19.512	11.852	7.660			
887 81	Zuwendungen für Investitionen an Zweckverbände aus Mitteln des EFRE im Rahmen des Operationellen Programms 2007-2013	3.595	3.595				
892 81	Zuwendungen für Investitionen an private Unternehmen aus Mitteln des EFRE im Rahmen des Operationellen Programms 2007-2013	77.000	51.500	25.500			
893 81	Zuschüsse für Investitionen an Sonstige für Infrastrukturmaßnahmen aus Mitteln des EFRE im Rahmen des Operationellen Programms 2007-2013	11.564	7.618	3.650	296		
07 08	Maßnahmen zur Arbeits-, Berufsbildungs- und Ausbildungsplatzförderung						
	Titel aus Titelgruppe 74						
686 74	Landesarbeitsmarktprogramme "Arbeit für Thüringen" Titel aus Titelgruppe 75	10.000	6.000	4.000			
685 75	Förderung von arbeitsmarktpolitischen Maßnahmen und Maßnahmen der beruflichen Bildung im Rahmen des Europäischen Sozialfonds ESF Operationelles Programm 2007-2013 - Landesanteil	15.400	10.850	3.300	1.250		
07 14	Maßnahmen zur Energienutzung						
	Titel aus Titelgruppe 94						
538 94	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen, Thüringer Energie- und Greentech-Agentur (ThEGA)	6.000	2.000	2.000	2.000		
686 94	Zuschüsse an Sonstige	1.000	100	200	300	400	
883 94	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände	1.200	400	400	400		
887 94	Zuweisungen für Investitionen an Zweckverbände	1.200	400	400	400		
891 94	Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Unternehmen	1.200	400	400	400		

Haushaltsübersicht 2011

Verpflichtungsermächtigungen

Kap.	Bezeichnung	Verpflichtungsermächtigungen	durch die Verpflichtungsermächtigung entstehende Rechtsverpflichtungen				
			2011	2012	2013	2014	2015 ff.
Titel			1.000 EUR				
1	2	3	4	5	6	7	
892 94	Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen	1.350	450	450	450		
893 94	Zuschüsse für Investitionen an Sonstige	300	100	100	100		
07 26	Forschung, Technologie und Innovation						
	Titel aus Titelgruppe 73						
682 73	Zuschüsse an Hochschulen einschließlich Klinikum und öffentliche Unternehmen	3.250	1.500	1.000	750		
683 73	Zuschüsse an private Unternehmen der gewerblichen Wirtschaft für Verbundprojekte	5.750	2.000	2.000	1.750		
685 73	Zuschüsse an außeruniversitäre Forschungseinrichtungen und Sonstige	2.100	800	700	600		
686 73	Zuschüsse an Netzwerke und Cluster sowie an wirtschaftsnahe Forschungseinrichtungen und Sonstige	1.800	800	600	400		
	Titel aus Titelgruppe 75						
541 75	Ehrendenken und sonstige Auszeichnungen	100	100				
682 75	Zuschüsse an Technologie- und Gründerzentren und öffentliche Unternehmen	200	200				
683 75	Zuschüsse an private Unternehmen der gewerblichen Wirtschaft für einzelbetriebliche Vorhaben in Forschung, Entwicklung und Innovation	7.350	4.700	1.760	890		
685 75	Zuschüsse an außeruniversitäre Forschungseinrichtungen und Sonstige	3.268	1.060	738	733	738	
686 75	Zuschüsse an wirtschaftsnahe Forschungseinrichtungen und Sonstige	2.140	1.000	800	340		
892 75	Zuschüsse an private Unternehmen der gewerblichen Wirtschaft für Investitionen zur Einführung neuester Technologien	1.600	800	600	200		
893 75	Zuschüsse für Investitionen an wirtschaftsnahe Forschungseinrichtungen und Sonstige	3.878	2.900	805	80	93	
	Titel aus Titelgruppe 76						
683 76	Förderung von Personal für Forschung und Entwicklung	1.544	772	515	257		
686 76	Zuschüsse an die STIFT	125	125				
821 76	Applikationszentrum Ilmenau	6.000	1.500	1.500	1.500	1.500	
	Zusammen:	510.054	232.359	167.882	106.661	3.153	

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011
			Angaben in EUR		

Einnahmen

HGr. 1: Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.

111 01	252	Verwaltungseinnahmen aus Mahnverfahren	5.644	3.000	4.000
111 03	252	Verwaltungseinnahmen aus Widerspruchsverfahren	51.919	10.000	25.000
111 04	011	Verwaltungseinnahmen der TAB	8.242	0	8.200

Erläuterungen:

Rückführung von Verwaltungseinnahmen der TAB, die auf der Grundlage des Thüringer Verwaltungskostengesetzes (ThürVwKostG) vom 23.09.2005 (veröffentlicht im ThürGVBL Nr. 14/2005 vom 29.09.2005) eingenommen werden.

111 14	961	Verwaltungseinnahmen aufgrund des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB)	0	200	200
--------	-----	--	---	-----	-----

Erläuterungen:

Verwaltungseinnahmen auf der Grundlage des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen in der Fassung der Bekanntmachung vom 15. Juli 2005 (BGBl. I, S. 2114).

111 20	011	Verwaltungsabkommen über die Wahrnehmung bestimmter Aufgaben zwischen der Bundesrepublik Deutschland und dem Freistaat Thüringen	100	0	0
--------	-----	--	-----	---	---

Ist-Einnahmen dürfen für Ausgaben bei Titel 538 04 UT 1 verwendet werden.

Erläuterungen:

Einnahmen aus Genehmigungen der Entgelte für den Netzzugang nach § 23 a Energiewirtschaftsgesetz (EnWG) für Strom und Gas. Diese Aufgabe nimmt in Organleihe die Bundesnetzagentur wahr.

112 02	011	Geldbußen, Verwarnungsgelder und Zwangsgelder bei den Verwaltungsbehörden	0	0	0
--------	-----	---	---	---	---

Erläuterungen:

Geldbußen/Verwarnungsgelder/Zwangsgelder nach dem
 - Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 15. Juli 2005 (BGBl. I, S. 2114), in der jeweils geltenden Fassung
 - Gesetz zur Kennzeichnung von Bleikristall und Kristallglas (Kristallglaskennzeichnungsgesetz) vom 25. Juni 1971 (BGBl. I, S. 857), in der jeweils geltenden Fassung,
 - Textilkennzeichnungsgesetz in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. August 1986 (BGBl. I S. 1285), in der jeweils geltenden Fassung,
 - Aktiengesetz vom 06. September 1965 (BGBl. I S. 1089), in der jeweils geltenden Fassung.

112 03	011	Mehrerlöse im Zusammenhang mit Entscheidungen in Kartellangelegenheiten	0	0	0
--------	-----	---	---	---	---

Erläuterungen:

Nach dem Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen in seiner Fassung vom 15. Juli 2005 (BGBl. I, S. 2114) sind Mehrererlöse an die Kartellbehörde abzuführen.

119 01	011	Ablieferungen aus Nebenbeschäftigungen und Tantiemen der Bediensteten	0	0	0
--------	-----	---	---	---	---

119 02	011	Sonstige Einnahmen nach Sozialgesetzbuch (SGB IX)	0	0	0
--------	-----	---	---	---	---

Einnahmen dürfen für Ausgaben bei Titel 422 01 verwendet werden.

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011
Angaben in EUR					
119 41	011	Rückzahlung von Überzahlungen	0	2.000	0
119 56	011	Vermischte Einnahmen	23	0	0
119 57	011	Einnahmen aus Kooperationen mit anderen Einrichtungen, etc. <i>Einnahmen dürfen für Mehrausgaben bei Titel 531 01 verwendet werden.</i>	0	0	0
124 02	011	Einnahmen aus Vermietung und Verpachtung von Parkflächen Erläuterungen: Miete für Parkflächen. Weggefallene oder umgesetzte Titel	29.440	30.000	30.000
(132 01)	011	Verkaufserlöse für unbrauchbare oder entbehrliche Geräte, Maschinen und Ausstattungsgegenstände sowie für Altstoffe	0	0	0
Summe HGr. 1:			95.368	45.200	67.400
HGr. 2: Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen					
231 02	018	Erstattung von Versorgungsbezügen vom Bund <i>Mehreinnahmen dürfen für Mehrausgaben bei Tit. 432 01 verwendet werden.</i>	55.873	84.000	84.000
232 01	018	Erstattung von Versorgungsbezügen von anderen Ländern <i>Mehreinnahmen dürfen für Mehrausgaben bei Tit. 432 01 verwendet werden.</i>	220.149	258.000	258.000
233 01	018	Erstattung von Versorgungsbezügen von Gemeinden und Gemeindeverbänden <i>Mehreinnahmen dürfen für Mehrausgaben bei Tit. 432 01 verwendet werden.</i>	0	24.000	24.000
235 05	011	Erstattungsleistungen der Bundesagentur für Arbeit nach dem Altersteilzeitgesetz	0	0	0
235 11	011	Zuweisungen der Bundesagentur für Arbeit aus dem Sonderprogramm für Schwerbehinderte Erläuterungen: Die Erstattungen innerhalb des Epl. 07 werden hier zentral vereinnahmt.	0	0	0
282 01	011	Kostenbeiträge Außenstehender <i>Mehreinnahmen dürfen für Mehrausgaben bei Titel 538 69 verwendet werden.</i> Erläuterungen: Einnahmen aus der Bereitstellung der Insolvenzdatenbank.	30.300	30.400	30.400

07 Thüringer Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Technologie
07 01 Ministerium

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011
			Angaben in EUR		

Summe HGr. 2: 306.322 396.400 396.400

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011
			Angaben in EUR		

Ausgaben

HGr. 4: Personalausgaben

421 01	011	Bezüge des Ministers	134.679	133.400	142.000
422 01	011	Bezüge und Nebenleistungen der Beamten und Richter	6.183.556	7.387.000	7.600.000

Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Einnahmen bei Titel 119 02 geleistet werden.

Stellenplan:

Amtsbezeichnung	Bes.-Gr.	Lfb.	2010	2011
Staatssekretär	B9	hD	1,00	1,00
Ministerialdirigent	B6	hD	5,00	5,00
Leitender Ministerialrat	B3	hD	5,00	5,00
Ministerialrat	A16	hD	20,00	20,00
Regierungsdirektor	A15	hD	20,00	20,00
Oberregierungsrat	A14	hD	21,00	21,00
Regierungsrat	A13	hD	5,00	5,00
Oberamtsrat	A13	gD	36,00	37,00
davon kw: 3 SSL				
Amtsrat	A12	gD	28,00	28,00
davon kw: 1 SSL				
Regierungsamtmann	A11	gD	14,00	13,00
davon kw: 1				
Regierungsoberinspektor	A10	gD	4,00	4,00
Regierungsinspektor	A9	gD	1,00	1,00
Amtsinspektor	A9	mD	12,00	12,00
davon kw: 1 SSL				
Regierungshauptsekretär	A8	mD	4,00	4,00
Regierungsobersekretär	A7	mD	3,00	3,00
davon kw: 1 SSL				
Oberamtsmeister	A5	eD	2,00	2,00
davon kw: 1 SSL				
Zusammen:			181,00	181,00
Stellen insgesamt (soweit nicht Leerstellen):			181,00	181,00

Begründung der Änderungen im Stellenplan:

Abgänge:

Abgänge infolge Vollzug kw-Vermerk

1	A11	Regierungsamtmann
1	Abgänge infolge kw-Vermerk	
1	Stellen Abgänge insgesamt	

-1 Stellen Zugänge / Abgänge (-)

Umwandlung / Umsetzung

Zugänge:

Umsetzungen und sonstige Umwandlungen

1	A13 gD	Oberamtsrat	Umsetzung von 07 18 / 422 01
1	Sonstige Umwandlungen / Umsetzungen		
1	Stellen Zugänge insgesamt		

1 Stellen Zugänge / Abgänge (-)

424 01	068	Zuführungen an die Versorgungsrücklage	37.545	100.000	0
427 01	011	Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte	0	565.800	955.000
427 03	011	Beschäftigungsentgelte/Aufwandsentschädigungen für Praktikanten	68	2.300	2.300

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011
			Angaben in EUR		

noch zu
427 03

Erläuterungen:

Aufwandsentschädigungen bei außergewöhnlichen Mehrbelastungen im Rahmen von mehrwöchigen/mehrmonatigen Pflichtpraktika (bspw. Fahrtkostenzuschuss, Zuschuss zu Unterkunftskosten).

428 01 011 Entgelte der Arbeitnehmer 3.892.898 4.677.700 4.800.000

Erläuterungen:

		2011 EUR
1.	Entgelte der Tarifbeschäftigten einschl. Zuschläge, Zulagen und Zuwendungen sowie Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung und Umlagen zur zusätzlichen Altersversorgung	4.612.800
2.	Durchführung und Abwicklung des OP ESF 2007 - 2013	130.200
3.	Durchführung und Abwicklung des OP EFRE 2007 - 2013	57.000
Summe		4.800.000

Zu UT 2:

Die Mittel dienen der 25%-igen Kofinanzierung 8 unbefristeter Beschäftigungsverhältnisse. Veranschlagt ist der Landesanteil zur Kofinanzierung der ESF-Mittel in 07 03 - 428 01 UT 1.

Zu UT 3:

Die Mittel dienen der 25%-igen Kofinanzierung 4 unbefristeter Beschäftigungsverhältnisse. Veranschlagt ist der Landesanteil zur Kofinanzierung der EFRE-Mittel in 07 03 - 428 01 UT 2.

Außertariflich erhalten Arbeitnehmer		2010	2011
in einer Stelle der Entg.Gr.	ein Entgelt nach		
E 8	E 9	1	1
E 5	E 6	1	1

Stellenübersicht:

	2010	2011
E 15 Ü	1,00	1,00
E 14	4,00	4,00
davon kw: 1		
E 13 Ü	1,00	1,00
E 11	3,00	3,00
E 10	3,00	3,00
davon kw: 1		
E 9	3,00	3,00
davon kw: 1		
E 8	4,00	4,00
E 6	11,00	11,00
davon kw: 1		
E 5	4,00	4,00
E 4	5,00	5,00
E 3	1,00	1,00
davon kw: 1 SSL		
E 2	1,00	1,00
davon kw: 1 SSL		
Zusammen:	41,00	41,00
Stellen insgesamt (soweit nicht Leerstellen):	41,00	41,00

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011
			Angaben in EUR		
432 01	018	Versorgungsbezüge der Beamten und Richter und ihrer Hinterbliebenen	1.241.569	1.308.700	1.575.000
453 01	011	Trennungsgeld abgeordneter, versetzter oder eingestellter Bediensteter, Umzugskostenvergütungen	15.118	40.000	20.000
		Erläuterungen: Trennungsgeld und Umzugskostenvergütungen für bis zu 4 Bedienstete.			
461 01	981	Mehrausgaben bei Personalausgaben	0	0	0
462 01	989	Minderausgaben bei Personalausgaben	0	0	0
		Aus Titelgruppen	11.714	55.600	53.400
		Weggefallene oder umgesetzte Titel			
(427 02)	011	Vergütungen und Löhne für Aushilfskräfte	33.916	0	0
(427 04)	011	Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte im Rahmen der Technischen Hilfe ESF OP 2000-2006	0	0	0
(427 05)	011	Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte im Rahmen der Technischen Hilfe ESF OP 2007-2013	101.435	0	0
(427 06)	011	Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte im Rahmen der Technischen Hilfe EFRE OP 2000-2006	0	0	0
(427 07)	011	Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte im Rahmen der Technischen Hilfe EFRE OP 2007-2013	32.439	0	0
(428 03)	011	Entgelte der ständigen, nicht vollbeschäftigten Arbeitnehmer	0	0	0
		Summe HGr. 4:	11.684.937	14.270.500	15.147.700
		HGr. 5: Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst			
511 01	011	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	152.364	174.700	174.700
		Erläuterungen:			
		UT:		Ist 2009 EUR	2011 EUR
		1. Büromaterial und sonstiger Geschäftsbedarf		20.047	20.000
		2. Bücher, Zeitschriften		64.629	70.000
		3. Post- und Fernmeldedienst		49.876	59.700
		4. Geräte, Ausstattungs- u. Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände		17.812	25.000
		5. Sonstiges		0	0
		Zusammen		152.364	174.700
514 01	011	Verbrauchsmittel, Haltung von Dienstfahrzeugen	44.183	65.000	65.000
517 01	011	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	0	0	0

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011
			Angaben in EUR		

518 01 011 **Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Geräte** 97.528 129.000 110.000

Verpflichtungsermächtigung:

2011
EUR

Betrag: **110.000**

davon fällig:

2012 bis zu 110.000

2013 bis zu

2014 bis zu

2015 ff bis zu

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belast. d. HH - Jahre	Durch die bis 2009 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2010 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2011 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5
2011		115.000		115.000
2012			110.000	110.000
2013				
2014				
2015 ff.				
Summen		115.000	110.000	225.000

Erläuterungen:

UT:

Ist 2009 EUR

2011 EUR

1.	Mieten für Grundstücke, Gebäude, Anlagen und Räume	173	10.000
2.	Mieten für Maschinen und Geräte	73.072	75.000
3.	Leasingraten für Kraftzeuge	24.283	25.000
Zusammen		97.528	110.000

526 01 011 **Gerichts- und ähnliche Kosten** 134 80.000 65.000

Erläuterungen:

Gerichts-, Anwalts-, Vollstreckungs- und andere Parteikosten

526 02 011 **Kosten für Sachverständige** 0 300 0

527 01 011 **Dienstreisen** 52.797 68.000 68.000

Erläuterungen:

Reisekosten nach Einzelabrechnung.

527 02 011 **Dienstreisen (Ausland)** 32.977 35.000 35.000

Erläuterungen:

Die Durchführung von Auslandsreisen ist notwendig zum Aufbau und zur Vertiefung von Auslandskontakten, insbesondere zur Gewinnung ausländischer Investoren.

527 04 011 **Reisen in Angelegenheiten der Personalvertretungen und der Gleichstellungsbeauftragten sowie in Vertretung der Interessen schwerbehinderter Menschen** 0 300 400

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011
			Angaben in EUR		
529 01	011	Verfüungsmittel Minister	1.985	4.800	5.000
		Erläuterungen: Für außergewöhnlichen Aufwand in besonderen Fällen. Die Ausgaben sind im Einzelnen zu belegen. Eine pauschale Auszahlung ist nicht zulässig.			
529 11	011	Verfüungsmittel Staatssekretär	1.156	1.200	1.500
		Erläuterungen: Für außergewöhnlichen Aufwand in besonderen Fällen. Die Ausgaben sind im Einzelnen zu belegen. Eine pauschale Auszahlung ist nicht zulässig.			
531 01	013	Öffentlichkeitsarbeit, Dokumentationen und Veröffentlichungen	124.817	294.200	170.000
		<i>Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Einnahmen bei Titel 119 57 geleistet werden.</i>			
		Erläuterungen: Aus dem Ansatz werden alle Ausgaben des TMWAT geleistet, die im Zusammenhang mit der Durchführung von Öffentlichkeits- und Pressearbeit stehen.			
537 02	011	Ausgaben für den Umzug und die Verlegung von Dienststellen	98	1.000	1.300
538 02	011	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen im Zusammenhang mit vorübergehendem Arbeitskräftemehrbedarf	966	25.000	25.000
538 03	011	Kostenerstattung an die Thüringer Aufbaubank	13.014.103	13.000.000	10.400.000
		Erläuterungen: Kostenerstattung an die Thüringer Aufbaubank für die Durchführung der Aufgaben gemäß Rahmenvereinbarung im Bereich der Wirtschaftsförderung (Programmumsetzung) sowie Prüftätigkeiten auf Grund der Prüfaufgaben der KOM im Zusammenhang mit dem Einsatz von Mitteln aus den EU-Strukturfonds.			
538 04	011	Verwaltungsabkommen über die Wahrnehmung bestimmter Aufgaben zwischen der Bundesrepublik Deutschland und dem Freistaat Thüringen	182.625	190.500	190.500
		<i>Ausgaben bei UT 1 dürfen bis zur Höhe der Ist-Einnahmen bei Titel 111 20 geleistet werden.</i> <i>Rückzahlungen früherer Haushaltsjahre können von den Ausgaben abgesetzt werden.</i>			
		Erläuterungen: Ende des Jahres 2005 wurde mit der Bundesrepublik Deutschland ein Verwaltungsabkommen über die Wahrnehmung von Aufgaben nach dem Energiewirtschaftsgesetz durch die Bundesnetzagentur abgeschlossen (ThürStAnz. v. 27.12.2005). Danach nimmt die Bundesnetzagentur im Wege der Organleihe verschiedene Aufgaben der Landesregulierungsbehörde wahr. Im Gegenzug ist der Freistaat Thüringen verpflichtet, die sich hieraus ergebenden Verwaltungskosten der Bundesnetzagentur zu tragen.			
		UT:		Ist 2009 EUR	2011 EUR
		1. Erstattung der Kosten für Tätigkeiten nach Artikel 1 Abs. 1 Verwaltungsabkommen		0	0
		2. Erstattung der personellen und sächlichen Verwaltungsmittel		182.625	190.500
		Zusammen		182.625	190.500
539 01	011	Mitgliedsbeiträge an Vereine, Verbände, Gesellschaften	1.642	1.300	1.500
544 01	011	Rückzahlungen vereinnahmter Beträge nach Schluss des Haushaltsjahres	0	0	0

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011
			Angaben in EUR		
546 01	011	Vermischter Sachaufwand	3.834	8.000	9.000
546 02	011	Kosten für Koordinierungs-, Beratungs- und Akquisitionsmaßnahmen, Ausgaben für wirtschaftspolitische und ressortbezogene Tagungen und Sitzungen	7.280	7.500	7.500
		Aus Titelgruppen	1.684.445	1.928.000	1.874.700
Summe HGr. 5:			15.402.935	16.013.800	13.204.100
HGr. 6: Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen					
632 01	011	Sonstige Zuweisungen an Länder, Länderanteil Thüringens für die Wirtschaftsministerkonferenz	2.551	3.000	3.000
681 01	011	Schadenersatzleistungen (im Allgemeinen)	0	500	500
Erläuterungen:					
Erstattungen von Schadenersatzleistungen an Bedienstete des TMWAT, die in Ausübung ihres Dienstes einen Sachschaden erlitten haben.					
Weggefallene oder umgesetzte Titel					
(686 01)	011	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke im Inland umgesetzt nach 07 01 / 539 01			
Summe HGr. 6:			2.551	3.500	3.500
HGr. 8: Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen					
811 01	011	Erwerb von Kraftfahrzeugen	0	0	0
812 02	011	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstigen Gebrauchsgegenständen	1.596	10.000	10.000
812 13	011	Erwerb von Fernmeldeanlagen	0	0	50.000
		Aus Titelgruppen	149.680	252.000	175.000
Summe HGr. 8:			151.276	262.000	235.000
HGr. 9: Besondere Finanzierungsausgaben					
981 02 neu	291	Künstlersozialabgabe nach dem Künstlersozialversicherungsgesetz			0
<i>Die Ist-Ausgaben sind innerhalb der Ausgaben der Hauptgruppe 5 einzusparen.</i>					
981 03	291	Ausgleichsabgabe nach dem Schwerbehindertenrecht	0	0	0
<i>Die Ist-Ausgaben sind innerhalb der Ausgaben der Hauptgruppe 4 einzusparen.</i>					

07 Thüringer Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Technologie
07 01 Ministerium

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011
			Angaben in EUR		

Summe HGr. 9: 0 0 0

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011
			Angaben in EUR		

Titelgruppen

Ausgaben

TGr. 61 Ausgaben für Ausbildung

Erläuterungen:

Veranschlagt sind die Kosten für Auszubildende.

Weggefallene oder umgesetzte Titel

- (422 61) 011 **Anwärterbezüge der Beamten auf Widerruf im Vorbereitungsdienst**
umgesetzt nach 07 01 / 422 63
- (428 61) 011 **Entgelte der Auszubildenden**
umgesetzt nach 07 01 / 428 63
- (453 61) 011 **Trennungsgeld und Umzugskostenvergütungen während der Ausbildung**
umgesetzt nach 07 01 / 453 63
- (525 61) 011 **Sachaufwand für Ausbildung**
umgesetzt nach 07 01 / 525 63
- (527 61) 011 **Reisen während der Ausbildung**
umgesetzt nach 07 01 / 527 63

<u>Nachrichtlich:</u> Summe TGr. 61	0	0	0
-------------------------------------	---	---	---

TGr. 62 Ausgaben für Fortbildung

Erläuterungen:

Veranschlagt sind die Kosten für Fortbildungsveranstaltungen.

Weggefallene oder umgesetzte Titel

- (453 62) 011 **Trennungsgeld**
umgesetzt nach 07 01 / 453 63
- (525 62) 011 **Sachaufwand für Fortbildung**
umgesetzt nach 07 01 / 525 63
- (527 62) 011 **Reisen während der Fortbildung**
umgesetzt nach 07 01 / 527 63

<u>Nachrichtlich:</u> Summe TGr. 62	0	0	0
-------------------------------------	---	---	---

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011
Angaben in EUR					

TGr. 63 Ausgaben für Aus- und Fortbildung

422 63 neu	011	Anwärterbezüge der Beamten auf Widerruf im Vorbereitungsdienst	0	0	0
428 63 neu	011	Entgelte der Auszubildenden	11.714	52.600	50.400
Erläuterungen: Ausbildungsvergütung für bis zu 6 Auszubildende.					
453 63 neu	011	Trennungsgeld und Umzugskostenvergütungen während Aus- und Fortbildung	0	3.000	3.000
525 63 neu	011	Sachaufwand für Aus- und Fortbildung	24.096	58.000	77.700
527 63 neu	011	Reisen während der Aus- und Fortbildung	7.351	19.000	19.000
<u>Nachrichtlich:</u> Summe TGr. 63			43.162	132.600	150.100

TGr. 69 Ausgaben für Informationstechnik

Erläuterungen:

Veranschlagt sind die Aufwendungen für die im Ministerium installierten Datenverarbeitungsanlagen.

Wesentliche DV-Verfahren:

- Informationsverarbeitung im Ministerium
- Aufgabenerledigung mit PC in der Sachbearbeitung
- Datenverarbeitung in der Bibliotheks- und Zeitschriftenverwaltung sowie in den Registraturen, Dokumentenmanagement
- DV-Entwicklungsmaßnahmen

511 69	011	Geschäftsbedarf, Datenübertragung sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, Software, Wartung	21.049	22.000	24.000
538 69	011	Ausgaben für sonstige Dienstleistungen	87.233	116.500	91.500

Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei Titel 282 01 geleistet werden.

Verpflichtungsermächtigung:

	2011 EUR
Betrag:	116.500
davon fällig:	
2012 bis zu	116.500
2013 bis zu	
2014 bis zu	
2015 ff bis zu	

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011
			Angaben in EUR		

noch zu
538 69

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belast. d. HH - Jahre	Durch die bis 2009 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2010 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2011 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5
2011		116.500		116.500
2012			116.500	116.500
2013				
2014				
2015 ff.				
Summen		116.500	116.500	233.000

812 69 011 **Erwerb von Datenverarbeitungsanlagen, Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, Software** 149.680 252.000 175.000

Erläuterungen:

UT:		Ist 2009 EUR	2011 EUR
1.	Hardware	122.802	130.000
2.	Software einschl. Lizenzen für Software	26.878	45.000
3.	Kommunikation	0	0
4.	Sonstiges	0	0
Zusammen		149.680	175.000

Nachrichtlich: Summe TGr. 69 257.962 390.500 290.500

TGr. 71 Kosten des TMWTA im Zusammenhang mit dem Dienstgebäude

Erläuterungen:

In der Titelgruppe sind alle zur Unterhaltung des Dienstgebäudes gehörenden Ausgaben veranschlagt.

511 71 011 **Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände** 21.087 39.000 39.000

517 71 011 **Bewirtschaftung der Grundstücke** 554.381 642.500 568.500

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011
			Angaben in EUR		

noch zu
517 71

Erläuterungen:

UT:		Ist 2009 EUR	2011 EUR
1.	Heizstoffe	0	28.000
2.	Elektrizität (ohne Beheizung)	0	94.900
3.	Wassergeld	0	10.600
4.	Reinigung	0	300.000
5.	Grundbesitzabgaben	0	20.200
6.	Sonstige Hauswirtschaftskosten	554.381	114.800
Zusammen		554.381	568.500

518 71 011 **Mieten und Pachten für Grundstücke und Maschinen** 965.913 1.021.000 1.045.000

Die Erläuterungen zu UT 1 sind verbindlich.

Erläuterungen:

UT:		Ist 2009 EUR	2011 EUR
1.	Mietkosten für Dienstgebäude Max-Reger-Straße 4-8	0	1.015.000
2.	Mietkosten für haustechnisches Gerät	0	0
3.	Miete für Müll- und Recyclingbehälter	0	0
4.	Mietbezogene Versicherungsleistungen	0	30.000
5.	Sonstiges	965.913	0
Zusammen		965.913	1.045.000

519 71 011 **Unterhaltung von gemieteten Gebäuden und baulichen Anlagen** 3.335 10.000 10.000

Nachrichtlich: Summe TGr. 71 1.544.716 1.712.500 1.662.500

Nachrichtlich: Summe Ausgaben der Titelgruppen 1.845.839 2.235.600 2.103.100

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011
			Angaben in EUR		
Abschluss					
Einnahmen					
		HGr. 1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	95.368	45.200	67.400
		HGr. 2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	306.322	396.400	396.400
Gesamteinnahme			401.690	441.600	463.800
Ausgaben					
		HGr. 4 Personalausgaben	11.684.937	14.270.500	15.147.700
		HGr. 5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	15.402.935	16.013.800	13.204.100
		HGr. 6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	2.551	3.500	3.500
		HGr. 8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	151.276	262.000	235.000
		HGr. 9 Besondere Finanzierungsausgaben	0	0	0
Gesamtausgabe			27.241.699	30.549.800	28.590.300
Überschuss (+) / Zuschuss (-)			-26.840.009	-30.108.200	-28.126.500

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011
Angaben in EUR					

Erläuterungen:

Bei Kap. 07 02 sind die Mittelstandsförderung, die Förderung aus der Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur" (GRW), die Förderung des Tourismus und des Fremdenverkehrs sowie die Förderung des Handels veranschlagt.

Einnahmen

HGr. 1: Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.

119 41	692	Rückzahlung von Überzahlungen aus der Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur"	4.025.583	0	0
<p><i>Isteinnahmen dürfen für Mehrausgaben bei den Titelgruppen 83 und 86 verwendet werden. Die auf den Bund entfallenden Anteile sind von den Einnahmen abzusetzen.</i></p> <p>Erläuterungen: Rückzahlungen von nicht oder nicht zweckentsprechend verwendeten Zuwendungen, soweit sie nicht von den Ausgaben abzusetzen sind.</p>					
119 42	961	Rückzahlung von Überzahlungen aus Landesprogrammen	722.157	140.000	100.000
<p>Erläuterungen: Rückzahlungen von nicht oder nicht zweckentsprechend verwendeten Zuwendungen, soweit sie nicht von den Ausgaben abzusetzen sind.</p>					
119 44	961	Rückzahlung von Überzahlungen EFRE (OP EFRE 1994-1999)	2.295.828	0	0
119 49	961	Rückzahlungen aus Thüringer Darlehensprogrammen	664.313	650.000	650.000
119 51	961	Vermischte Einnahmen	1.469	200	200
119 52	961	Einnahmen aus Teilnehmergebühren im Zusammenhang mit der Durchführung des Wettbewerbs "Thüringer Marketingpreis"	0	600	0
<p><i>Isteinnahmen dürfen für Mehrausgaben bei Titel 547 72 verwendet werden.</i></p> <p>Erläuterungen: Teilnehmergebühren im Zusammenhang mit der Durchführung des Wettbewerbs "Thüringer Marketingspreis für Tourismus".</p>					
119 57	859	Einnahmen aus Kooperationen mit anderen Einrichtungen, Institutionen etc.	0	0	0
<p><i>Isteinnahmen dürfen für Mehrausgaben bei Titel 547 70 UT 2 verwendet werden.</i></p>					
153 44	961	Zinsen von Gemeinden und Gemeindeverbänden	108.460	0	0
<p><i>Isteinnahmen dürfen für Mehrausgaben bei den Titelgruppen 83 und 86 verwendet werden. Die auf den Bund entfallenden Anteile sind von den Einnahmen abzusetzen.</i></p> <p>Erläuterungen: Es handelt sich um Zinsen, die Zuwendungsempfänger bei nicht fristgemäßer oder zweckentsprechender Verwendung einer Zuwendung zu entrichten haben.</p>					
157 44	961	Zinsen von Zweckverbänden	3.518	0	0
<p><i>Isteinnahmen dürfen für Mehrausgaben bei den Titelgruppen 83 und 86 verwendet werden. Die auf den Bund entfallenden Anteile sind von den Einnahmen abzusetzen.</i></p>					

07 Thüringer Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Technologie
07 02 Allgemeine Bewilligungen im Bereich Wirtschaft

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011
			Angaben in EUR		

noch zu
157 44

Erläuterungen:

Es handelt sich um Zinsen, die Zuwendungsempfänger bei nicht fristgemäßer oder zweckentsprechender Verwendung einer Zuwendung zu entrichten haben.

161 44	961	Zinsen von öffentlichen Unternehmen	0	0	0
---------------	-----	--	----------	----------	----------

Isteinnahmen dürfen für Mehrausgaben bei den Titelgruppen 83 und 86 verwendet werden. Die auf den Bund entfallenden Anteile sind von den Einnahmen abzusetzen.

Erläuterungen:

Es handelt sich um Zinsen, die Zuwendungsempfänger bei nicht fristgemäßer oder zweckentsprechender Verwendung einer Zuwendung zu entrichten haben.

162 44	961	Zinsen von anderen	443.017	0	0
---------------	-----	---------------------------	----------------	----------	----------

Isteinnahmen dürfen für Mehrausgaben bei den Titelgruppen 83 und 86 verwendet werden. Die auf den Bund entfallenden Anteile sind von den Einnahmen abzusetzen.

Erläuterungen:

Es handelt sich um Zinsen, die Zuwendungsempfänger bei nicht fristgemäßer oder zweckentsprechender Verwendung einer Zuwendung zu entrichten haben.

Summe HGr. 1:	8.264.346	790.800	750.200
---------------	------------------	----------------	----------------

HGr. 2: Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen

Außerplanmäßige T. / Ausgabereste / Weggefallene T.	59.259	-	
Summe HGr. 2:	59.259	0	0

HGr. 3: Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen

331 01	692	Zuweisungen des Bundes zur Förderung von Maßnahmen, die im Rahmen der Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur" durchgeführt werden	90.363.402	86.359.500	84.722.100
---------------	-----	---	-------------------	-------------------	-------------------

Mehreinnahmen dienen zur Verstärkung der Ausgaben bei den Titelgruppen 83 und 86.

Erläuterungen:

Nach § 7 des Gesetzes über die Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur" vom 06. Oktober 1969 (BGBl. I, S. 1861), zuletzt geändert durch Artikel 8 des Zweiten Gesetzes zum Abbau bürokratischer Hemmnisse insbesondere in der mittelständischen Wirtschaft vom 07.10.2007 (BGBl. I, S. 2246), trägt der Bund die Hälfte der dem Freistaat entstandenen Ausgaben.

Im Haushaltsjahr 2011 sind Ausgaben in Höhe von insgesamt 169.444.100 EUR veranschlagt. Der Finanzierungsanteil des Bundes beträgt damit im Jahr 2011 insgesamt 84.722.100 EUR.

Summe HGr. 3:	90.363.402	86.359.500	84.722.100
---------------	-------------------	-------------------	-------------------

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011
			Angaben in EUR		

Die Ausgaben der Hauptgruppen 6 und 8 können durch Ausgaben bei Kapitel 07 08 ATG 74 verstärkt werden.

Ausgaben

HGr. 5: Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst

526 02 011 **Kosten für Sachverständige** 3.147 1.075.000 200.000

Die Ausgaben sind übertragbar.

Verpflichtungsermächtigung: zu UT 3 und 4

2011
EUR

Betrag: 35.000

davon fällig:

2012 bis zu 35.000

2013 bis zu

2014 bis zu

2015 ff bis zu

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belast. d. HH - Jahre	Durch die bis 2009 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2010 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2011 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5
2011		510.000		510.000
2012			35.000	35.000
2013				
2014				
2015 ff.				
Summen		510.000	35.000	545.000

Erläuterungen:

	2011 EUR
1. Datenbeschaffungen	5.000
2. Studien, Konzepte und Untersuchungen im Rahmen der Industrie- und Clusterpolitik	5.000
3. Fachtechnische Stellungnahmen gemäß Nr. 6.1 VV zu § 44 ThürLHO, für die der Freistaat keine eigene Prüfbehörde unterhält	10.000
4. Zukunftsatlas 2020	180.000
Summe	200.000

538 01 011 **Erstattung von Kosten gemäß § 4 Abs. 3 Gesetz über die Errichtung einheitlicher Stellen nach dem Thüringer Verwaltungsverfahrensgesetz und zur Umsetzung des Artikels 6 der Richtlinie 2006/123/EG (Thüringer ESerrichtungsG)** 0 260.000 260.000

Erläuterungen:

Die Mittel dienen zur vertraglich festgelegten Finanzierung der einheitlichen Ansprechpartner bzw. einheitlichen Stellen zur Wahrnehmung der Aufgaben nach dem Gesetz über die Errichtung und Tätigkeit der einheitlichen Stellen, die im Zuge der Umsetzung des Artikels 6 der Richtlinie 2006/123/EG ab 01.01.2010 tätig sind.

544 01 961 **Rückzahlungen vereinnahmter Beträge nach Schluss des Haushaltsjahres** 0 0 0

07 Thüringer Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Technologie
07 02 Allgemeine Bewilligungen im Bereich Wirtschaft

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011
			Angaben in EUR		

544 02 692 Rückzahlungen an den Bund nach § 8 Abs. 2 des Gesetzes über die Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur" 0 0 0

Erläuterungen:

Zinsrückzahlungen gemäß § 8 Abs. 2 des Gesetzes über die Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur" i. V. m. Nr. 6, Abschnitt D, Teil II des Koordinierungsrahmens über die Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur" ab 2009.

546 01 013 Branchenkonferenzen, Veranstaltungen 45.373 0 0

Erläuterungen:

Die Ausgaben sind ab dem Jahr 2010 bei Titel 547 01 UT 3 veranschlagt.

547 01 011 Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben 0 180.000 180.000

Die Ausgaben sind übertragbar.

Gemäß § 35 Abs. 2 ThürLHO dürfen Ausgaben im Rahmen des Verwendungszweckes auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushaltes Mittel für denselben Zweck veranschlagt werden.

Verpflichtungsermächtigung:

2011
EUR
Betrag: 10.000
davon fällig:
2012 bis zu 10.000
2013 bis zu
2014 bis zu
2015 ff bis zu

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belast. d. HH - Jahre	Durch die bis 2009 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2010 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2011 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5
2011		65.000		65.000
2012			10.000	10.000
2013				
2014				
2015 ff.				
Summen		65.000	10.000	75.000

Erläuterungen:

	2011 EUR
1. Wirtschafts- und Innovationsrat	15.000
2. Weimarer Wirtschaftsgespräche	60.000
3. Branchenkonferenzen, Veranstaltungen im Rahmen der Industriepolitik	75.000
4. Wettbewerb ADREAM	30.000
Summe	180.000

561 01 921 Zinsausgaben an den Bund 0 0 0

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011
-------	----	-----------------	----------	-------------	-------------

Angaben in EUR

Aus Titelgruppen 1.630.216 1.592.900 3.440.100

Summe HGr. 5: 1.678.736 3.107.900 4.080.100

HGr. 6: Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen

661 01 859 **Gewährung eines Ertragszuschusses an die LEG Thüringen mbH** 1.435.126 1.012.200 719.000

683 01 681 **Zuschüsse für die Geschäftsstelle des Nachhaltigkeitsabkommens** 10.000 10.000 10.000

Die Ausgaben sind übertragbar.

Verpflichtungsermächtigung:

2011
EUR

Betrag: 0

davon fällig:

2012 bis zu

2013 bis zu

2014 bis zu

2015 ff bis zu

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belast. d. HH - Jahre	Durch die bis 2009 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2010 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2011 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5
2011		10.000		10.000
2012				
2013				
2014				
2015 ff.				
Summen		10.000		10.000

686 01 129 **Zuwendung an den Verein thuringia international school Weimar e. V.** 0 1.600.000 1.300.000

Erläuterungen:

apl VE 2009:

2009 für 2010 1.600.000 EUR

2009 für 2011 1.300.000 EUR

2009 für 2012 1.011.948 EUR

686 02 692 **Zuwendungen an Sonstige im Rahmen der Kofinanzierung der Technischen Hilfe des EFRE (Operationelles Programm Thüringen 2000 - 2006)** 0 0 0

Erläuterungen:

Die Mittel dienten bis 2008 zur Kofinanzierung der Projektausgaben im Rahmen der Technischen Hilfe des EFRE in 0703 / 686 80.

686 04 692 **Zuwendungen an Sonstige als Kofinanzierung im Rahmen der Technischen Hilfe des EFRE (Operationelles Programm Thüringen 2007 - 2013)** 658.788 912.000 900.000

07 Thüringer Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Technologie
07 02 Allgemeine Bewilligungen im Bereich Wirtschaft

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011
			Angaben in EUR		

noch zu
686 04

Verpflichtungsermächtigung:

2011
EUR

Betrag: **1.042.000**

davon fällig:

2012 bis zu 514.000

2013 bis zu 328.000

2014 bis zu 200.000

2015 ff bis zu

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belast. d. HH - Jahre	Durch die bis 2009 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2010 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2011 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5
2011		440.000		440.000
2012		276.000	514.000	790.000
2013		132.000	328.000	460.000
2014			200.000	200.000
2015 ff.				
Summen		848.000	1.042.000	1.890.000

Erläuterungen:

UT:	Ist 2009 EUR	2011 EUR
1. Technische Hilfe	78.394	400.000
2. Transnationale Projekte	580.394	500.000
Zusammen	658.788	900.000

Die Ausgaben sind zweckgebunden für die Finanzierung des nationalen Anteils im Operationellen Programm Thüringens 2007 - 2013 zu verwenden (Technische Hilfe und transnationale Projekte - TNA des EFRE). Sie stehen im Rahmen der Deckungsmöglichkeiten nur zur Verstärkung bei Titeln zur Verfügung, deren Mittelansätze ebenfalls ausschließlich Ausgaben enthalten, die zweckgebunden für die Finanzierung des nationalen Anteils im Operationellen Programm Thüringens 2007 - 2013 (Teil EFRE) zu verwenden sind. Basis dafür ist der Leitfaden für den Einsatz der Technischen Hilfe aus Mitteln des ESF sowie des EFRE vom 21.12.2007 in aktueller Fassung.

Aus Titelgruppen **23.959.725** **25.815.300** **18.540.000**

Summe HGr. 6: **26.063.639** **29.349.500** **21.469.000**

HGr. 8: Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen

891 01 699 **Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Unternehmen - Erwerb, Sanierung und Entwicklung der Immobilie "Erfurter Hof" in Erfurt** **0** **0** **0**

Aus Titelgruppen **206.736.693** **204.469.100** **195.297.100**

Summe HGr. 8: **206.736.693** **204.469.100** **195.297.100**

07 Thüringer Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Technologie
07 02 Allgemeine Bewilligungen im Bereich Wirtschaft

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011
			Angaben in EUR		

HGr. 9: Besondere Finanzierungsausgaben

972 01	989	Globale Minderausgaben	0	0	0
Summe HGr. 9:			0	0	0

07 Thüringer Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Technologie
07 02 Allgemeine Bewilligungen im Bereich Wirtschaft

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011
			Angaben in EUR		

Titelgruppen
Ausgaben

TGr. 70 Förderung von Marketing und Akquisition

Die Ausgaben sind übertragbar.

Die Ausgaben und Verpflichtungsermächtigungen der Titelgruppen 70 und 74 sind gegenseitig deckungsfähig.

Erläuterungen:

Die weltweite Vermarktung Thüringer Produkte erfordert umfangreiche Maßnahmen zur Markterschließung und -aufbereitung. Diese Maßnahmen begründen den Mittelbedarf bei der Außenwirtschaftsförderung.

Es sollen Thüringer Unternehmen, die nach Marktstellung, Kapitalausstattung, Umsatz und Beschäftigtenzahl der mittelständischen Wirtschaft zuzurechnen sind, sowie Cluster, Kammern und wirtschaftsnahe Verbände gefördert werden.

Die Förderung erfolgt auf der Grundlage der Richtlinie zur Außenwirtschaftsförderung vom 12.03.2007 (ThürStAnz. 15/2007) sowie der Änderung vom 01.04.2009 (ThürStAnz. 17/2009).

Weiterhin werden Mittel aus dem Operationellen Programm EFRE für Thüringen 2007-2013 für die Außenwirtschaftsförderung (683 70) bereitgestellt (vgl. Kapitel 07 03 Titel 683 81).

538 70	642	Ausgaben für die Bearbeitung der einzelbetrieblichen Außenwirtschaftsförderung	123.800	125.000	133.000
---------------	------------	---	----------------	----------------	----------------

Erläuterungen:

Aufwandsentschädigung gemäß Treuhandvertrag mit der AG der Thüringer IHK'n vom 28.12.2000, 1. Änderung vom 13.12.2001, 2. Änderung vom 14.05.2004.

546 70	642	Beteiligung des Landes an Messen und Ausstellungen	78.956	60.000	0
---------------	------------	---	---------------	---------------	----------

Erläuterungen:

Die Mittel sind vorgesehen für die Beteiligung des Freistaats Thüringen mit Informationsständen im Rahmen von Firmengemeinschaftsbeteiligungen an Messen, verstärkt im Ausland, um neue Märkte zu erschließen.

547 70	642	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	1.090.765	140.000	2.050.000
---------------	------------	--	------------------	----------------	------------------

Mehrausgaben bei UT 2 dürfen bis zur Höhe der Steinnahmen bei Titel 119 57 geleistet werden.

Verpflichtungsermächtigung:

	2011
	EUR
Betrag:	200.000
davon fällig:	
2012 bis zu	200.000
2013 bis zu	
2014 bis zu	
2015 ff bis zu	

07 Thüringer Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Technologie
07 02 Allgemeine Bewilligungen im Bereich Wirtschaft

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011
			Angaben in EUR		

noch zu
547 70

zur Verpflichtungsermächtigung:
Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belast. d. HH - Jahre	Durch die bis 2009 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2010 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2011 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5
2011		200.000		200.000
2012			200.000	200.000
2013				
2014				
2015 ff.				
Summen		200.000	200.000	400.000

Erläuterungen:

Die Mittel sind vorgesehen für:

	2011 EUR
1. Aktivitäten des TMWAT zur Außenwirtschaftsförderung, auch für die Vorbereitung von Vortrags- und Podiumsveranstaltungen sowie Workshops und Besuche des Ministers oder Staatssekretärs im Ausland	50.000
2. Durchführung einer Imagekampagne	2.000.000
Summe	2.050.000

682 70 859 **Zuschüsse für Thüringen-Akquisition und für Pflege internationaler wirtschaftlicher Kontakte** 4.485.000 3.994.200 4.700.000

Verpflichtungsermächtigung: für UT 2 und 3.

2011
EUR

Betrag: **100.000**

davon fällig:

2012 bis zu 100.000

2013 bis zu

2014 bis zu

2015 ff bis zu

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belast. d. HH - Jahre	Durch die bis 2009 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2010 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2011 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5
2011		100.000		100.000
2012			100.000	100.000
2013				
2014				
2015 ff.				
Summen		100.000	100.000	200.000

07 Thüringer Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Technologie
07 02 Allgemeine Bewilligungen im Bereich Wirtschaft

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011
			Angaben in EUR		

noch zu
682 70

Erläuterungen:

Erstattet werden der Einsatz von Sach- und Personalkosten der LEG, die im Zusammenhang mit der Investorensuche, der Förderberatung sowie des Standortmarketings für den Wirtschaftsstandort Thüringen entstehen (Vereinbarung TMWTA - LEG vom 11.11.2004, Änderung der Vereinbarung vom 12.02.2007).

Die Mittel sind vorgesehen für:

	2011 EUR
1. Thüringen Akquisition	3.450.000
2. außenwirtschaftspolitische Aufgaben	800.000
3. Messegemeinschaftsstände des Freistaates Thüringen	450.000
Summe	4.700.000

683 70 642 Zuschüsse an private Unternehmen zur Absatzförderung 300.000 700.000 250.000

Verpflichtungsermächtigung:

2011
EUR

Betrag: 100.000

davon fällig:

2012 bis zu 50.000

2013 bis zu 50.000

2014 bis zu

2015 ff bis zu

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belast. d. HH - Jahre	Durch die bis 2009 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2010 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2011 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5
2011		150.000		150.000
2012		50.000	50.000	100.000
2013			50.000	50.000
2014				
2015 ff.				
Summen		200.000	100.000	300.000

Erläuterungen:

Zuschüsse an Unternehmen (KMU) für

- Außenwirtschafts- und Marketingberatung

- Imagemaßnahmen

- Einzelbetriebliche Beteiligung an internationalen Fachmessen im In- und Ausland.

Die Förderung erfolgt auf der Grundlage der Richtlinie zur Außenwirtschaftsförderung vom 12.03.2007 (ThürStAnz. 15/2007) sowie der Änderung vom 01.04.2009 (ThürStAnz. 17/2009).

Weiterhin werden Mittel aus dem Operationellen Programm EFRE für Thüringen 2007-2013 für die Außenwirtschaftsförderung bereitgestellt (vgl. Kapitel 07 03 Titel 683 81). Die Ausgaben sind zweckgebunden für die Finanzierung des nationalen Anteils im Operationellen Programm Thüringens 2007-2013 (Teil EFRE) zu verwenden. Sie stehen im Rahmen der Deckungsmöglichkeiten nur zur Verstärkung bei Titeln zur Verfügung, deren Mittelansätze ebenfalls ausschließlich Ausgaben enthalten, die zweckgebunden für die Finanzierung des nationalen Anteils im Operationellen Programm Thüringens 2007-2013 (Teil EFRE) zu verwenden sind.

686 70 neu 642 Zuschüsse an Andere zur Außenwirtschafts- und Absatzförderung 164.625 350.000 0

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011
			Angaben in EUR		

noch zu
686 70

Verpflichtungsermächtigung:

2011
EUR
Betrag: **100.000**
davon fällig:
2012 bis zu 100.000
2013 bis zu
2014 bis zu
2015 ff bis zu

zur Verpflichtungsermächtigung:
Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belast. d. HH - Jahre	Durch die bis 2009 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2010 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2011 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5
2011				
2012			100.000	100.000
2013				
2014				
2015 ff.				
Summen			100.000	100.000

Erläuterungen:

Förderung von gemeinschaftlichen Beteiligungen Thüringer Unternehmen an internationalen Messen im In- und Ausland, Präsentationen im Ausland sowie von gemeinschaftlichen Imagemaßnahmen von Thüringer Clustern. Die Zuwendung erfolgt an Kammern, Thüringer Cluster und wirtschaftsnahe Verbände.

Die Förderung erfolgt auf der Grundlage der Richtlinie zur Außenwirtschaftsförderung vom 12.03.2007 (ThürStAnz. 15/2007) sowie Änderung vom 01.04.2009 (ThürStAnz. 17/2009).

Weggefallene oder umgesetzte Titel

(688 70) 642 **Zuschüsse an Andere zur Außenwirtschafts- und Absatzförderung**
umgesetzt nach 07 02 / 686 70

Nachrichtlich: Summe TGr. 70 6.243.146 5.369.200 7.133.000

TGr. 72 Förderung der Leistungssteigerung im Tourismusgewerbe, Tourismuswerbung

*Die Verpflichtungsermächtigungen der Titelgruppe 72 sind gegenseitig deckungsfähig.
Die Ausgaben sind übertragbar.*

07 Thüringer Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Technologie
07 02 Allgemeine Bewilligungen im Bereich Wirtschaft

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011
			Angaben in EUR		

526 72 651 **Kosten für die Beteiligung von Sachverständigen an der Erstellung von tourismusrelevanten Konzeptionen und Gutachten** 32.788 238.000 100.000

Verpflichtungsermächtigung:

2011
EUR

Betrag: 0

davon fällig:
2012 bis zu
2013 bis zu
2014 bis zu
2015 ff bis zu

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belast. d. HH - Jahre	Durch die bis 2009 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2010 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2011 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5
2011		100.000		100.000
2012				
2013				
2014				
2015 ff.				
Summen		100.000		100.000

Erläuterungen:

Die Mittel dienen zur Erstellung von Konzeptionen und Gutachten im Zusammenhang mit der Entwicklung von Produktleitfäden, dem Kur- und Bäderwesen, dem spirituellen Tourismus sowie tourismuspolitisch bedeutsamer Projekte.

538 72 651 **Dienstleistungen im Zusammenhang mit der Tourismusentwicklung** 97.239 50.000 50.000

Verpflichtungsermächtigung:

2011
EUR

Betrag: 150.000

davon fällig:
2012 bis zu 50.000
2013 bis zu 50.000
2014 bis zu 50.000
2015 ff bis zu

07 Thüringer Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Technologie
07 02 Allgemeine Bewilligungen im Bereich Wirtschaft

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011
			Angaben in EUR		

noch zu
538 72

zur Verpflichtungsermächtigung:
Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belast. d. HH - Jahre	Durch die bis 2009 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2010 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2011 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5
2011	10.000	50.000		60.000
2012	20.000		50.000	70.000
2013			50.000	50.000
2014			50.000	50.000
2015 ff.				
Summen	30.000	50.000	150.000	230.000

Erläuterungen:

Die Mittel sind vorgesehen für die Leistungen eines Landesradwegewarts und die Mitfinanzierung des Radroutenplaners des Landes.

547 72 651 Durchführung von Wettbewerben und Tourismusveranstaltungen 6.321 45.000 50.000

Mehrausgaben dürfen durch Mehreinnahmen bei Titel 119 52 verstärkt werden.

Verpflichtungsermächtigung:

2011
EUR

Betrag: 20.000

davon fällig:

2012 bis zu 20.000

2013 bis zu

2014 bis zu

2015 ff bis zu

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belast. d. HH - Jahre	Durch die bis 2009 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2010 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2011 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5
2011				
2012			20.000	20.000
2013				
2014				
2015 ff.				
Summen			20.000	20.000

633 72 651 Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände zur Leistungssteigerung im Tourismus 0 0 0

682 72 651 Zuschuss für die Thüringer Tourismus GmbH (TTG mbH) 4.191.742 4.329.100 4.085.000

Verpflichtungsermächtigung:

2011
EUR

07 Thüringer Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Technologie
07 02 Allgemeine Bewilligungen im Bereich Wirtschaft

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011
			Angaben in EUR		

noch zu
682 72

Betrag: **2.200.000**
davon fällig:
2012 bis zu 1.000.000
2013 bis zu 400.000
2014 bis zu 400.000
2015 ff bis zu 400.000

zur Verpflichtungsermächtigung:
Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belast. d. HH - Jahre	Durch die bis 2009 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2010 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2011 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5
2011	356.700	550.000		906.700
2012		750.000	1.000.000	1.750.000
2013		750.000	400.000	1.150.000
2014		1.200.000	400.000	1.600.000
2015 ff.			400.000	400.000
Summen	356.700	3.250.000	2.200.000	5.806.700

Erläuterungen:

UT:		Ist 2009 EUR	2011 EUR
1.	TTG mbH	3.714.098	3.695.000
2.	CrossCulTour	50.000	90.000
3.	Thüringer Bachwochen	175.000	60.000
4.	Werbemaßnahmen bei Sportveranstaltungen	200.000	40.000
5.	Lutherdekade	52.644	200.000
Zusammen		4.191.742	4.085.000

Zu UT 1: Gefördert werden der Ersatz von Sach- und Personalkosten sowie Projektkosten der TTG mbH, die im Zusammenhang mit der touristischen Vermarktung Thüringens entstehen.

Zu UT 2:
Das EU-Projekt CrossCultur ist das Nachfolgeprojekt des EU-Projektes Transromanica. Projektpartner ist für Thüringen die TTG mbH.

Zu UT 5:
Das Jubiläum "500 Jahre Reformation - Luther 2017" ist ein Ereignis von internationaler Bedeutung für Deutschland und insbesondere für Thüringen als Kernland der Reformation. Aufgrund seiner Relevanz wurde diesem Großereignis eine "Lutherdekade" vorgeschaltet. Mit dem Ziel der effektiven Vermarktung der Lutherdekade führt die hierfür verantwortliche TTG mbH verschiedene Marketing- und Vertriebsaktivitäten durch.

683 72 neu	651 Zuschüsse an Andere im Zusammenhang mit der Tourismusförderung	0	0	0
686 72	651 Zuschüsse an Verbände und andere touristische Organisationen	613.822	725.000	595.000

Verpflichtungsermächtigung:
2011
EUR
Betrag: **600.000**

07 Thüringer Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Technologie
07 02 Allgemeine Bewilligungen im Bereich Wirtschaft

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011
			Angaben in EUR		

noch zu
686 72

davon fällig:
2012 bis zu 300.000
2013 bis zu 300.000
2014 bis zu
2015 ff bis zu

zur Verpflichtungsermächtigung:
Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belast. d. HH - Jahre	Durch die bis 2009 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2010 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2011 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5
2011	10.000	300.000		310.000
2012	10.000		300.000	310.000
2013			300.000	300.000
2014				
2015 ff.				
Summen	20.000	300.000	600.000	920.000

Erläuterungen:

UT:	Ist 2009 EUR	2011 EUR
1. Destination Thüringer Wald	392.703	430.000
2. HOGA Förderverein Thüringen e.V.	30.000	35.000
3. Länderübergreifende Destinationen	71.820	35.000
4. Deutsche Zentrale für Tourismus	69.280	70.000
5. Umsetzung Radverkehrskonzeption	0	25.000
Zusammen	563.803	595.000

Die Mittel sind vorgesehen für Zuschüsse an Verbände und andere touristische Organisationen sowie zur Umsetzung der Thüringer Radverkehrskonzeption.

883 72 neu	651 Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden, Gemeindeverbände und andere Organisationen für Maßnahmen zur Verbesserung der touristischen Infrastruktur	1.141.371	2.000.000	2.000.000
------------	---	-----------	-----------	-----------

Verpflichtungsermächtigung:

2011
EUR
Betrag: **1.200.000**
davon fällig:
2012 bis zu 400.000
2013 bis zu 400.000
2014 bis zu 400.000
2015 ff bis zu

07 Thüringer Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Technologie
07 02 Allgemeine Bewilligungen im Bereich Wirtschaft

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011
			Angaben in EUR		

noch zu
883 72

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belast. d. HH - Jahre	Durch die bis 2009 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2010 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2011 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5
2011	60.000	450.000		510.000
2012		500.000	400.000	900.000
2013		500.000	400.000	900.000
2014			400.000	400.000
2015 ff.				
Summen	60.000	1.450.000	1.200.000	2.710.000

Erläuterungen:

Zur Weiterentwicklung der Thüringer Tourismusinfrastruktur sollen Maßnahmen gemäß der Richtlinie zur Verbesserung der touristischen Infrastruktur (Landesprogramm Tourismus) 14.12.2006 (ThürStAnz. 3/2007) gefördert werden.

Das Programm wird mit Mitteln aus dem Operationellen Programm Thüringen 2007-2013 (EFRE) verstärkt (vgl. 0703 ATG 81). Vom Gesamtansatz sind 433.500 EUR zweckgebunden und ausschließlich für die Finanzierung des nationalen Anteils im Operationellen Programm Thüringens 2007-2013 (Teil EFRE) zu verwenden. Mittel in diesem Umfang stehen für die anderweitige Inanspruchnahme im Rahmen von Deckungsfähigkeiten nicht zur Verfügung.

Der Titel dient der angemessenen Finanzausstattung der Kommunen im Sinne des ThürFAG.

893 72 neu	651 Zuschüsse für Investitionen zur Förderung des Tourismus an Sonstige im Inland	0	0	0
------------	---	---	---	---

Nachrichtlich: Summe TGr. 72 6.083.282 7.387.100 6.880.000

TGr. 73 Förderung des Tourismus außerhalb der Gemeinschaftsaufgabe

Erläuterungen:

Die Förderung soll der Verbesserung der Fremdenverkehrswirtschaft und Fremdenverkehrsinfrastruktur in den Fördergebieten dienen.

Weggefallene oder umgesetzte Titel

- (526 73) 651 Ausgaben für Sachverständige im Zusammenhang mit der Förderung des Tourismus
umgesetzt nach 07 02 / 526 72
- (538 73) 651 Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen im Zusammenhang mit der Tourismusförderung
umgesetzt nach 07 02 / 538 72
- (547 73) 651 Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben im Zusammenhang mit dem Kur- und Bäderwesen
umgesetzt nach 07 02 / 547 72

07 Thüringer Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Technologie
 07 02 Allgemeine Bewilligungen im Bereich Wirtschaft

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011
			Angaben in EUR		

(633 73) 651 Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände zur Förderung des Tourismus
 umgesetzt nach 07 02 / 633 72

(683 73) 651 Zuschüsse an private Unternehmen zur Förderung des Tourismus
 umgesetzt nach 07 02 / 683 72

(686 73) 651 Zuschüsse an Andere im Zusammenhang mit der Tourismusförderung
 umgesetzt nach 07 02 / 686 72

(883 73) 651 Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden, Gemeindeverbände und andere Organisationen für Maßnahmen zur Verbesserung der touristischen Infrastruktur
 umgesetzt nach 07 02 / 883 72

(893 73) 651 Zuschüsse für Investitionen zur Förderung des Tourismus an Sonstige im Inland
 umgesetzt nach 07 02 / 893 72

Nachrichtlich: Summe TGr. 73 0 0 0

TGr. 74 Förderung der Messe Erfurt GmbH

Die Ausgaben sind übertragbar.

Die Ausgaben und Verpflichtungsermächtigungen der Titelgruppen 70 und 74 sind gegenseitig deckungsfähig.

538 74 681 Ausgaben für die Akquisition und Durchführung von Firmengemeinschaftsbeteiligungen 0 0 0

682 74 681 Zuschüsse an die Messe Erfurt GmbH 4.967.423 5.000.000 5.000.000

Verpflichtungsermächtigung:

2011
EUR

Betrag: 100.000

davon fällig:
 2012 bis zu 100.000

2013 bis zu

2014 bis zu

2015 ff bis zu

07 Thüringer Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Technologie
07 02 Allgemeine Bewilligungen im Bereich Wirtschaft

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011
			Angaben in EUR		

noch zu
682 74

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belast. d. HH - Jahre	Durch die bis 2009 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2010 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2011 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5
2011				
2012			100.000	100.000
2013				
2014				
2015 ff.				
Summen			100.000	100.000

Erläuterungen:

			2011 EUR
1	Darlehensvertrag mit der TAB vom 30.11.2005		4.970.000
2	Werbung und Marketing		30.000
Summe			5.000.000

Zu UT 1:

Die Mittel sind vorgesehen zur Finanzierung des Darlehensvertrages der Messe Erfurt GmbH mit der Thüringer Aufbaubank vom 30.11.2005 (Patronatserklärung des Freistaates Thüringen (TFM)).

Zu UT 2:

Die Mittel sind vorgesehen zur allgemeinen Werbung für den Messestandort Erfurt, zur Vorbereitung neuer Messethemen (Eigenveranstaltungen der Messe Erfurt GmbH) und zum Ausgleich von kurzfristig auftretenden Fehlbeträgen im operativen Geschäft.

683 74	642 Zuschüsse an Andere für Firmengemeinschaftsbeteiligungen, Tagungen und Kongresse auf der Messe Erfurt	179.276	150.000	70.000
---------------	--	----------------	----------------	---------------

Verpflichtungsermächtigung:

	2011 EUR
Betrag:	150.000
davon fällig:	
2012 bis zu	150.000
2013 bis zu	
2014 bis zu	
2015 ff bis zu	

07 Thüringer Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Technologie
07 02 Allgemeine Bewilligungen im Bereich Wirtschaft

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011
			Angaben in EUR		

noch zu
683 74

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belast. d. HH - Jahre	Durch die bis 2009 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2010 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2011 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5
2011		250.000		250.000
2012			150.000	150.000
2013				
2014				
2015 ff.				
Summen		250.000	150.000	400.000

Erläuterungen:

Die Mittel sind vorgesehen für die Durchführung von Firmengemeinschaftsbeteiligungen Thüringer Unternehmen sowie für die Vorbereitung und Durchführung von Tagungen und Kongressen auf dem Gelände der Messe Erfurt GmbH. Die Förderung erfolgt auf der Grundlage der Richtlinie zur Außenwirtschaftsförderung vom 12.03.2007 (ThürStanz. 15/2007) sowie der Änderung vom 01.04.2009 (ThürStanz. 17/2009).

891 74	681	Zuschüsse für Investitionen, Ersatzinvestitionen und Maßnahmen der Instandhaltung an die Messe Erfurt GmbH	533.900	720.000	200.000
--------	-----	---	----------------	----------------	----------------

Verpflichtungsermächtigung:

2011
EUR

Betrag: **250.000**

davon fällig:

2012 bis zu 250.000

2013 bis zu

2014 bis zu

2015 ff bis zu

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belast. d. HH - Jahre	Durch die bis 2009 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2010 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2011 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5
2011		250.000		250.000
2012			250.000	250.000
2013				
2014				
2015 ff.				
Summen		250.000	250.000	500.000

Nachrichtlich: Summe TGr. 74	5.680.599	5.870.000	5.270.000
-------------------------------------	------------------	------------------	------------------

07 Thüringer Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Technologie
07 02 Allgemeine Bewilligungen im Bereich Wirtschaft

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011
			Angaben in EUR		

TGr. 77 Förderung der Leistungssteigerung im Mittelstand

Die Ausgaben sind übertragbar.

Die Verpflichtungsermächtigungen der TGr. 77 sind gegenseitig deckungsfähig.

526 77 692 **Kosten für Planungs- und Gutachtertätigkeit** 65.240 230.000 200.000

Verpflichtungsermächtigung:

2011
EUR

Betrag: 70.000

davon fällig:

2012 bis zu 70.000

2013 bis zu

2014 bis zu

2015 ff bis zu

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belast. d. HH - Jahre	Durch die bis 2009 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2010 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2011 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5
2011		200.000		200.000
2012		70.000	70.000	140.000
2013				
2014				
2015 ff.				
Summen		270.000	70.000	340.000

Erläuterungen:

Die veranschlagten Mittel dienen zur Erstellung von Analysen, Studien und Gutachten sowie Berichten zur Kreativwirtschaft (wie z. B. einer Potentialanalyse) und zum Mittelstand, einschließlich der Erstellung des Mittelstandsberichts gemäß dem Thüringer Mittelstandsförderungsgesetz sowie für die Bereiche Handel und Handwerk.

538 77 692 **Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen** 45.108 90.000 70.000

Verpflichtungsermächtigung:

2011
EUR

Betrag: 50.000

davon fällig:

2012 bis zu 50.000

2013 bis zu

2014 bis zu

2015 ff bis zu

07 Thüringer Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Technologie
07 02 Allgemeine Bewilligungen im Bereich Wirtschaft

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011
			Angaben in EUR		

noch zu
538 77

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belast. d. HH - Jahre	Durch die bis 2009 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2010 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2011 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5
2011				
2012			50.000	50.000
2013				
2014				
2015 ff.				
Summen			50.000	50.000

Erläuterungen:

Die Mittel sind vorgesehen für Wettbewerbe für Unternehmen aus der Kreativwirtschaft, Veranstaltungen für die Kreativwirtschaft, Branchenworkshops sowie Branchenhearings u. ä.

541 77 692 **Ehrenzeichen und sonstige Auszeichnungen** 38.000 50.000 100.000

Erläuterungen:

Die Mittel sind vorgesehen für die Vergabe von Preisgeldern bzw. Preisen:

		Ist 2009 EUR	2011 EUR
1.	Wettbewerb um den Thüringer Staatspreis für Qualität; Thüringer Gründerwettbewerb	38.000	50.000
2.	Wettbewerbe für die Kreativwirtschaft	0	50.000
Zusammen		38.000	100.000

547 77 692 **Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben** 52.000 52.000 140.000

Verpflichtungsermächtigung:

2011
EUR
Betrag: **60.000**
davon fällig:
2012 bis zu 60.000
2013 bis zu
2014 bis zu
2015 ff bis zu

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belast. d. HH - Jahre	Durch die bis 2009 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2010 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2011 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5
2011		80.000		80.000
2012			60.000	60.000
2013				
2014				
2015 ff.				
Summen		80.000	60.000	140.000

07 Thüringer Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Technologie
07 02 Allgemeine Bewilligungen im Bereich Wirtschaft

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011
			Angaben in EUR		

noch zu
547 77

Erläuterungen:

Die Mittel sind vorgesehen für Ausgaben im Rahmen der Vorbereitung und Durchführung für den Thüringer Staatspreis für Qualität sowie für die Organisation und Durchführung des Thüringer Qualitätstages wie auch von Regionalveranstaltungen zum Standortmarketingprozess für Handel und Dienstleistungen.

683 77 692 Zuschüsse an private Unternehmen für Beratungsleistungen 0 0 150.000

Verpflichtungsermächtigung:

2011
EUR

Betrag: 180.000

davon fällig:

2012 bis zu 100.000

2013 bis zu 80.000

2014 bis zu

2015 ff bis zu

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belast. d. HH - Jahre	Durch die bis 2009 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2010 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2011 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5
2011				
2012			100.000	100.000
2013			80.000	80.000
2014				
2015 ff.				
Summen			180.000	180.000

Erläuterungen:

Die Mittel sind u. a. Vorgesehen für Projekte kleiner und mittlerer Unternehmen aus dem Bereich des Handels sowie zur Bildung von Beratungsnetzwerken. Beratungsfelder können insbesondere Betriebswirtschaft, Existenzsicherung sowie Qualitätssicherung sein.

Zudem sind Mittel veranschlagt zur Bildung von Beratungsnetzwerken und für die Beratung und Managementhilfe kleiner und mittlerer Unternehmen der Kreativwirtschaft. Mit den Mitteln soll der Auf- und Ausbau von Beratungsstrukturen im Bereich der Kreativwirtschaft unterstützt werden. Beratungsfelder sind insbesondere Betriebswirtschaft, Existenzsicherung und Qualitätssicherung sowie Marktzugang und Außenwirtschaft.

684 77 692 Zuschüsse an Sonstige 39.159 110.000 290.000

Verpflichtungsermächtigung:

2011
EUR

Betrag: 100.000

davon fällig:

2012 bis zu 100.000

2013 bis zu

2014 bis zu

2015 ff bis zu

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011
			Angaben in EUR		

noch zu
684 77

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belast. d. HH - Jahre	Durch die bis 2009 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2010 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2011 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5
2011		40.000		40.000
2012		20.000	100.000	120.000
2013				
2014				
2015 ff.				
Summen		60.000	100.000	160.000

Erläuterungen:

UT:		Ist 2009 EUR	2011 EUR
1.	Kunstmesse "arthuer", Messebeteiligungen im Bereich der Kreativwirtschaft, o.ä. Veranstaltungen sowie Messebeteiligungen zur Absatzförderung und Leistungssteigerung von Kunsthandwerkern/Bildenden Künstlern u.ä.	39.159	70.000
2.	Projekt für wirtschaftsfreundliche Verwaltung	0	40.000
3.	Projekt zum Aufbau einer internetbasierenden Branchenplattform	0	180.000
Zusammen		39.159	290.000

Zu UT 1:

Die Mittel sind insbesondere für die Organisation und Durchführung der landesweiten Kunstmesse "arthuer" o.ä. Veranstaltungen sowie für bestimmte Messebeteiligungen zur Absatzförderung und Leistungssteigerung von Kunsthandwerkern/Bildenden Künstlern u.ä. bestimmt.

Zu UT 2:

Die Mittel dienen zur Organisation und Durchführung eines Projektes für eine wirtschaftsfreundliche Verwaltung als direkte Wirtschaftsförderung. Ziel ist, dass Unternehmen durch Maßnahmen zur Entbürokratisierung bei Landkreisen und Kommunen z.B. Anträge kurzfristig bearbeitet bekommen, kurze Zahlungsfristen haben etc.

Zu UT 3:

Die Mittel sind für ein Projekt zum Aufbau einer internetbasierenden Branchenplattform, für ein Branchenverzeichnis und Brancheninformationen für die Kreativwirtschaft vorgesehen.

685 77 neu 699 Clustermanagement

0

Verpflichtungsermächtigung:

	2011 EUR
Betrag:	1.800.000
davon fällig:	
2012 bis zu	600.000
2013 bis zu	600.000
2014 bis zu	600.000
2015 ff bis zu	

07 Thüringer Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Technologie
07 02 Allgemeine Bewilligungen im Bereich Wirtschaft

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011
			Angaben in EUR		

noch zu
685 77

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belast. d. HH - Jahre	Durch die bis 2009 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2010 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2011 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5
2011				
2012			600.000	600.000
2013			600.000	600.000
2014			600.000	600.000
2015 ff.				
Summen			1.800.000	1.800.000

Erläuterungen:

Management von Thüringer Clustern im Rahmen der Clusterpolitik des Landes.

686 77 692 Zuschüsse zur Leistungssteigerung im Handwerk 1.253.297 1.250.000 900.000

Verpflichtungsermächtigung:

2011
EUR

Betrag: 570.000

davon fällig:

2012 bis zu 420.000

2013 bis zu 150.000

2014 bis zu

2015 ff bis zu

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belast. d. HH - Jahre	Durch die bis 2009 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2010 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2011 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5
2011		680.000		680.000
2012		160.000	420.000	580.000
2013			150.000	150.000
2014				
2015 ff.				
Summen		840.000	570.000	1.410.000

Erläuterungen:

Die Mittel sind insbesondere für Projekte zur Leistungssteigerung im Handwerk (vor allem für Maßnahmen zur Absatzförderung im Handwerk und für den Leistungswettbewerb der Handwerksjugend - einschließlich dafür anfallender Beratungsaufwendungen - sowie zur Vorbereitung von Beratungen) bestimmt. Darüber hinaus sind die Mittel für Projekte im Handel, die z. B. einen demographischen Hintergrund besitzen und/oder Zertifizierung zur Stärkung der Wettbewerbsfähigkeit zum Ziel haben o. ä. und nicht über die Beratungsrichtlinie des TMWAT bedient werden können, bestimmt.

Aus dem Ansatz erfolgt zudem die institutionelle Förderung des Deutschen Handwerksinstituts (Anteil Thüringens) auf der Grundlage eines Wirtschaftsplanes in Höhe von bis zu 40.000 EUR.

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011
Angaben in EUR					

Nachrichtlich: Summe TGr. 77 1.492.803 1.782.000 1.850.000

TGr. 78 Förderung der Strukturentwicklung

Die Ausgaben sind übertragbar.

883 78 699 Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände 0 0 0

891 78 699 Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Unternehmen 24.000.000 30.000.000 25.700.000

Verpflichtungsermächtigung:

2011
EUR

Betrag: **30.000.000**

davon fällig:

2012 bis zu 10.000.000

2013 bis zu 10.000.000

2014 bis zu 10.000.000

2015 ff bis zu

zur Verpflichtungsermächtigung:
Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belast. d. HH - Jahre	Durch die bis 2009 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2010 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2011 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5
2011	10.000.000	9.000.000		19.000.000
2012	5.000.000	9.000.000	10.000.000	24.000.000
2013		9.000.000	10.000.000	19.000.000
2014			10.000.000	10.000.000
2015 ff.				
Summen	15.000.000	27.000.000	30.000.000	72.000.000

Erläuterungen:

Veranschlagt ist der Ersatz von Aufwendungen der LEG für Erwerb, Sanierung und Verwertung von Industrie- und Gewerbeflächen.

Nachrichtlich: Summe TGr. 78 24.000.000 30.000.000 25.700.000

TGr. 79 Förderung von Unternehmen außerhalb der GRW

Die Ausgaben sind übertragbar.

Erläuterungen:

Gefördert werden Vorhaben / Maßnahmen von Unternehmen in Thüringen mit dem Ziel der Verbesserung der Wirtschaftsstruktur und der Wettbewerbsfähigkeit sowie der Schaffung und Sicherung von Arbeits- und Ausbildungsplätzen in Thüringen.

07 Thüringer Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Technologie
07 02 Allgemeine Bewilligungen im Bereich Wirtschaft

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011
			Angaben in EUR		

662 79	635	Zinszuschüsse an private Unternehmen (GuW Plus)	6.500.000	7.000.000	0
862 79	635	Darlehen an private Unternehmen (Konsolidierungsfonds)	0	0	0

Erläuterungen:

Gewährung von Rettungs- und Umstrukturierungsbeihilfen in Form von Darlehen und Stillen Beteiligungen in kleinen und mittleren Unternehmen des verarbeitenden Gewerbes.
Die Förderung erfolgt auf der Grundlage der Richtlinie "Thüringer Fonds zur Konsolidierung von Unternehmen in Schwierigkeiten - Konsolidierungsfonds" vom 26.11.2009 (ThürStAnz. 51/2009).

892 79	691	Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen (Thüringen-Invest)	1.600.000	1.750.000	1.000.000
--------	-----	---	-----------	-----------	-----------

Verpflichtungsermächtigung:

2011
EUR
Betrag: **500.000**
davon fällig:
2012 bis zu 400.000
2013 bis zu 100.000
2014 bis zu
2015 ff bis zu

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belast. d. HH - Jahre	Durch die bis 2009 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2010 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2011 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5
2011	150.000	500.000		650.000
2012		150.000	400.000	550.000
2013			100.000	100.000
2014				
2015 ff.				
Summen	150.000	650.000	500.000	1.300.000

Erläuterungen:

Mit den Mitteln werden Zuschüsse für Investitionsausgaben (Schaffung von Ausbildungs- und zusätzlichen Arbeitsplätzen, Existenzgründer) an kleine und mittlere Unternehmen in Thüringen gewährt.

Die Förderung erfolgt auf der Grundlage der Richtlinie zum Förderprogramm Thüringen Invest vom 21.01.2008 (ThürStAnz. 7/2008).

Das Programm "Thüringen-Invest" wird mit Mitteln aus dem Operationellen Programm Thüringen 2007-2013 (Teil EFRE) verstärkt (vgl. 07 03 ATG 81).

Die Ausgaben sind zweckgebunden für die Finanzierung des nationalen Anteils im Operationellen Programm Thüringens 2007 - 2013 (Teil EFRE) zu verwenden. Sie stehen im Rahmen der Deckungsmöglichkeiten nur zur Verstärkung bei Titeln zur Verfügung, deren Mittelansätze ebenfalls ausschließlich Ausgaben enthalten, die zweckgebunden für die Finanzierung des nationalen Anteils im Operationellen Programm Thüringens 2007 - 2013 (Teil EFRE) zu verwenden sind.

Weggefallene oder umgesetzte Titel

(581 79)	921	Tilgungsausgaben an den Bund/BvS	0	0	0
----------	-----	----------------------------------	---	---	---

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011
			Angaben in EUR		

Nachrichtlich: Summe TGr. 79 8.100.000 8.750.000 1.000.000

TGr. 83 Wirtschaftsförderung im Rahmen der Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur" (GRW)

*Die Ansätze der Titelgruppen 83 und 86 sind gegenseitig deckungsfähig.
Die Ausgaben sind übertragbar.*

Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei Titel 331 01 geleistet werden. Ausgaben zur Kofinanzierung der Rückeinnahmen des Bundes bei Titel 331 01 dürfen in gleicher Höhe aus Einnahmen bei den Titeln 119 41, 153 44, 157 44, 161 44 und 162 44 geleistet werden.

Erläuterungen:

Die Förderung erfolgt aufgrund des Gesetzes über die Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur" (GRW) vom 6. Oktober 1969 (BGBl. I, S. 1861), zuletzt geändert durch Artikel 8 des Zweiten Gesetzes zum Abbau bürokratischer Hemmnisse insbesondere in der mittelständischen Wirtschaft vom 07.10.2007 (BGBl. I, S. 2246), i.V.m. dem GRW-Koordinierungsrahmen einschl. der Beschlüsse des Koordinierungsausschusses sowie der GRW-Richtlinie des Freistaats Thüringen vom 02.03.2009 (ThürStAnz. 9/2009), zuletzt geändert am 08.05.2009 (ThürStAnz. 23/2009).

Die Förderung wird zur Steigerung der Wirtschaftskraft und Verbesserung der Wirtschaftsstruktur sowie zur Schaffung und Sicherung von Dauerarbeitsplätzen für einzelbetriebliche Investitionsvorhaben der gewerblichen Wirtschaft sowie für Investitionen in wirtschaftsnahe Infrastruktur (einschließlich Maßnahmen zur Verbesserung der Fremdenverkehrswirtschaft) gewährt. Nach § 7 des GRW-Gesetzes trägt der Bund die Hälfte der dem Freistaat entstandenen Ausgaben. Die entsprechenden Einnahmen sind in 331 01 veranschlagt.

Vom Gesamtansatz der ATG 83 sind 10.000.000 EUR zweckgebunden und ausschließlich für die Finanzierung des nationalen Anteils im Operationellen Programm Thüringens 2007-2013 (Teil EFRE) zu verwenden.

526 83 691 Kosten für die Erfolgskontrolle zur Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur" (GRW) 0 512.900 547.100

Verpflichtungsermächtigung:

2011
EUR

Betrag: **300.000**

davon fällig:

2012 bis zu	100.000
2013 bis zu	100.000
2014 bis zu	100.000
2015 ff bis zu	

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belast. d. HH - Jahre	Durch die bis 2009 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2010 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2011 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5
2011				
2012			100.000	100.000
2013			100.000	100.000
2014			100.000	100.000
2015 ff.				
Summen			300.000	300.000

Erläuterungen:

Komplementärfinanzierung von Gutachten zur Erfolgskontrolle der Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur" (GRW) sowie von GRW-Gutachten, über deren Vergabe der GRW-Unterausschuss entscheidet. 50 v.H. werden bei Titel 331 01 vom Bund erstattet.

07 Thüringer Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Technologie
07 02 Allgemeine Bewilligungen im Bereich Wirtschaft

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011
			Angaben in EUR		

683 83 691 Zuschüsse an private Unternehmen 331.542 7.000 0

Verpflichtungsermächtigung:

2011
EUR

Betrag: 1.000.000

davon fällig:

2012 bis zu

2013 bis zu

2014 bis zu 1.000.000

2015 ff bis zu

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belast. d. HH - Jahre	Durch die bis 2009 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2010 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2011 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5
2011				
2012				
2013				
2014			1.000.000	1.000.000
2015 ff.				
Summen			1.000.000	1.000.000

Erläuterungen:

Beteiligung der Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur" an nichtinvestiven Programmen: FuE-Vorhaben (incl. Stipendien und Förderschecks) und Innovationsassistenten.

892 83 691 Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen (Gewerbliche Wirtschaft) 121.908.778 114.200.000 97.046.800

Verpflichtungsermächtigung:

2011
EUR

Betrag: 97.754.700

davon fällig:

2012 bis zu 18.340.800

2013 bis zu 38.485.000

2014 bis zu 40.928.900

2015 ff bis zu

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011
			Angaben in EUR		

noch zu
892 83

zur Verpflichtungsermächtigung:
Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belast. d. HH - Jahre	Durch die bis 2009 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2010 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2011 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5
2011	84.040.500	13.095.600		97.136.100
2012	34.416.800	25.122.200	18.340.800	77.879.800
2013		27.752.000	38.485.000	66.237.000
2014			40.928.900	40.928.900
2015 ff.				
Summen	118.457.300	65.969.800	97.754.700	282.181.800

Erläuterungen:

Förderung von Investitionen der gewerblichen Wirtschaft zur Schaffung und Sicherung von Arbeitsplätzen bei wettbewerbsfähigen Unternehmen.

<u>Nachrichtlich:</u> Summe TGr. 83	122.240.320	114.719.900	97.593.900
-------------------------------------	--------------------	--------------------	-------------------

TGr. 86 Wirtschaftsförderung im Rahmen der Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur" Förderung und Ausbau der wirtschaftsnahen Infrastruktur

Die Ansätze der Titelgruppen 83 und 86 sind gegenseitig deckungsfähig.

Die Ausgaben sind übertragbar.

Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei Titel 331 01 geleistet werden. Ausgaben zur Kofinanzierung der Rückeinnahmen des Bundes bei Titel 331 01 dürfen in gleicher Höhe aus Einnahmen bei den Titeln 119 41, 153 44, 157 44, 161 44 und 162 44 geleistet werden.

Die Verpflichtungsermächtigungen gelten für die Titelgruppen 83 und 86. Zu den Verpflichtungsermächtigungen vgl. Vermerk bei Titelgruppe 83.

Erläuterungen:

Vom Gesamtansatz der ATG 86 sind 610.000 EUR zweckgebunden und ausschließlich für die Finanzierung des nationalen Anteils im Operationellen Programm Thüringens 2007-2013 (Teil EFRE) zu verwenden.

07 Thüringer Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Technologie
07 02 Allgemeine Bewilligungen im Bereich Wirtschaft

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011
			Angaben in EUR		

633 86 692 Zuweisungen für nichtinvestive Maßnahmen an Gemeinden und Gemeindeverbände (Infrastrukturmaßnahmen) 933.840 2.200.000 2.500.000

Verpflichtungsermächtigung:

2011
EUR

Betrag: 3.000.000

davon fällig:

2012 bis zu 1.000.000

2013 bis zu 1.000.000

2014 bis zu 1.000.000

2015 ff bis zu

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belast. d. HH - Jahre	Durch die bis 2009 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2010 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2011 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5
2011	1.754.200			1.754.200
2012	1.180.000		1.000.000	2.180.000
2013			1.000.000	1.000.000
2014			1.000.000	1.000.000
2015 ff.				
Summen	2.934.200		3.000.000	5.934.200

Erläuterungen:

Förderung von nichtinvestiven Maßnahmen:

Regionalmanagement, Regionalbudget und Machbarkeitsstudien für Breitbandinfrastruktur.

883 86 692 Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände (Infrastrukturmaßnahmen) 56.809.891 53.699.100 68.350.300

Verpflichtungsermächtigung:

2011
EUR

Betrag: 61.369.700

davon fällig:

2012 bis zu 10.793.800

2013 bis zu 24.056.700

2014 bis zu 26.519.200

2015 ff bis zu

07 Thüringer Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Technologie
07 02 Allgemeine Bewilligungen im Bereich Wirtschaft

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011
			Angaben in EUR		

noch zu
883 86

zur Verpflichtungsermächtigung:
Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belast. d. HH - Jahre	Durch die bis 2009 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2010 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2011 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5
2011	54.184.300	19.643.400		73.827.700
2012	35.760.800	37.683.200	10.793.800	84.237.800
2013		41.628.000	24.056.700	65.684.700
2014			26.519.200	26.519.200
2015 ff.				
Summen	89.945.100	98.954.600	61.369.700	250.269.400

Erläuterungen:

Förderung von Investitionen zur Verbesserung der wirtschaftsnahen Infrastruktur.

887 86	692 Zuweisungen für Investitionen an Zweckverbände (Infrastrukturmaßnahmen)	0	0	0
891 86	692 Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Unternehmen (Infrastrukturmaßnahmen)	0	0	0
892 86	692 Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen (Infrastrukturmaßnahmen)	0	0	0
893 86	692 Zuschüsse für Investitionen an Sonstige (Infrastrukturmaßnahmen)	742.753	2.100.000	1.000.000

Verpflichtungsermächtigung:

2011
EUR

Betrag: **1.500.000**

davon fällig:

2012 bis zu 500.000

2013 bis zu 500.000

2014 bis zu 500.000

2015 ff bis zu

zur Verpflichtungsermächtigung:
Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belast. d. HH - Jahre	Durch die bis 2009 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2010 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2011 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5
2011				
2012			500.000	500.000
2013			500.000	500.000
2014			500.000	500.000
2015 ff.				
Summen			1.500.000	1.500.000

07 Thüringer Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Technologie
07 02 Allgemeine Bewilligungen im Bereich Wirtschaft

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011
			Angaben in EUR		

Nachrichtlich: Summe TGr. 86 58.486.484 57.999.100 71.850.300

Nachrichtlich: Summe Ausgaben der Titelgruppen 232.326.634 231.877.300 217.277.200

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011
			Angaben in EUR		
Abschluss					
Einnahmen					
		HGr. 1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	8.264.346	790.800	750.200
		HGr. 2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	59.259	0	0
		HGr. 3 Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	90.363.402	86.359.500	84.722.100
Gesamteinnahme			98.687.007	87.150.300	85.472.300
Ausgaben					
		HGr. 5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	1.678.736	3.107.900	4.080.100
		HGr. 6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	26.063.639	29.349.500	21.469.000
		HGr. 8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	206.736.693	204.469.100	195.297.100
		HGr. 9 Besondere Finanzierungsausgaben	0	0	0
Gesamtausgabe			234.479.068	236.926.500	220.846.200
Überschuss (+) / Zuschuss (-)			-135.792.062	-149.776.200	-135.373.900

07 Thüringer Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Technologie
 07 03 Strukturfonds

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011
-------	----	-----------------	----------	-------------	-------------

Angaben in EUR

Einnahmen

HGr. 3: Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen

346 05	692	Zuweisungen für innovative Maßnahmen (RegIP)	0	0	0
<i>Ist-Einnahmen dienen zur Deckung der Ausgaben bei Titel 883 01.</i>					
Aus Titelgruppen			183.479.847	370.245.500	395.038.500
Summe HGr. 3:			183.479.847	370.245.500	395.038.500

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011
			Angaben in EUR		

Titelgruppen

Einnahmen

TGr. 70 Zuschüsse und Zuweisungen aus dem Europäischen Sozialfonds (OP 2000-2006)

119 70	252	Rückzahlung von Überzahlungen ESF (OP 2000-2006)	1.632.097	0	0
162 70	252	Zinsen ESF (OP 2000 - 2006)	319.124	0	0

Erläuterungen:

Diese Rückzahlungen werden von den Zwischenzahlungsanträgen an die Europäische Kommission abgesetzt.

Es handelt sich um Zinsen, die Zuwendungsempfänger bei nicht fristgemäßer oder nicht zweckentsprechender Verwendung einer Zuwendung zu entrichten haben.

271 70	252	Erstattungen aus dem Europäischen Sozialfonds für arbeitsmarktpolitische Maßnahmen und Maßnahmen der beruflichen Bildung im Rahmen des Operationellen Programms (2000-2006)	0	0	9.148.600
--------	-----	---	---	---	-----------

Erläuterungen:

Voraussichtliche Gesamteinnahmen ESF OP 2000-2006		in EUR
		847.713.619
Vereinnahmt bis	31.12.2009	838.565.000
Veranschlagt	2010	0
Veranschlagt 5% Restzahlung	2011	9.148.619

<u>Nachrichtlich:</u> Summe TGr. 70			1.951.221	0	9.148.600
-------------------------------------	--	--	-----------	---	-----------

TGr. 71 Zuschüsse und Zuweisungen aus dem Europäischen Sozialfonds (OP 2007-2013)

162 71	252	Zinsen ESF (OP 2007-2013)	27.011	0	0
--------	-----	---------------------------	--------	---	---

Erläuterungen:

Diese Rückzahlungen werden von den Zwischenzahlungsanträgen an die Europäische Kommission abgesetzt.

Es handelt sich um Zinsen, die Zuwendungsempfänger bei nicht fristgemäßer Verwendung oder nicht zweckentsprechender Verwendung einer Zuwendung zu entrichten haben.

271 71	252	Erstattungen aus dem Europäischen Sozialfonds (ESF) für arbeitsmarktpolitische Maßnahmen und Maßnahmen der beruflichen Bildung im Rahmen des Operationellen Programms 2007-2013	92.608.247	132.634.000	118.577.500
--------	-----	---	------------	-------------	-------------

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011
			Angaben in EUR		

noch zu
271 71

Erläuterungen:

Voraussichtliche Gesamteinnahmen ESF OP 2007-2013			ESF in EUR 629.009.103
Vereinnahmt bis	31.12.2009		165.012.633
Vorgesehen	2010		132.634.000
in Folgejahren			
Veranschlagt in	2011		118.577.500
Vorgesehen	2012		80.000.000
Vorgesehen	2013		71.422.500
Vorgesehen	2014		25.000.000
Vorgesehen	2015		4.912.015
Vorgesehen 5% Restzahlung	2016		31.450.455

Aus dem Europäischen Sozialfonds werden Mittel für das Operationelle Programm des Freistaats Thüringen 2007-2013 ESF zur Verfügung gestellt. Es wird von einem durchschnittlichen Interventionsatz von 75% ausgegangen.

<u>Nachrichtlich:</u> Summe TGr. 71	92.635.259	132.634.000	118.577.500
-------------------------------------	-------------------	--------------------	--------------------

TGr. 80 Zuschüsse und Zuweisungen aus dem Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (OP 2000-2006)

119 80	692 Rückzahlung von Überzahlungen EFRE (OP 2000-2006)	6.459.474	0	0
--------	---	-----------	---	---

162 80	692 Zinsen EFRE (OP 2000-2006)	252.660	0	0
--------	--------------------------------	---------	---	---

Erläuterungen:

Diese Rückzahlungen werden von den Zwischenzahlungsanträgen an die Europäische Kommission abgesetzt.

Es handelt sich um Zinsen, die Zuwendungsempfänger bei nicht fristgemäßer oder nicht zweckentsprechender Verwendung einer Zuwendung zu entrichten haben.

271 80 neu	692 Erstattungen aus dem Europäischen Fonds für regionale Entwicklung von der EU (OP 2000-2006)			17.929.500
---------------	---	--	--	------------

346 80	692 EFRE-Zuweisungen für Investitionen von der EU (OP 2000-2006)	0	0	53.788.500
--------	--	---	---	------------

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011
			Angaben in EUR		

noch zu
346 80

Erläuterungen:

Voraussichtliche Gesamteinnahmen EFRE OP 2000-2006		EFRE in EUR 1.559.693.910
Vereinnahmt bis	31.12.2009	1.487.975.910
Veranschlagt	2010	0
Veranschlagt 5% Restzahlung	2011	71.718.000

<u>Nachrichtlich:</u> Summe TGr. 80	6.712.135	0	71.718.000
-------------------------------------	-----------	---	------------

TGr. 81 Zuschüsse und Zuweisungen aus dem Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (OP 2007-2013)

162 81	692 Zinsen EFRE (OP 2007-2013)	3.416	0	0
--------	--------------------------------	-------	---	---

Erläuterungen:

Diese Rückzahlungen werden von den Zwischenzahlungsanträgen an die Europäische Kommission abgesetzt.

Es handelt sich um Zinsen, die Zuwendungsempfänger bei nicht fristgemäßer oder nicht zweckentsprechender Verwendung einer Zuwendung zu entrichten haben.

271 81 neu	692 Erstattungen aus dem Europäischen Fonds für regionale Entwicklung von der EU (OP 2007-2013)			113.750.000
---------------	---	--	--	-------------

346 81	692 EFRE-Zuweisungen für Investitionen von der EU (OP 2007-2013)	183.479.847	369.713.500	341.250.000
--------	--	-------------	-------------	-------------

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011
			Angaben in EUR		

noch zu
346 81

Erläuterungen:

Aus dem Europäischen Fonds für regionale Entwicklung werden Mittel für das Operationelle Programm Thüringen 2007-2013 (Teil EFRE) zur Verfügung gestellt. Diese sind zusätzlich zu den nationalen Mitteln einzusetzen.

Voraussichtliche Gesamteinnahmen EFRE			EFRE in EUR
OP 2007-2013			1.477.687.909
Vereinnahmt bis	31.12.2009		257.364.242
Vorgesehen	2010		369.713.500
Veranschlagt	2011		455.000.000
in Folgejahren			
Vorgesehen	2012		160.555.000
Vorgesehen	2013		161.170.772
Vorgesehen	2014		0
Vorgesehen 5% Restzahlung	2015		73.884.395

Nachrichtlich: Summe TGr. 81 183.483.263 369.713.500 455.000.000

TGr. 90 Gemeinschaftsinitiativen und innovative Maßnahmen

346 90 692 **Zuschüsse für Investitionen von der EU** 0 0 0

Erläuterungen:

Zuflüsse von der EU für die Gemeinschaftsinitiative KMU 1996 - 1999.

347 90 692 **EFRE-Zuweisungen aus der EU-Gemeinschaftsinitiative Urban II zur wirtschaftlichen und sozialen Wiederbelebung von städtischen Gebieten im Rahmen der EU-Strukturfondsförderung für den Zeitraum 2000-2006** 0 532.000 0

Erläuterungen:

Zuflüsse aus der EU-Gemeinschaftsinitiative URBAN II.
URBAN II ist eine erneute Initiative zur wirtschaftlichen und sozialen Wiederbelebung von städtischen Gebieten im Rahmen der EU-Strukturfondsförderung für den Zeitraum 2000 - 2006. Die Europäische Kommission genehmigte am 16.10.2001 das Programm in Höhe von 15.119.753 Euro für die Stadt Gera. Die Schlusszahlung der Europäischen Kommission wird voraussichtlich im Haushaltsjahr 2010 erfolgen.

Nachrichtlich: Summe TGr. 90 0 532.000 0

Nachrichtlich: Summe Einnahmen der Titelgruppen 284.781.877 502.879.500 654.444.100

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011
Angaben in EUR					

Ausgaben

HGr. 4: Personalausgaben

428 01 692 Entgelte der Arbeitnehmer 0 489.400 559.000

Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einsparungen bei den Titelgruppen 71 und 81 im Kapitel 0703 geleistet werden.

Erläuterungen:

			2011 EUR
1.	Durchführung und Abwicklung des OP ESF 2007-2013		394.200
2.	Durchführung und Abwicklung des OP EFRE 2007-2013		164.800
Summe			559.000

Zu UT 1:

Die Mittel dienen der 75%-igen Kofinanzierung 8 unbefristeter Beschäftigungsverhältnisse (25% Landesmittel aus 07 01 / 428 01 UT 2) sowie der 30%-igen Erstattung von Personalkosten der Prüfbehörde an den EFRE im Rahmen des Operationellen Programms ESF 2007 bis 2013.

Lfd. Nr.	Stellenanzahl	Entgeltgruppe	Ansatz 2010	Ansatz 2011
1	2	E14	114.000	113.000
2	3	E11	139.200	143.700
3	2	E10	90.000	81.000
4	1	E6	30.000	29.500
5			21.000	27.000
Summe			394.200	394.200

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011
			Angaben in EUR		

noch zu
428 01

Anmerkungen zu den laufenden Nummern:

Die Mittel dienen im Rahmen der Durchführung und Abwicklung des ESF OP 2007 bis 2013 für

lfd. Nr. 1

- die Wahrnehmung von Aufgaben der Verwaltungsbehörde ESF
- die Bearbeitung konzeptioneller Fragen der Umsetzung und des Managements ESF, Querschnittsziele des Gender Mainstreaming und der nachhaltigen Entwicklung

lfd. Nr. 2

- die Mitwirkung an der Planung und Steuerung des Operationellen Programms ESF, insbesondere Monitoring und Berichterstattung, Fondsverwaltung
- die Bearbeitung grundsätzlicher Fragen von Förderprogrammen und Förderprojekten im Rahmen der beruflichen Bildung und Qualifizierung in Bezug auf den ESF (insbesondere Beobachtung, Auswertung und Bewertung berufsbildungspolitischer Entwicklungen, Abstimmung und Zusammenarbeit mit anderen Institutionen, Mitarbeit bei der Konzeption von Förderprogrammen, Mitwirkung bei der Steuerung der GfAW, bei der Programmumsetzung im Rahmen der Rechts- und Fachaufsicht, Mittelverwaltung und Haushaltsabstimmung)
- die Bearbeitung grundsätzlicher Fragen von Förderprogrammen und Förderprojekten im Zusammenhang mit Einstellungszuschüssen und Existenzgründungsförderung aus dem ESF (insbesondere Umsetzung, Begleitung und Steuerung der OP ESF, Mitwirkung bei der Anpassung von Förderprogrammen und der Steuerung der GfAW im Rahmen der Rechts- und Fachaufsicht, Abstimmungen und Koordinierung mit Kammern, Verbänden und anderen Institutionen, statistische Erfassung und Auswertung von Fördermaßnahmen)

lfd. Nr. 3

- die Wahrnehmung von Aufgaben der Bescheinigungsbehörde der EU-Strukturfonds/Landeszahlstelle EFRE/ESF, wie die Mitwirkung bei der Bescheinigung der Ordnungsmäßigkeit tatsächlich getätigter Ausgaben und Beantragung von Zahlungen bei der Europäischen Kommission zur Erstattung aus dem EFRE und dem ESF (insbesondere Vorbereitung und Prüfung der Ausgabenerklärungen und Zahlungsanträge, Sachbearbeitung Haushalts- und Finanzwesen sowie -kontrollen, Melde-/Berichtswesen, Zuarbeit zum OP-Jahresbericht an die KOM)
- für die Mitwirkung beim Aufbau, der Beschreibung und Anpassung der Verwaltungs- und Kontrollsysteme für den ESF (insbesondere Programmplanung und -management, Sicherstellung der Einhaltung der Informations- und Publizitätsverpflichtungen, Durchführung von Maßnahmen der Technischen Hilfe)

lfd. Nr. 4

Die verwaltungstechnische Unterstützung der Durchführung des ESF-Programmmanagements (insbesondere Erarbeitung und Auswertung von Berichten und Statistiken, Erstellung von Präsentationen, Mitwirkung bei der Mittelverwaltung, vor- und nachbereitende sowie koordinierende Aufgaben im Zusammenhang mit Sitzungen und Veranstaltungen, Bearbeitung und Beantwortung einfacher Anfragen, organisatorische und sonstige Sekretariatsaufgaben)

lfd. Nr. 5

Erstattungsleistungen an den EFRE aufgrund der 30%-igen Beteiligung des ESF an den Personalkosten der Prüfbehörde (UT 2, lfd. Nr. 1 und 2)

Zu UT 2:

Die Mittel dienen der 75%-igen Kofinanzierung 4 unbefristeter Beschäftigungsverhältnisse (25% Landesmittel aus 07 01 / 428 01 UT 3) im Rahmen des Operationellen Programms EFRE 2007 bis 2013.

Lfd. Nr.	Stellenanzahl	Entgeltgruppe	Ansatz 2010	Ansatz 2011
1	1	E 14	35.200	47.100
2	1	E 13	30.000	41.800
3	1	E 11	0	47.800
4	1	E 6	30.000	28.100
Summe			95.200	164.800

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011
			Angaben in EUR		

noch zu
428 01

Anmerkungen zu den laufenden Nummern:

Die Mittel dienen im Rahmen der Durchführung und Abwicklung des EFRE OP 2007 bis 2013 für

lfd. Nr. 1 und 2

die Wahrnehmung der Aufgaben der Prüfbehörde der EU-Strukturfonds entsprechend der einschlägigen europäischen und nationalen Regelwerke (insbesondere Wahrnehmung von Aufgaben der Prüfbehörde im Sinne der Art. 62 und 71 der Verordnung (EG) Nr. 1083/2006)

lfd. Nr. 3

die Mitwirkung bei der Anleitung, Koordinierung und Überprüfung der ordnungsgemäßen Durchführung der im Rahmen des operationellen Programms EFRE von den zwischengeschalteten Stellen (Förderreferate in TMWAT, TMLFUN, TMBLV, TMBWK, Thüringer Aufbaubank etc.) durchgeführten Maßnahmen und der Einhaltung der geltenden europarechtlichen (insbesondere EU-Strukturfondsverordnungen) und einzelstaatlichen Rechtsvorschriften, z.B. Vorbereitung und Durchführung von Monitoringmaßnahmen, Unterstützung der Förderbereiche im Rahmen von Prüfungen der EU-Prüfeinheiten, Auswertung von Prüfungsdaten, Analyse und Kommentierung von Kommissionsdokumenten usw.

lfd. Nr. 4

die Führung des Sekretariats für den Begleitausschuss (insbesondere Organisation der Sitzungen, Begleitung der Abstimmungen im Vorfeld hinsichtlich Tagesordnungspunkten und Anträgen, Geschäftsordnung und deren Anpassung, Sekretariatsarbeit, Unterstützung bei der Durchführung von Maßnahmen der Technischen Hilfe für den EFRE, Schriftgutverwaltung, Bearbeitung und Beantwortung einfacher Anfragen)

Aus Titelgruppen	449.540	0	0
-------------------------	----------------	----------	----------

Summe HGr. 4:	449.540	489.400	559.000
----------------------	----------------	----------------	----------------

HGr. 8: Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen

883 01	692	Zuweisungen zur Förderung von innovativen Maßnahmen (RegIP)	0	0	0
---------------	------------	--	----------	----------	----------

Angaben dürfen bis zur Höhe der Ist-Einnahmen bei Titel 346 05 geleistet werden.

Aus Titelgruppen	136.365.746	252.098.000	284.305.000
-------------------------	--------------------	--------------------	--------------------

Summe HGr. 8:	136.365.746	252.098.000	284.305.000
----------------------	--------------------	--------------------	--------------------

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011
			Angaben in EUR		

Titelgruppen

Ausgaben

TGr. 70 Zuschüsse und Zuweisungen aus dem Europäischen Sozialfonds (OP 2000-2006)

686 70	252	Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen und Maßnahmen der beruflichen Bildung - Anteil des ESF	981	0	0
Weggefallene oder umgesetzte Titel					
(427 70)	252	Vergütungen und Löhne für Aushilfskräfte im Rahmen der Technischen Hilfe	0	0	0
(538 70)	252	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen im Rahmen der Technischen Hilfe des Europäischen Sozialfonds ESF (OP 2000-2006)	0	0	0
(547 70)	252	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben im Rahmen der Technischen Hilfe des Europäischen Sozialfonds ESF (OP 2000-2006)	0	0	0
Nachrichtlich: Summe TGr. 70			981	0	0

TGr. 71 Zuschüsse und Zuweisungen aus dem Europäischen Sozialfonds (OP 2007-2013)

Die Ausgaben sind übertragbar.

Rückzahlungen von Bewilligungen früherer Haushaltsjahre können von der Ausgabe abgesetzt werden.

Gemäß § 35 Abs. 2 ThürLHO dürfen Ausgaben im Rahmen des Verwendungszweckes auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushalts Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.

Erläuterungen:

Erläuterungen zum EU-Programm sind als Anlage zum Kapitel enthalten.

538 71	252	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen im Rahmen der Technischen Hilfe des Europäischen Sozialfonds ESF (OP 2007-2013)	2.173.776	0	0
Erläuterungen:					
Die Ausgaben sind unter 547 71 veranschlagt.					
547 71	252	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben im Rahmen der Technischen Hilfe des Europäischen Sozialfonds ESF (OP 2007-2013)	167.539	4.705.800	4.000.000
Erläuterungen:					
Die Ausgaben dienen zur Finanzierung von Begleitungs-, Bewertungs- sowie Informations- und Publizitätsmaßnahmen u. ä. des Europäischen Sozialfonds im Rahmen der Technischen Hilfe ESF.					
686 71	252	Förderung von arbeitsmarktpolitischen Maßnahmen und Maßnahmen der beruflichen Bildung im Rahmen des Europäischen Sozialfonds ESF (OP 2007-2013)	95.325.771	112.900.000	100.000.000

Verpflichtungsermächtigung:

2011
EUR

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011
			Angaben in EUR		

noch zu
686 71

Betrag: **75.400.000**
davon fällig:
2012 bis zu 50.400.000
2013 bis zu 18.300.000
2014 bis zu 6.700.000
2015 ff bis zu

zur Verpflichtungsermächtigung:
Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belast. d. HH - Jahre	Durch die bis 2009 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2010 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2011 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5
2011	23.075.300	56.000.000		79.075.300
2012		20.500.000	50.400.000	70.900.000
2013		7.500.000	18.300.000	25.800.000
2014			6.700.000	6.700.000
2015 ff.				
Summen	23.075.300	84.000.000	75.400.000	182.475.300

Erläuterungen:

Die Ausgaben dienen zur Finanzierung von arbeitsmarktpolitischen Hilfen, beruflicher Qualifizierung und Technischer Hilfe. Die Förderung erfolgt auf der Grundlage folgender Richtlinien:

Die Ausgaben dienen zur Finanzierung von arbeitsmarktpolitischen Hilfen und beruflicher Qualifizierung. Die Förderung erfolgt auf der Grundlage folgender Richtlinien:

Richtlinie über die Gewährung von Zuschüssen aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds und/oder des Freistaats Thüringen zur Unterstützung beim Aufbau und der Sicherung junger Unternehmen ("Existenzgründerrichtlinie") vom 13.08.2007
Thüringer Staatsanzeiger Nr. 36/2007, geändert Nr. 12/2009

Richtlinie über die Gewährung von Zuschüssen aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds und/oder des Freistaats Thüringen zur Förderung praxisnaher Berufsorientierung und -vorbereitung ("Berufsvorbereitungsrichtlinie") vom 16.08.2007
Thüringer Staatsanzeiger Nr. 37/2007, geändert Nr. 18/2010

Richtlinie über die Gewährung von Zuschüssen aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds und/oder des Freistaats Thüringen zur Förderung der beruflichen Erstausbildung ("Ausbildungsrichtlinie") vom 16.08.2007
Thüringer Staatsanzeiger Nr. 37/2007, geändert Nr. 16/2009

Richtlinie über die Gewährung von Zuschüssen aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds und/oder des Freistaats Thüringen zur Förderung betriebswirtschaftlicher und technischer Beratungen von kleinen und mittleren Unternehmen und Existenzgründern ("Beratungsrichtlinie") vom 13.08.2007
Thüringer Staatsanzeiger Nr. 36/2007, geändert Nr. 14/2010

Richtlinie über die Gewährung von Zuwendungen aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds und/oder des Freistaats Thüringen zur Verbesserung des Zugangs zur Beschäftigung und zur Förderung der beruflichen Integration ("Integrationsrichtlinie") vom 13.08.2007
Thüringer Staatsanzeiger Nr. 36/2007

Richtlinie über die Gewährung von Einstellungszuschüssen aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds ("Einstellungszuschussrichtlinie") vom 13.08.2007
Thüringer Staatsanzeiger Nr. 36/2000, geändert Nr. 12/2009

Richtlinie über die Gewährung von Zuwendungen aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds und des Freistaats Thüringen zur Durchführung des Thüringen Jahres ("Richtlinie Thüringen Jahr") vom 19.06.2007
Thüringer Staatsanzeiger Nr. 29/2007, geändert Nr. 43/2008

Richtlinie über die Gewährung von Zuwendungen aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds und/oder des Freistaats Thüringen zur Förderung von Personal in Forschung und Entwicklung vom 05.12.2008
Thüringer Staatsanzeiger Nr. 52/2008, geändert Nr. 46/2009

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011
			Angaben in EUR		

noch zu
686 71

Richtlinie über die Gewährung von Zuwendungen aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds und/oder des Freistaats Thüringen zur Förderung strukturwirksamer Beschäftigungsprojekte ("Strukturrichtlinie") vom 13.08.2007
Thüringer Staatsanzeiger Nr. 36/2007, geändert Nr. 25/2008

Richtlinie über die Gewährung von Zuschüssen aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds und/oder des Freistaats Thüringen zur Förderung der Weiterbildung, des lebenslangen Lernens sowie der Qualifizierungsberatung ("Weiterbildungsrichtlinie") vom 16.08.2007
Thüringer Staatsanzeiger Nr. 37/2007, geändert Nr. 9/2009

Richtlinie für die Gewährung von Zuschüssen zur Förderung zusätzlicher Ausbildungsplätze im Rahmen des gemeinsamen Programms des Bundes und der neuen Länder ("Zukunftsinitiative Lehrstellen 2007") vom 30.08.2007
Thüringer Staatsanzeiger Nr. 39/2007

Richtlinie für die Gewährung von Zuschüssen zur Förderung zusätzlicher Ausbildungsplätze im Rahmen des gemeinsamen Programms des Bundes und der neuen Länder ("Zukunftsinitiative Lehrstellen 2008") vom 06.08.2008
Thüringer Staatsanzeiger Nr. 35/2008

Richtlinie für die Gewährung von Zuschüssen zur Förderung zusätzlicher Ausbildungsplätze im Rahmen des gemeinsamen Programms des Bundes und der neuen Länder ("Zukunftsinitiative Lehrstellen 2009") vom 28.08.2009
Thüringer Staatsanzeiger Nr. 38/2009

Weggefallene oder umgesetzte Titel

(427 71)	252	Vergütungen und Löhne für Aushilfskräfte im Rahmen der Technischen Hilfe	352.222	0	0
<u>Nachrichtlich:</u> Summe TGr. 71			98.019.308	117.605.800	104.000.000

TGr. 80 Zuschüsse und Zuweisungen aus dem Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (OP 2000-2006)

*Die Mittel sind übertragbar.
Rückzahlungen von Bewilligungen früherer Haushaltsjahre können von der Ausgabe abgesetzt werden.*

686 80	692	Sonstige Zuschüsse für Technische Hilfe aus Mitteln des EFRE im Rahmen des Operationellen Programms 2000-2006	10.137	0	0
883 80	692	Zuwendungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände für Infrastrukturmaßnahmen aus Mitteln des EFRE im Rahmen des Operationellen Programms 2000-2006	-25.034	0	0
893 80	692	Zuschüsse für Investitionen an Sonstige für Infrastrukturmaßnahmen aus Mitteln des EFRE im Rahmen des Operationellen Programms 2000-2006	-1.413	0	0

Weggefallene oder umgesetzte Titel

(427 80)	692	Vergütungen und Löhne für Aushilfskräfte im Rahmen der Technischen Hilfe	0	0	0
(683 80)	691	Zuwendungen an private Unternehmen	0	0	0

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011
			Angaben in EUR		

(761 80)	692	Neu-, Um- und Ausbau der Landesstraßen einschl. Brücken, Schallschutzmaßnahmen aus Mitteln des EFRE im Rahmen des Operationellen Programms 2000-2006	0	0	0
(767 80)	692	Erhaltungsmaßnahmen an Landesstraßen einschließlich Brücken	0	0	0
(831 80)	691	Beteiligungen an KMU	0	0	0
(887 80)	692	Zuwendungen für Investitionen an Zweckverbände	0	0	0
(892 80)	691	Zuwendungen für Investitionen an private Unternehmen des EFRE im Rahmen des Operationellen Programms 2000-2006	0	0	0

Nachrichtlich: Summe TGr. 80 -16.310 0 0

TGr. 81 Zuschüsse und Zuweisungen aus dem Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (OP 2007-2013)

*Die Ausgaben sind übertragbar.
Rückzahlungen früherer Haushaltsjahre können von der Ausgabe abgesetzt werden.
Die Verpflichtungsermächtigungen der TGr. 81 sind gegenseitig deckungsfähig.*

Verpflichtungsermächtigung:

2011
EUR

Betrag: 0

davon fällig:
2012 bis zu
2013 bis zu
2014 bis zu
2015 ff bis zu

zur Verpflichtungsermächtigung:
Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belast. d. HH - Jahre	Durch die bis 2009 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2010 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2011 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5
2011	63.276.900			63.276.900
2012	26.298.700			26.298.700
2013	340.000			340.000
2014				
2015 ff.				
Summen	89.915.600			89.915.600

Erläuterungen:

Erläuterungen zum EU-Programm sind als Anlage zum Kapitel enthalten.

07 Thüringer Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Technologie
07 03 Strukturfonds

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011
			Angaben in EUR		

683 81 692 **Zuwendungen an private Unternehmen aus Mitteln des EFRE im Rahmen des Operationellen Programms 2007-2013** 10.324.490 57.166.300 80.294.600

Verpflichtungsermächtigung:

2011
EUR

Betrag: **22.600.000**

davon fällig:

2012 bis zu 12.900.000

2013 bis zu 6.400.000

2014 bis zu 3.300.000

2015 ff bis zu

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belast. d. HH - Jahre	Durch die bis 2009 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2010 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2011 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5
2011		15.250.000		15.250.000
2012		10.000.000	12.900.000	22.900.000
2013		2.100.000	6.400.000	8.500.000
2014			3.300.000	3.300.000
2015 ff.				
Summen		27.350.000	22.600.000	49.950.000

Erläuterungen:

Die EFRE-Mittel sind vorgesehen für:

UT:	Ist 2009 EUR	2011 EUR
1. Einzelbetriebliche Technologieförderung	4.734.539	13.508.900
2. Wirtschaftsnahе Forschungseinrichtungen	702.568	3.600.000
3. Verbundforschung	2.542.236	49.885.700
4. Einführung neuester Technologien	686.108	7.500.000
5. Förderung von innovativen Verbundprojekten; Cluster	94.402	1.600.000
6. e-Government; TFM	0	2.500.000
7. Außenwirtschaftsförderung	1.564.637	1.700.000
Zusammen	10.324.490	80.294.600

686 81 692 **Sonstige Zuschüsse aus Mitteln des EFRE im Rahmen des Operationellen Programms 2007-2013** 2.033.869 7.044.100 7.670.000

Verpflichtungsermächtigung:

2011
EUR

Betrag: **2.030.000**

davon fällig:

2012 bis zu 1.080.000

2013 bis zu 710.000

2014 bis zu 240.000

2015 ff bis zu

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011
			Angaben in EUR		

noch zu
686 81

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belast. d. HH - Jahre	Durch die bis 2009 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2010 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2011 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5
2011		3.582.000		3.582.000
2012		3.400.000	1.080.000	4.480.000
2013		2.050.000	710.000	2.760.000
2014			240.000	240.000
2015 ff.				
Summen		9.032.000	2.030.000	11.062.000

Erläuterungen:

Die EFRE-Mittel sind vorgesehen für:

UT:		Ist 2009 EUR	2011 EUR
1.	Durchführung von FuE; TMBWK	354.985	1.200.000
2.	Förderung d. nachhaltigen Entwicklung i. S. D. Abenda 21; TMLFUN	531.557	1.470.000
3.	Technische Hilfe	1.147.327	5.000.000
Zusammen		2.033.869	7.670.000

761 81 692 **Neu-, Um- und Ausbau der Landesstraßen einschl. Brücken und Schallschutzmaßnahmen aus Mitteln des EFRE im Rahmen des Operationellen Programms 2007-2013** 20.329.401 32.483.900 35.000.000

Verpflichtungsermächtigung:

2011
EUR

Betrag: **16.115.000**

davon fällig:

2012 bis zu 8.282.000
2013 bis zu 6.184.000
2014 bis zu 1.627.000
2015 ff bis zu 22.000

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belast. d. HH - Jahre	Durch die bis 2009 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2010 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2011 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5
2011		12.310.000		12.310.000
2012		9.751.000	8.282.000	18.033.000
2013		467.300	6.184.000	6.651.300
2014		506.000	1.627.000	2.133.000
2015 ff.			22.000	22.000
Summen		23.034.300	16.115.000	39.149.300

Erläuterungen:

Die EFRE-Mittel sind vorgesehen für die Förderung der Verkehrsinfrastruktur (TMBLV).

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011
			Angaben in EUR		

781 81 692 **Baumaßnahmen aus Mitteln des EFRE im Rahmen des Operationellen Programms 2007-2013** 3.560.816 6.235.100 6.748.900

Verpflichtungsermächtigung:

2011
EUR

Betrag: **743.500**

davon fällig:

2012 bis zu 133.500

2013 bis zu 610.000

2014 bis zu

2015 ff bis zu

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belast. d. HH - Jahre	Durch die bis 2009 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2010 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2011 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5
2011		1.198.700		1.198.700
2012		495.100	133.500	628.600
2013		200.000	610.000	810.000
2014				
2015 ff.				
Summen		1.893.800	743.500	2.637.300

Erläuterungen:

Die EFRE-Mittel sind vorgesehen für:

	Ist 2009 EUR	2011 EUR
1. Maßnahmen des Landes gemäß Ablauforganisation; TMLFUN	1.825.651	2.375.100
2. Wasserbauprogramm Gewässer 1. Ordnung; TMLFUN	1.735.165	4.373.800
Zusammen	3.560.816	6.748.900

862 81 691 **Darlehen an private Unternehmen aus Mitteln des EFRE im Rahmen des Operationellen Programms 2007-2013** 0 25.000.000 35.661.100

Erläuterungen:

Die EFRE-Mittel sind vorgesehen für:

	Ist 2009 EUR	2011 EUR
1. Thüringen-Investition	0	5.661.100
2. Thüringen-Dynamik	0	30.000.000
Zusammen	0	35.661.100

883 81 692 **Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände für Infrastrukturmaßnahmen aus Mitteln des EFRE im Rahmen des Operationellen Programms 2007-2013** 29.290.295 45.000.000 44.131.800

Verpflichtungsermächtigung:

2011
EUR

Betrag: **19.512.100**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011
			Angaben in EUR		

noch zu
883 81

davon fällig:
2012 bis zu 11.852.100
2013 bis zu 7.660.000
2014 bis zu
2015 ff bis zu

zur Verpflichtungsermächtigung:
Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belast. d. HH - Jahre	Durch die bis 2009 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2010 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2011 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5
2011		13.414.000		13.414.000
2012		7.160.000	11.852.100	19.012.100
2013			7.660.000	7.660.000
2014				
2015 ff.				
Summen		20.574.000	19.512.100	40.086.100

Erläuterungen:

Die EFRE-Mittel sind vorgesehen für:

		Ist 2009 EUR	2011 EUR
1.	Infrastruktur für die gewerbliche Wirtschaft (GRW)	6.375.245	3.750.000
2.	Handlungsvorschrift zum Einsatz von EFRE; LEG	0	0
3.	Denkmalförderung - Kunst und Kultur; TMBWK	3.785.154	2.863.900
4.	Tourismusförderung (GRW)	2.087.689	1.200.200
5.	Förderung touristischer Infrastruktur LP	264.926	1.300.000
6.	Städtebauförderrichtlinie; TMBLV	11.271.176	26.478.500
7.	Städtebauförderrichtlinie; Revitalisierung von Brachflächen; TMBLV	0	3.000.000
8.	Revitalisierung von durch Umweltschäden gekennzeichneten Regionen; TMLFUN	3.031.620	2.600.000
9.	Handlungsvorschrift Sondervermögen "WGT-Liegenschaften"	1.831.585	2.189.200
10.	Wasserwirtschaftliche Maßnahmen, Gewässer 2. Ordnung; TMLFUN	642.900	750.000
Zusammen		29.290.295	44.131.800

884 81 neu 692 Zuweisungen für Investitionen an den Thüringer Stadtentwicklungsfonds 0

887 81 692 Zuwendungen für Investitionen an Zweckverbände aus Mitteln des EFRE im Rahmen des Operationellen Programms 2007-2013 41.944.184 66.432.200 45.000.000

Verpflichtungsermächtigung:

2011
EUR
Betrag: **3.594.800**
davon fällig:
2012 bis zu 3.594.800
2013 bis zu
2014 bis zu
2015 ff bis zu

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011
			Angaben in EUR		

noch zu
887 81

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belast. d. HH - Jahre	Durch die bis 2009 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2010 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2011 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5
2011		17.600.000		17.600.000
2012		2.000.000	3.594.800	5.594.800
2013				
2014				
2015 ff.				
Summen		19.600.000	3.594.800	23.194.800

Erläuterungen:

Die EFRE-Mittel sind vorgesehen für Förderprojekte der Abwasserentsorgung (TMLFUN).

892 81	691	Zuwendungen für Investitionen an private Unternehmen aus Mitteln des EFRE im Rahmen des Operationellen Programms 2007-2013	39.219.095	45.922.600	87.318.700
--------	-----	---	-------------------	-------------------	-------------------

Verpflichtungsermächtigung:

2011
EUR

Betrag: **77.000.000**

davon fällig:

2012 bis zu 51.500.000

2013 bis zu 25.500.000

2014 bis zu

2015 ff bis zu

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belast. d. HH - Jahre	Durch die bis 2009 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2010 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2011 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5
2011		51.250.000		51.250.000
2012		25.500.000	51.500.000	77.000.000
2013			25.500.000	25.500.000
2014				
2015 ff.				
Summen		76.750.000	77.000.000	153.750.000

Erläuterungen:

Die EFRE-Mittel sind vorgesehen für:

	Ist 2009 EUR	2011 EUR
1. Investitionsförderung Gewerbe (GRW)	35.325.017	82.828.400
2. Thüringen Investition (Zuschuss)	3.894.078	4.490.300
Zusammen	39.219.095	87.318.700

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011
			Angaben in EUR		

893 81 692 **Zuschüsse für Investitionen an Sonstige für
Infrastrukturmaßnahmen aus Mitteln des EFRE im Rahmen des
Operationellen Programms 2007-2013** 25.938.619 69.211.200 72.193.400

Verpflichtungsermächtigung:

2011
EUR

Betrag: **11.563.700**

davon fällig:

2012 bis zu 7.617.800

2013 bis zu 3.650.000

2014 bis zu 295.900

2015 ff bis zu

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belast. d. HH - Jahre	Durch die bis 2009 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2010 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2011 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5
2011		17.752.500		17.752.500
2012		13.502.500	7.617.800	21.120.300
2013		8.525.000	3.650.000	12.175.000
2014		80.000	295.900	375.900
2015 ff.				
Summen		39.860.000	11.563.700	51.423.700

Erläuterungen:

Die EFRE-Mittel sind vorgesehen für:

	Ist 2009 EUR	2011 EUR
1. Infrastruktur-Einzelprojekte	0	2.500.000
2. HS-Bau; TMBWK	12.970.206	41.053.200
3. Infrastruktur in FuE; TMBWK	5.009.220	10.800.000
4. Berufliche AFW-bildung (GRW)	743.920	1.043.900
5. Berufliche AFW-bildung; Ausstattung von Einrichtungen	414.695	844.500
6. Investitionen an berufsbildenden Schulen; TMBLM	2.094.548	8.868.800
7. Ausstattung Thür. Schulen mit IuK-Technik/Laboren; TMBWK	4.582.980	4.583.000
8. Transnationale Aktivitäten-TNA; LEG	123.050	2.500.000
Zusammen	25.938.619	72.193.400

Weggefallene oder umgesetzte Titel

(427 81) 692 **Vergütungen und Löhne für Aushilfskräfte (Technische Hilfe)
aus Mitteln des EFRE im Rahmen der Operationellen
Programms 2007-2013** 97.318 0 0

Nachrichtlich: Summe TGr. 81 172.738.087 354.495.400 414.018.500

TGr. 90 Gemeinschaftsinitiativen und innovative Maßnahmen

07 Thüringer Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Technologie
 07 03 Strukturfonds

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011
			Angaben in EUR		

883 90	692	Zuweisungen zur Förderung von Maßnahmen im Rahmen der EU-Gemeinschaftsinitiative Urban II	0	532.000	0
---------------	-----	--	----------	----------------	----------

Erläuterungen:

Aus dem Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE) werden Mittel zur Förderung von Maßnahmen im Rahmen der Gemeinschaftsinitiative Urban II für die Stadt Gera zur Verfügung gestellt.

Operationelles Programm der Stadt Gera CCI Nr. 2000.DE.16.0.PC.104

<u>Nachrichtlich:</u>	Summe TGr. 90	0	532.000	0
-----------------------	---------------	----------	----------------	----------

<u>Nachrichtlich:</u>	Summe Ausgaben der Titelgruppen	270.742.065	472.633.200	518.018.500
-----------------------	---------------------------------	--------------------	--------------------	--------------------

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011
			Angaben in EUR		
Abschluss					
Einnahmen					
		HGr. 1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	8.693.783	0	0
		HGr. 2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	92.608.247	132.634.000	259.405.600
		HGr. 3 Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	183.479.847	370.245.500	395.038.500
Gesamteinnahme			284.781.877	502.879.500	654.444.100
Ausgaben					
		HGr. 4 Personalausgaben	449.540	489.400	559.000
		HGr. 5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	2.341.315	4.705.800	4.000.000
		HGr. 6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	107.695.248	177.110.400	187.964.600
		HGr. 7 Baumaßnahmen	23.890.217	38.719.000	41.748.900
		HGr. 8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	136.365.746	252.098.000	284.305.000
Gesamtausgabe			270.742.065	473.122.600	518.577.500
Überschuss (+) / Zuschuss (-)			14.039.812	29.756.900	135.866.600

Anlage zu 42801 UT 1 und ATG 71 in Kapitel 0703
ESF Förderperiode 2007 - 2013

Voraussichtliche Gesamtausgaben OP 2007-2013		ESF in EUR
		629.009.103
Verausgabt bis	31.12.2009	178.590.127
veranschlagt	2010	117.605.800
vorgesehen	2011	104.394.200
in Folgejahren		
Vorgesehen	2012	95.000.000
Vorgesehen	2013	75.000.000
Vorgesehen	2014	53.000.000
Vorgesehen	2015	5.418.976

ESF Schwerpunkte gemäß Operationellem Programm 2007 - 2013

- Prioritätsachse A: Steigerung der Anpassungs- und Wettbewerbsfähigkeit von Beschäftigten und Unternehmen
 Prioritätsachse B: Verbesserung des Humankapitals
 Prioritätsachse C: Verbesserung des Zugangs zur Beschäftigung sowie soziale Eingliederung von Benachteiligten / Chancengleichheit
 Prioritätsachse E: Transnationale und interregionale Partnerschaften
 Prioritätsachse D: Technische Hilfe

Bisher in den einzelnen Schwerpunkten verausgabte ESF- und Landesmittel:

	Gesamtausgaben Soll		Ausgaben bis 31.12.2009		veranschlagt 2010		vorgesehen 2011		in Folgejahren	
	ESF-Mittel	Landesmittel	ESF-Mittel	Landesmittel	ESF-Mittel	Landesmittel	ESF-Mittel	Landesmittel	ESF-Mittel	Landesmittel
in TEUR										
Prioritätsachse A	132.000	20.673	21.859	1.991	18.275	1.645	16.250	2.186	75.616	14.851
Prioritätsachse B	237.100	31.450	80.050	5.408	44.450	4.727	39.500	4.612	73.100	16.703
Prioritätsachse C	215.609	30.325	70.615	4.856	47.506	4.280	42.230	3.207	55.258	17.983
Prioritätsachse E	19.000	2.668	2.643	256	2.275	349	2.020	282	12.062	1.781
Prioritätsachse D	25.300	8.434	3.423	1.012	5.100	1.700	4.394	1.333	12.382	4.389
Summe	629.009	93.550	178.590	13.523	117.606	12.700	104.394	11.620	228.419	55.707

*einschl. 0703 428 01 (Personalausgaben für Durchführung und Abwicklung des OP ESF: 394.200 € in PA D)

Die Finanzierung der einzelnen Fördermaßnahmen in 2011 ist wie folgt vorgesehen:

	2011		
	ESF-Mittel	Landesmittel	Bundesmittel
in TEUR			
Prioritätsachse A	16.250	2.186	
Prioritätsachse B	39.500	4.612	2.572
Prioritätsachse C	42.230	3.207	
Prioritätsachse E	2.020	282	
Prioritätsachse D	4.394	1.333	
Summe	104.394	11.620	2.572

Die Bewirtschaftung erfolgt durch das TMWAT:

	2011 in EUR
TMWAT	104.394.200
Summe	104.394.200

**Anlage zu 42801 UT 1 und ATG 71 in Kapitel 0703
ESF Förderperiode 2007 - 2013**

Die zur Kofinanzierung der einzelnen Fördermaßnahmen erforderlichen Landes- und Bundesmittel sind in 2010 wie folgt veranschlagt:

Fördermaßnahme	Landes/ Bundesmittel bei	2011		
		ESF Mittel	Landes- mittel	Bundes- mittel
		in TEUR		
0703 - ATG 71		100.000		
0703 - 428 01		394		
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen und Maßnahmen der beruflichen Bildung	0708 - 685 75		9.000	
Technische Hilfe	0708 - 547 01	4.000	1.333	
ZIL 2007	0708 - 686 24			0
ZIL 2008	0708 - 686 25			1.242
ZIL 2009	0708 - 686 26			1.330
RL FuE	0726 - 683 76		1.287	
Summe		104.394	11.620	2.572

**Anlage zu 428 01 UT 2 und ATG 81 bei Kapitel 0703
EFRE Förderperiode 2007 - 2013**

Voraussichtliche Gesamtausgaben OP 2007-2013		EFRE in EUR
		1.477.687.909
Verausgabt bis	31.12.2009	279.975.844
Vorgesehen	2010	354.590.600
Veranschlagt	2011	414.183.300
in Folgejahren		
Vorgesehen	2012	222.558.500
Vorgesehen	2013	206.379.665
Vorgesehen	2014	0
Vorgesehen	2015	0

EFRE Schwerpunkte gemäß Operationellem Programm 2007-2013:

- Schwerpunkt 1: Bildung, Forschung und Entwicklung
- Schwerpunkt 2: Steigerung der Wettbewerbsfähigkeit der Wirtschaft
- Schwerpunkt 3: Nachhaltige Regional- und Stadtentwicklung
- Schwerpunkt 4: Schutz und Verbesserung der Umwelt
- Schwerpunkt 5: Technische Hilfe

Bisher in den einzelnen Schwerpunkten verausgabte EFRE und Landesmittel:

	Gesamtausgaben Soll		Ausgaben bis 31.12.2009		vorgesehen in 2010		veranschlagt in 2011		in Folgejahren	
	EFRE-Mittel	Landesmittel	EFRE-Mittel	Landesmittel	EFRE-Mittel	Landesmittel	EFRE-Mittel	Landesmittel	EFRE-Mittel	Landesmittel
in TEUR										
Schwerpunkt 1	459.000	134.551	64.743	50.465	125.456	24.046	151.988	18.570	116.813	41.470
Schwerpunkt 2	558.450	85.449	101.300	54.121	83.734	12.573	133.794	16.927	239.622	1.828
Schwerpunkt 3	216.000	52.000	45.969	13.554	55.833	10.519	61.478	6.633	52.720	21.294
Schwerpunkt 4	224.250	12.200	66.430	5.302	84.876	2.817	61.758	2.740	11.186	1.341
Schwerpunkt 5	19.988	6.700	1.534	591	4.692	396	5.165	457	8.597	5.256
Summe	1.477.688	290.900	279.976	124.033	354.591	50.351	414.183	45.327	428.938	71.189

Die Bewirtschaftung der EFRE Mittel erfolgt durch die jeweiligen Ressorts.

Diese haben die nationale Kofinanzierung sicherzustellen.

Nach dem indikativen Finanzplan entfallen in 2011 auf die Ressorts:

	bis 31.12.2009 in EUR	vorgesehen in 2010 in EUR	veranschlagt in 2011 in EUR
TMWAT	117.398.039	144.663.800	221.267.000
TMLFUN	63.389.803	77.607.300	56.568.900
TMBLV	49.440.679	67.904.900	73.347.300
TMBWK	49.747.322	61.914.600	60.500.100
TFM	0	2.500.000	2.500.000
Summe	279.975.843	354.590.600	414.183.300

**Anlage zu 428 01 UT 2 und ATG 81 bei Kapitel 0703
EFRE Förderperiode 2007 - 2013**

Die zur Kofinanzierung der einzelnen Fördermaßnahmen erforderlichen Landes- und Bundesmittel sind in 2011 wie folgt veranschlagt:

Folgende Fördermaßnahmen werden im Epl 07 TMWAT in 2011 umgesetzt:	Landes/ Bundesmittel bei (Kapitel Titel)	2011			
		ins- gesamt	EFRE- Mittel	Landes- mittel	Bundes- mittel
in TEUR					
Schwerpunkt 1					
Einzelbetriebliche Technologieförderung	0726 - ATG 75	14.659	13.509	1.150	0
Wirtschaftsnahe Forschungseinrichtungen	0726 - ATG 75	4.350	3.600	750	0
Verbundforschung	0726 - ATG 73	53.986	49.886	4.100	0
Neueste Technologien	0726 - ATG 75	10.092	7.500	2.592	0
Regionale Cluster	0726 - ATG 73	2.300	1.600	700	0
Infrastruktur Technologie		2.500	2.500	0	0
Infrastruktur Berufl. Aus-, Fort- und Weiterbildung (GA)	0702 - ATG 86	1.164	1.044	60	60
Ausstattung von Einrichtungen für AFW	0708 - 893 71	845	845	0	0
Transnationale Aktivitäten	0702 - 686 04	3.000	2.500	500	0
Schwerpunkt 2					
Investitionsförderung Gewerbe (GA)	0702 - ATG 83	102.828	82.828	10.000	10.000
Thüringen-Investition Zuschuss	0702 - 892 79	5.490	4.490	1.000	0
Thüringen-Investition Darlehen	TAB	5.661	5.661	0	0
Thüringen-Dynamik	TAB	30.000	30.000	0	0
Außenwirtschaftsförderung	0702 - 683 70	1.950	1.700	250	0
Infrastruktur für die gewerbliche Wirtschaft (GA)	0702 - ATG 86	4.850	3.750	550	550
Infrastruktur für die gewerbliche Wirtschaft, Industrie (LEG)	0702 - 891 78	0	0	0	0
Tourismusförderung (GA)	0702 - ATG 86	1.200	1.200	0	0
Förderung touristische Infrastruktur	0702 - 886 72	1.734	1.300	434	0
Schwerpunkt 4					
Sondervermögen "WGT-Liegenschaften"	Sondervermögen bei der TAB	2.189	2.189	0	0
Schwerpunkt 5					
Technische Hilfe / Personalkosten	0703 - 428 01	222	165	57	0
Technische Hilfe / Projektkosten	0702 - 686 04	5.400	5.000	400	0
Summe		254.420	221.267	22.543	10.610

Anlage zu 428 01 UT 2 und ATG 81 bei Kapitel 0703
EFRE Förderperiode 2007 - 2013

Folgende Fördermaßnahmen werden in den Einzelplänen 04, 09,10,17 und 18 umgesetzt:	Einzelplan	2011	
		EFRE-Mittel	Landesmittel
in TEUR			
Schwerpunkt 1			
Durchführung FuE	0479 ATG 73	1.200	600
E-Government	1716 ATG 69	2.500	850
Hochschulbau	1820 712 22, 721 12, 721 14, 731 13, 741 01, 743 06, 744 05, 891 03, 891 05, 891 06	41.053	4.893
Infrastruktur von FuE	0479 ATG 75, 0478 89302 u. 89303	10.800	1.275
Berufliche Aus-, Fort- und Weiterbildung		8.869	0
Ausstattung Thüringer Schulen mit IuK Technik/Laboren	0405 88323	4.583	900
Schwerpunkt 2			
Denkmalförderung, Kultur u. Kunst	0489 ATG 79 u. 33, 0484 ATG 79, 0489 - 891 31	2.864	4.693
Schwerpunkt 3			
Städtebauförderung	1004 HGr. 8	26.478	123
Landesstraßen-bauprogramm	1006 ATG 72	35.000	6.510
Schwerpunkt 4			
Nachhaltige Entwicklung i. Sinne der Agenda 21	0905 ATG 87	1.470	490
Revitalisierung von Brachflächen	10 04	3.000	0
Revitalisierung von durch Umweltschäden gekennzeichneten Regionen	0905 ATG 87	2.600	350
Sicherung der Tagesoberfläche im Einwirkungsbereich von Altkalischächten	0905 ATG 87	2.375	792
Abwasserentsorgung		45.000	0
Wasserbauprogramm 1. Ordnung	0905 ATG 87	4.374	1.108
Wasserwirtschaftliche Maßnahmen 2. Ordnung		750	0
Summe		192.916	22.584

07 Thüringer Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Technologie
07 08 Maßnahmen zur Arbeits-, Berufsbildungs- und Ausbildungsplatzförderung

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011
Angaben in EUR					

Einnahmen

HGr. 1: Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.

119 41	151	Rückzahlung von Überzahlungen aus Berufsbildungs- und Ausbildungsplatzförderung	1.568	50.000	50.000
--------	-----	--	--------------	---------------	---------------

Die auf den Bund entfallenden Anteile sind von den Einnahmen abzusetzen.

Erläuterungen:

Rückzahlungen von nicht oder nicht zweckentsprechend verwendeten Zuwendungen, soweit sie nicht von den Ausgaben abzusetzen sind.

119 42	151	Rückzahlung von Überzahlungen aus dem Meister-BAföG	9.983	3.000	10.000
--------	-----	--	--------------	--------------	---------------

Die auf den Bund entfallenden Anteile sind von den Einnahmen abzusetzen.

119 44	253	Rückzahlungen aus dem Programm Arbeit für Thüringen	438.833	200.000	300.000
--------	-----	--	----------------	----------------	----------------

Erläuterungen:

Rückzahlungen von nicht oder nicht zweckentsprechend verwendeten Zuwendungen, soweit sie nicht von den Ausgaben abzusetzen sind.

119 47	253	Rückzahlung von Überzahlungen i. R. d. Bundesanteils des Europäischen Sozialfonds	62.325	0	15.000
--------	-----	--	---------------	----------	---------------

Erläuterungen:

Rückzahlung von nicht oder nicht zweckentsprechend verwendeten Zuwendungen aus dem Bundesanteil des Europäischen Sozialfonds.

119 51	151	Vermischte Einnahmen	0	0	0
--------	-----	-----------------------------	----------	----------	----------

161 44	151	Zinsen von öffentlichen Unternehmen	0	0	0
--------	-----	--	----------	----------	----------

162 01	253	Zinsen in Verbindung mit Rückzahlungen für Landeskofinanzierungsmittel des ESF	77.444	0	10.000
--------	-----	---	---------------	----------	---------------

Erläuterungen:

Es handelt sich um Zinsen, die Zuwendungsempfänger bei nicht fristgemäßer oder nicht zweckentsprechender Verwendung einer Zuwendung zu entrichten haben.

162 02	253	Zinsen in Verbindung mit Rückzahlungen aus dem Programm Arbeit für Thüringen	180.292	100.000	100.000
--------	-----	---	----------------	----------------	----------------

Erläuterungen:

Es handelt sich um Zinsen, die Zuwendungsempfänger bei nicht fristgemäßer oder nicht zweckentsprechender Verwendung einer Zuwendung zu entrichten haben.

162 44	151	Zinsen von anderen aus der Berufsbildungs- und Ausbildungsplatzförderung	54	1.000	1.000
--------	-----	---	-----------	--------------	--------------

Die auf den Bund entfallenden Anteile sind von den Einnahmen abzusetzen.

Erläuterungen:

Es handelt sich um Zinsen, die Zuwendungsempfänger bei nicht fristgemäßer oder nicht zweckentsprechender Verwendung einer Zuwendung zu entrichten haben.

07 Thüringer Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Technologie
07 08 Maßnahmen zur Arbeits-, Berufsbildungs- und Ausbildungsplatzförderung

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011
			Angaben in EUR		
162 47	253	Zinsen in Verbindung mit Rückzahlungen i. R. d. Bundesanteils des ESF	6.093	0	1.000
Erläuterungen:					
Es handelt sich um Zinsen, die Zuwendungsempfänger bei nicht fristgemäßer oder nicht zweckentsprechender Verwendung einer Zuwendung zu entrichten haben.					
Summe HGr. 1:			776.591	354.000	487.000
HGr. 2: Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen					
231 01	151	Sonstige Zuweisungen vom Bund	0	0	0
<i>Isteinnahmen dürfen für Ausgaben bei Titel 686 03 verwendet werden.</i>					
Erläuterungen:					
Zuweisungen aufgrund von Vereinbarungen zwischen dem Bund und dem Freistaat Thüringen gem. Art. 91b GG i.V.m. Zuwendungsbescheiden des Bundes.					
231 02	151	Sonstige Zuweisungen vom Bund für die Förderung der beruflichen Aufstiegsfortbildung (Meister-BAföG)	2.500.139	3.332.800	3.618.700
<i>Mehreinnahmen dürfen für Mehrausgaben bei Titelgruppe 73 verwendet werden.</i>					
Erläuterungen:					
Zuweisungen des Bundes für die Förderung der beruflichen Aufstiegsfortbildung gemäß Aufstiegsfortbildungsförderungsgesetz in der Fassung der Bekanntmachung vom 18. Juni 2009 (BGBl. I S. 1322), das durch die Artikel 7 Abs. 7 des Gesetzes vom 07. Juli 2009 (BGBl. I S. 1707) geändert worden ist.					
Die Gewährung der Zuschüsse erfolgt im Verhältnis 78 : 22 durch Bund und Freistaat.					
231 13	151	Sonstige Zuweisungen vom Bund für die Förderung zusätzlicher Ausbildungsplätze - Zukunftsinitiative Lehrstellen 2006 -	1.283.688	0	0
<i>Isteinnahmen dürfen für Ausgaben bei Titel 686 23 verwendet werden.</i>					
Erläuterungen:					
Zuweisungen des Bundes für die Förderung zusätzlicher Ausbildungsplätze im Rahmen des Sonderprogramms Zukunftsinitiative Lehrstellen 2006 gemäß der Vereinbarung des Bundes und der neuen Länder vom 19.05.2006. Die zweckgebundenen Einnahmen werden in 686 23 verausgabt.					
231 14	253	Sonstige Zuweisungen des Bundes i. R. d. Bundesanteils des Europäischen Sozialfonds	1.282.061	0	1.276.400
Erläuterungen:					
Abschluss der Förderperiode 2000 bis 2006 des Operationellen Programms ESF des Bundes. Restzahlung durch die Europäische Kommission in Höhe von 5 % entsprechend der Systemregeln des Art. 32 der VO (EG) Nr. 1260/1999 in Verbindung mit Art. 105 Abs. 3 der VO (EG) Nr. 1083/2006 im Jahr 2011, bzw. Restzahlung entsprechend Restzahlungsantrag vom 5.08.2009.					
231 15	151	Sonstige Zuweisungen vom Bund für die Förderung zusätzlicher Ausbildungsplätze - Zukunftsinitiative Lehrstellen 2007 -	2.246.730	1.775.000	0
<i>Mehreinnahmen dürfen für Mehrausgaben bei Titel 686 24 verwendet werden.</i>					

07 Thüringer Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Technologie
07 08 Maßnahmen zur Arbeits-, Berufsbildungs- und Ausbildungsplatzförderung

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011
			Angaben in EUR		

noch zu
231 15

Erläuterungen:

Zuweisungen des Bundes für die Förderung zusätzlicher Ausbildungsplätze im Rahmen der Zukunftsinitiative Lehrstellen 2007 gemäß der Vereinbarung des Bundes und der neuen Länder vom 11.05.2007. Die zweckgebundenen Einnahmen werden in 686 24 verausgabt.

231 16	151	Sonstige Zuweisungen vom Bund für die Förderung zusätzlicher Ausbildungsplätze - Zukunftsinitiative Lehrstellen 2008 -	1.720.898	1.863.100	1.242.100
--------	-----	---	------------------	------------------	------------------

Mehreinnahmen dürfen für Mehrausgaben bei Titel 686 25 verwendet werden.

Erläuterungen:

Zuweisungen des Bundes für die Förderung zusätzlicher Ausbildungsplätze im Rahmen der Zukunftsinitiative Lehrstellen 2008 gemäß Vereinbarung des Bundes und der neuen Länder vom 25.04.2008. Die zweckgebundenen Einnahmen werden in 686 25 verausgabt.

231 17	151	Sonstige Zuweisungen vom Bund für die Förderung zusätzlicher Ausbildungsplätze - Zukunftsinitiative Lehrstellen 2009 -	436.988	1.330.000	1.330.000
--------	-----	---	----------------	------------------	------------------

Mehreinnahmen dürfen für Mehrausgaben bei Titel 686 26 verwendet werden.

Erläuterungen:

Zuweisungen des Bundes für die Förderung zusätzlicher Ausbildungsplätze im Rahmen der Zukunftsinitiative Lehrstellen 2009 gemäß der Vereinbarung des Bundes und der neuen Länder vom 12.06.2009. Die zweckgebundenen Einnahmen werden in 686 26 verausgabt.

Weggefallene oder umgesetzte Titel

(231 11)	151	Sonstige Zuweisungen vom Bund für die Förderung zusätzlicher Ausbildungsplätze - Zukunftsinitiative Lehrstellen 2004 -	0	0	0
----------	-----	---	----------	----------	----------

(231 12)	151	Sonstige Zuweisungen vom Bund für die Förderung zusätzlicher Ausbildungsplätze - Zukunftsinitiative Lehrstellen 2005 -	0	0	0
----------	-----	---	----------	----------	----------

Summe HGr. 2:	9.470.505	8.300.900	7.467.200
---------------	------------------	------------------	------------------

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011
			Angaben in EUR		

Ausgaben

HGr. 5: Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst

544 01	151	Rückzahlungen vereinnahmter Beträge nach Schluss des Haushaltsjahres	348.256	0	0
547 01	252	Ausgaben im Rahmen der Technischen Hilfe des Europäischen Sozialfonds ESF (OP 2007-2013) -Landesanteil-	0	1.700.000	1.333.000

ATG 75 und Titel 547 01 sind gegenseitig deckungsfähig.

Erläuterungen:

Die Ausgaben sind zweckgebunden für die Finanzierung des nationalen Anteils im Operationellen Programm Thüringens 2007-2013 (Teil ESF) zu verwenden. Sie stehen im Rahmen der Deckungsmöglichkeiten nur zur Verstärkung bei Titeln zur Verfügung, deren Mittelansätze ebenfalls ausschließlich Ausgaben enthalten, die zweckgebunden für die Finanzierung des nationalen Anteils im Operationellen Programm Thüringens 2007-2013 (Teil ESF) zu verwenden sind.

Die Ausgaben dienen zur Finanzierung von Begleitungs-, Bewertungs- sowie Informations- und Publizitätsmaßnahmen u. ä. des Europäischen Sozialfonds im Rahmen der Technischen Hilfe ESF.

Aus Titelgruppen			7.699.551	8.567.400	6.988.400
-------------------------	--	--	------------------	------------------	------------------

Summe HGr. 5:			8.047.806	10.267.400	8.321.400
----------------------	--	--	------------------	-------------------	------------------

HGr. 6: Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen

686 03	151	Zuschüsse an Sonstige	0	0	0
		<i>Ausgaben für anteilige Komplementärmittel dürfen in Höhe der Minderausgaben bei Titel 686 71 geleistet werden.</i>			
686 23	252	Sonstige Zuweisungen vom Bund für die Förderung zusätzlicher Ausbildungsplätze - Zukunftsinitiative Lehrstellen 2006 -	1.283.688	0	0
		<i>Ausgaben dürfen bis zur Höhe der Isteinnahmen bei Titel 231 13 geleistet werden.</i>			
686 24	252	Sonderprogramm des Bundes und der neuen Länder für zusätzliche Ausbildungsplätze - Zukunftsinitiative Lehrstellen 2007 -	2.246.730	1.775.000	0
		<i>Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei Titel 231 15 geleistet werden.</i>			
686 25	252	Sonderprogramm des Bundes und der neuen Länder für zusätzliche Ausbildungsplätze - Zukunftsinitiative Lehrstellen 2008 -	1.720.898	1.863.100	1.242.100
		<i>Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei Titel 231 16 geleistet werden.</i>			

07 Thüringer Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Technologie
 07 08 Maßnahmen zur Arbeits-, Berufsbildungs- und Ausbildungsplatzförderung

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011
			Angaben in EUR		

noch zu
686 25

Verpflichtungsermächtigung:

2011
EUR

Betrag: 0

davon fällig:
2012 bis zu
2013 bis zu
2014 bis zu
2015 ff bis zu

zur Verpflichtungsermächtigung:
Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belast. d. HH - Jahre	Durch die bis 2009 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2010 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2011 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5
2011	1.221.800			1.221.800
2012				
2013				
2014				
2015 ff.				
Summen	1.221.800			1.221.800

Erläuterungen:

Zuweisung des Bundes für die Förderung zusätzlicher Ausbildungsplätze im Rahmen der Zukunftsinitiative Lehrstellen 2008 gemäß Vereinbarung vom 25. April 2008. Der Bund beteiligt sich mit 50 v.H. an diesem Programm. Die anteiligen Bundesmittel sind in Titel 231 16 veranschlagt. Die Komlemetärmittel werden in Kapitel 07 03, Titel 686 71 verausgabt. Die Förderung erfolgt auf der Grundlage der Richtlinie Zukunftsinitiative Lehrstellen 2008 vom 06. August 2008 (ThürStanz. 35/2008).

686 26	252	Sonderprogramm des Bundes und der neuen Länder für zusätzliche Ausbildungsplätze - Zukunftsinitiative Lehrstellen 2009 -	436.988	1.330.000	1.330.000
---------------	-----	---	----------------	------------------	------------------

Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei Titel 231 17 geleistet werden.

07 Thüringer Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Technologie
07 08 Maßnahmen zur Arbeits-, Berufsbildungs- und Ausbildungsplatzförderung

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011
			Angaben in EUR		

noch zu
686 26

Verpflichtungsermächtigung:

2011
EUR

Betrag: **0**

davon fällig:
2012 bis zu
2013 bis zu
2014 bis zu
2015 ff bis zu

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belast. d. HH - Jahre	Durch die bis 2009 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2010 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2011 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5
2011	1.330.100			1.330.100
2012				
2013				
2014				
2015 ff.				
Summen	1.330.100			1.330.100

Erläuterungen:

Zuweisung des Bundes für die Förderung zusätzlicher Ausbildungsplätze im Rahmen der Zukunftsinitiative Lehrstellen (ZIL) 2009 gemäß der Vereinbarung des Bundes und der neuen Länder vom 12.06.2009. Der Bund beteiligt sich mit 50 v.H. an diesem Programm. Die anteiligen Bundesmittel sind in Titel 231 17 veranschlagt. Die Komlemetärmittel werden in Kapitel 07 03, Titel 686 71 verausgabt.

Die Förderung erfolgt auf der Grundlage der Richtlinie "Zukunftsinitiative Lehrstellen 2009" vom 28. August 2009 (ThürStAnz 38/2009).

Aus Titelgruppen **13.002.511** **27.436.800** **28.750.800**

Weggefallene oder umgesetzte Titel

(686 20)	252	Sonderprogramm des Bundes und der neuen Länder für zusätzliche Ausbildungsplätze - Zukunftsinitiative Lehrstellen 2004 -	0	0	0
(686 22)	252	Sonderprogramm des Bundes und der neuen Länder für zusätzliche Ausbildungsplätze - Zukunftsinitiative Lehrstellen 2005 -	0	0	0

Summe HGr. 6: **18.690.815** **32.404.900** **31.322.900**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011
			Angaben in EUR		

Titelgruppen

Ausgaben

TGr. 70 Förderung von arbeitsmarktpolitischen Maßnahmen und Maßnahmen der beruflichen Bildung im Rahmen des Europäischen Sozialfonds (OP 2000-2006)

Die Mittel sind übertragbar. Rückzahlungen aus Bewilligungen früherer Haushaltsjahre können von der Ausgaben abgesetzt werden. Gemäß § 35 Abs. 2 ThürLHO dürfen Ausgaben im Rahmen des Verwendungszweckes auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushaltes Mittel für denselben Zweck veranschlagt werden.

427 70	252	Vergütungen und Löhne für Aushilfskräfte	0	0	0
685 70	252	Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen und Maßnahmen der beruflichen Bildung - Landesanteil	0	0	0

<u>Nachrichtlich:</u> Summe TGr. 70	0	0	0
-------------------------------------	---	---	---

TGr. 71 Förderung der beruflichen Aus- und Fortbildung, insbesondere im gewerblichen Mittelstand

Die Ausgaben der ATG 71 und ATG 74 sind gegenseitig deckungsfähig. Die Ausgaben der ATG 71 können zur Verstärkung der ATG 75 herangezogen werden.

Erläuterungen:

Zur quantitativen Absicherung und zur qualitativen Verbesserung der beruflichen Bildung in Thüringen sind Maßnahmen zu entwickeln und durchzuführen. Hierzu gehören Finanzierungshilfen für die Aus- und Weiterbildung, insbesondere für kleine und mittlere Unternehmen sowie Maßnahmen zur Steigerung der Qualität der beruflichen Bildung. Die Förderung erfolgt im Rahmen von Richtlinien.

527 71	151	Reisekosten und Aufwandsentschädigungen für den Landesausschuss für Berufsbildung	334	400	400
--------	-----	---	-----	-----	-----

Erläuterungen:

Gemäß § 82 Berufsbildungsgesetz vom 23. März 2005 (BGBl. S. 931) ist ein Landesausschuss für Berufsbildung einzurichten. Den Mitgliedern ist eine angemessene Entschädigung zu zahlen.

538 71	151	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen für die Erstellung des Berufsbildungsberichtes durch Dritte	29.500	35.000	50.000
--------	-----	--	--------	--------	--------

Erläuterungen:

Die Mittel sind vorgesehen für statistische Erhebungen und textliche Ausarbeitungen für den Landesberufsbildungsbericht.

547 71	151	Verwaltungsausgaben für den Thüringer Landesausschuss für Berufsbildung	281	400	400
--------	-----	---	-----	-----	-----

Erläuterungen:

Die Mittel sind u. a. vorgesehen für Ausgaben im Zusammenhang mit der Durchführung der Sitzungen des Thüringer Landesausschusses für Berufsbildung und der Regionalgespräche.

686 71	151	Zuschüsse an Sonstige im Bereich der beruflichen Aus- und Weiterbildung	60.057	250.000	0
--------	-----	---	--------	---------	---

Minderausgaben dienen der anteiligen Verstärkung der Komplementärmittel bei Titel 686 03.

07 Thüringer Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Technologie
07 08 Maßnahmen zur Arbeits-, Berufsbildungs- und Ausbildungsplatzförderung

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011
			Angaben in EUR		

noch zu
686 71

Erläuterungen:

Die Mittel sind vorgesehen für Maßnahmen im Bereich der beruflichen Aus- und Weiterbildung. Die Förderung erfolgt gemäß Richtlinie für die Gewährung von Zuschüssen des Freistaats Thüringen zu Berufs- und Weiterbildungsmessen sowie für Maßnahmen zur Verbesserung der Weiterbildung und Berufsorientierung (Messerichtlinie) vom 12.01.2010 (ThürStAnz 5/2010).

893 71	151	Zuschüsse für Investitionen an überbetrieblichen Bildungszentren	339.577	480.000	0
--------	-----	---	----------------	----------------	----------

Erläuterungen:

Mit diesen Mitteln sollen überbetriebliche Bildungszentren (z.B. der Kammern) hinsichtlich Bau und Ausstattung gefördert werden. Die Förderung erfolgt auf der Grundlage der Richtlinie zur Förderung der Anpassung der Ausstattung von Einrichtungen der beruflichen Ausbildung, Fortbildung und Umschulung ("Investive Förderung überbetrieblicher Berufsbildungsstätten") vom 12.11.2007 (ThürStAnz. 49/07).

Nachrichtlich: Summe TGr. 71			429.749	765.800	50.800
-------------------------------------	--	--	----------------	----------------	---------------

TGr. 73 Förderung der beruflichen Aufstiegsfortbildung gemäß Aufstiegsfortbildungsförderungsgesetz (Meister-BAföG)

Die Mittel sind übertragbar.

Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei Titel 231 02 geleistet werden.

Rückzahlungen aus Bewilligungen früherer Haushaltsjahre dürfen von der Ausgabe abgesetzt werden.

Erläuterungen:

Die Förderung erfolgt auf der Grundlage des Gesetzes zur Förderung der beruflichen Aufstiegsfortbildung in der Fassung der Bekanntmachung vom 18. Juni 2009 (BGBl. I S. 1322), das durch Artikel 7 Absatz 7 des Gesetzes vom 7. Juli 2009 (BGBl. I S. 1707) geändert worden ist.

538 73	151	Kostenerstattung an das Thüringer Landesrechenzentrum	25.564	25.600	25.600
--------	-----	--	---------------	---------------	---------------

Erläuterungen:

Kostenerstattung an das Thüringer Landesrechenzentrum für die Durchführung des Zahlungs- und Bewilligungsverfahrens.

663 73	151	Schuldendiensthilfen an die KfW Bankengruppe	198.540	490.000	600.800
--------	-----	---	----------------	----------------	----------------

Erläuterungen:

Erstattung von Darlehenszinsen an die KfW Bankengruppe sowie Erstattung von Darlehensausfällen. Die Veranschlagung entspricht dem Landesanteil in Höhe von 22 v.H.

683 73	151	Zuschüsse an private Unternehmen im Rahmen des Aufstiegsfortbildungsgesetzes	3.212.723	4.272.800	4.650.000
--------	-----	---	------------------	------------------	------------------

Erläuterungen:

Gemäß AFBG werden Teilnehmer an Maßnahmen der beruflichen Aufstiegsfortbildung gefördert. Die Gewährung der Zuschüsse während der Laufzeit der Ausbildungsmaßnahmen erfolgt im Verhältnis 78 : 22 durch den Bund und den Freistaat Thüringen. Die anteiligen Bundesmittel werden in 231 02 vereinnahmt.

Nachrichtlich: Summe TGr. 73			3.436.827	4.788.400	5.276.400
-------------------------------------	--	--	------------------	------------------	------------------

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011
			Angaben in EUR		

TGr. 74 Förderung der Arbeit für Thüringen

Die Ausgaben der ATG 71 und ATG 74 sind gegenseitig deckungsfähig. Die Ausgaben der ATG 74 können zur Verstärkung der ATG 75 sowie der Ausgaben der Hauptgruppen 6 und 8 in Kapitel 07 02 herangezogen werden.

531 74 253 Öffentlichkeitsarbeit, Dokumentation und Veröffentlichungen 3.872 6.000 12.000

538 74 253 Aufwendungen für die GfAW mbH 7.630.000 8.000.000 6.400.000

Rückzahlungen früherer Haushaltsjahre können von den Ausgaben abgesetzt werden.

Erläuterungen:

Erstattet werden die tatsächlich anfallenden Personal- und Sachkosten der GfAW mbH auf der Grundlage der vertraglichen Vereinbarungen.

547 74 253 Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben zur Umsetzung des Landesarbeitsmarktprogramms "Arbeit für Thüringen" 0 500.000 500.000

683 74 253 Maßnahmen des Landes auf der Grundlage des ESF Bundes Programms Ziel 1 (OP 2000-2006) 0 0 0

686 74 253 Landesarbeitsmarktprogramme "Arbeit für Thüringen" 1.248.903 11.424.000 14.500.000

Die Ausgaben sind übertragbar.

Gemäß § 35 Abs. 2 ThürLHO dürfen Ausgaben im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushaltes Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.

Verpflichtungsermächtigung:

2011
EUR

Betrag: 10.000.000

davon fällig:

2012 bis zu 6.000.000

2013 bis zu 4.000.000

2014 bis zu

2015 ff bis zu

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belast. d. HH - Jahre	Durch die bis 2009 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2010 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2011 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5
2011		15.000.000		15.000.000
2012		6.000.000	6.000.000	12.000.000
2013			4.000.000	4.000.000
2014				
2015 ff.				
Summen		21.000.000	10.000.000	31.000.000

07 Thüringer Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Technologie
07 08 Maßnahmen zur Arbeits-, Berufsbildungs- und Ausbildungsplatzförderung

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011
			Angaben in EUR		

noch zu
686 74

Erläuterungen:

Die Förderung erfolgt auf der Grundlage folgender Richtlinien:

Richtlinie über die Gewährung von Zuwendungen aus Mitteln des Freistaats Thüringen zur Förderung von Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen (ABM) und zur Beschäftigung schaffenden Infrastrukturförderung (BSI) nach dem Sozialgesetzbuch Drittes Buch (SGB III) vom 15.01.2004 ThürStAnz 8/2004

Richtlinie zum Landesarbeitsmarktprogramm "Arbeit für Thüringen und Zukunft Familie" vom 05.05.2010 (Thür.StAnz Nr. 20/2010)

Es werden zudem Projekte für besonders förderungswürdige Personengruppen des Arbeitsmarktes sowie die Erprobung modellhafte Arbeitsmarktprojekte zur Umsetzung des Programms "Arbeit für Thüringen" finanziert.

<u>Nachrichtlich:</u> Summe TGr. 74	8.882.774	19.930.000	21.412.000
-------------------------------------	-----------	------------	------------

TGr. 75 Förderung von arbeitsmarktpolitischen Maßnahmen und Maßnahmen der beruflichen Bildung im Rahmen des Europäischen Sozialfonds (OP 2007-2013)

Die Ausgaben der ATG 75 und Titel 547 01 sind gegenseitig deckungsfähig.

Die Ausgaben der ATG 75 können durch die Ausgaben der ATG 71 und ATG 74 verstärkt werden.

685 75	252	Förderung von arbeitsmarktpolitischen Maßnahmen und Maßnahmen der beruflichen Bildung im Rahmen des Europäischen Sozialfonds ESF Operationelles Programm 2007-2013 - Landesanteil	8.282.288	11.000.000	9.000.000
--------	-----	--	-----------	------------	-----------

Die Ausgaben sind übertragbar.

Rückzahlungen von Bewilligungen früherer Haushaltsjahre können von der Ausgabe abgesetzt werden.

Gemäß § 35 Abs. 2 ThürLHO dürfen Ausgaben im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushaltes Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.

Verpflichtungsermächtigung:

2011
EUR

Betrag: **15.400.000**

davon fällig:

2012 bis zu 10.850.000

2013 bis zu 3.300.000

2014 bis zu 1.250.000

2015 ff bis zu

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belast. d. HH - Jahre	Durch die bis 2009 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2010 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2011 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5
2011	2.132.600	10.850.000		12.982.600
2012		3.300.000	10.850.000	14.150.000
2013		1.250.000	3.300.000	4.550.000
2014			1.250.000	1.250.000
2015 ff.				
Summen	2.132.600	15.400.000	15.400.000	32.932.600

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011
			Angaben in EUR		

noch zu
685 75

Erläuterungen:

Die Ausgaben sind zweckgebunden für die Finanzierung des nationalen Anteils im Operationellen Programm Thüringens 2007-2013 (Teil ESF) zu verwenden. Sie stehen im Rahmen der Deckungsmöglichkeiten nur zur Verstärkung bei Titeln zur Verfügung, deren Mittelansätze ebenfalls ausschließlich Ausgaben enthalten, die zweckgebunden für die Finanzierung des nationalen Anteils im Operationellen Programm Thüringens 2007-2013 (Teil ESF) zu verwenden sind.

Die Landeskomplementärmittel dienen zur Kofinanzierung der ESF-Mittel in 0703/ATG 71 im Rahmen der Förderung arbeitsmarktpolitischer Hilfen und beruflicher Qualifikation.

Die Förderung erfolgt auf der Grundlage folgender Richtlinien:

Richtlinie über die Gewährung von Zuschüssen aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds und/oder des Freistaats Thüringen zur Unterstützung beim Aufbau und der Sicherung junger Unternehmen ("Existenzgründerrichtlinie") vom 13.08.2007
Thüringer Staatsanzeiger Nr. 36/2007, geändert Nr. 12/2009

Richtlinie über die Gewährung von Zuschüssen aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds und/oder des Freistaats Thüringen zur Förderung praxisnaher Berufsorientierung und -vorbereitung ("Berufsvorbereitungsrichtlinie") vom 16.08.2007
Thüringer Staatsanzeiger Nr. 37/2007, geändert Nr. 18/2010

Richtlinie über die Gewährung von Zuschüssen aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds und/oder des Freistaats Thüringen zur Förderung der beruflichen Erstausbildung ("Ausbildungsrichtlinie") vom 16.08.2007
Thüringer Staatsanzeiger Nr. 37/2007, geändert Nr. 16/2009

Richtlinie über die Gewährung von Zuschüssen aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds und/oder des Freistaats Thüringen zur Förderung betriebswirtschaftlicher und technischer Beratungen von kleinen und mittleren Unternehmen und Existenzgründern ("Beratungsrichtlinie") vom 13.08.2007
Thüringer Staatsanzeiger Nr. 36/2007, geändert Nr. 14/2010

Richtlinie über die Gewährung von Zuwendungen aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds und/oder des Freistaats Thüringen zur Verbesserung des Zugangs zur Beschäftigung und zur Förderung der beruflichen Integration ("Integrationsrichtlinie") vom 13.08.2007
Thüringer Staatsanzeiger Nr. 36/2007

Richtlinie über die Gewährung von Einstellungszuschüssen aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds ("Einstellungszuschussrichtlinie") vom 13.08.2007
Thüringer Staatsanzeiger Nr. 36/2007, geändert Nr. 12/2009

Richtlinie über die Gewährung von Zuwendungen aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds und des Freistaats Thüringen zur Durchführung des Thüringen Jahres ("Richtlinie Thüringen Jahr") vom 19.06.2007
Thüringer Staatsanzeiger Nr. 29/2007, geändert Nr. 43/2008

Richtlinie über die Gewährung von Zuwendungen aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds und/oder des Freistaats Thüringen zur Förderung strukturwirksamer Beschäftigungsprojekte ("Strukturrichtlinie") vom 13.08.2007
Thüringer Staatsanzeiger Nr. 36/2007, geändert Nr. 25/2008

Richtlinie über die Gewährung von Zuschüssen aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds und/oder des Freistaats Thüringen zur Förderung der Weiterbildung, des lebenslangen Lernens sowie der Qualifizierungsberatung ("Weiterbildungsrichtlinie") vom 16.08.2007
Thüringer Staatsanzeiger Nr. 37/2007, geändert Nr. 9/2009

Richtlinie für die Gewährung von Zuschüssen zur Förderung zusätzlicher Ausbildungsplätze im Rahmen des gemeinsamen Programms des Bundes und der neuen Länder ("Zukunftsinitiative Lehrstellen 2007") vom 30.08.2007
Thüringer Staatsanzeiger Nr. 39/2007

Richtlinie für die Gewährung von Zuschüssen zur Förderung zusätzlicher Ausbildungsplätze im Rahmen des gemeinsamen Programms des Bundes und der neuen Länder ("Zukunftsinitiative Lehrstellen 2008") vom 06.08.2008
Thüringer Staatsanzeiger Nr. 35/2008

Richtlinie für die Gewährung von Zuschüssen zur Förderung zusätzlicher Ausbildungsplätze im Rahmen des gemeinsamen Programms des Bundes und der neuen Länder ("Zukunftsinitiative Lehrstellen 2009") vom 28.08.2009
Thüringer Staatsanzeiger Nr. 38/2009

Nachrichtlich: Summe TGr. 75 **8.282.288** **11.000.000** **9.000.000**

07 Thüringer Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Technologie
07 08 Maßnahmen zur Arbeits-, Berufsbildungs- und Ausbildungsplatzförderung

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011
Angaben in EUR					

TGr. 76 Förderung von Maßnahmen und Projekten im Kontext der demographischen Entwicklung

538 76	252	Öffentlichkeitsarbeit, Dokumentation und Veröffentlichung	10.000	0	0
683 76	252	Maßnahmen des Landes zur Sicherung des Fachkräftebedarfes, die im Zusammenhang mit der demographischen Entwicklung stehen	0	0	0
<u>Nachrichtlich:</u> Summe TGr. 76			10.000	0	0
<u>Nachrichtlich:</u> Summe Ausgaben der Titelgruppen			21.041.638	36.484.200	35.739.200

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011
			Angaben in EUR		
Abschluss					
Einnahmen					
		HGr. 1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	776.591	354.000	487.000
		HGr. 2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	9.470.505	8.300.900	7.467.200
Gesamteinnahme			10.247.096	8.654.900	7.954.200
Ausgaben					
		HGr. 4 Personalausgaben	0	0	0
		HGr. 5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	8.047.806	10.267.400	8.321.400
		HGr. 6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	18.690.815	32.404.900	31.322.900
		HGr. 8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	339.577	480.000	0
Gesamtausgabe			27.078.198	43.152.300	39.644.300
Überschuss (+) / Zuschuss (-)			-16.831.102	-34.497.400	-31.690.100

07 Thüringer Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Technologie
07 14 Maßnahmen zur Energienutzung

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011
			Angaben in EUR		

Die Ausgaben des Kapitels 07 14 sind mit den Ausgaben des Kapitels 07 26 gegenseitig deckungsfähig.

Einnahmen

HGr. 1: Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.

119 42 neu	627	Rückzahlungen von Überzahlungen aus vergangenen Haushaltsjahren im Bereich Energie			0
		<i>Isteinnahmen dürfen für Ausgaben bei Kapitel 0714 Titel 891 94 verwendet werden.</i>			
119 53 neu	627	Einnahmen aus Rückzahlungen von Aufwendungen im Bereich Energie			0
153 45 neu	627	Zinsen von Gemeinden und Gemeindeverbänden			0
157 45 neu	627	Zinsen von Zweckverbänden			0
161 45 neu	627	Zinsen von öffentlichen Unternehmen			0
162 45 neu	627	Zinsen von Sonstigen			0
Summe HGr. 1:			0	0	0

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011
			Angaben in EUR		

Titelgruppen

Ausgaben

TGr. 94 Förderung von Maßnahmen zur sparsamen, rationellen und umweltverträglichen Energienutzung

*Die Verpflichtungsermächtigungen der ATG 94 sind gegenseitig deckungsfähig.
Die Ausgaben sind übertragbar.*

Erläuterungen:

Mehrausgaben für VE und für die einzelnen Titel ergeben sich aus der Koalitionsvereinbarung und auf Grund neuer gesetzlicher Verpflichtungen.

526 94 627 Kosten für Sachverständige 0 750.000 350.000

Erläuterungen:

Gutachten gemäß Koalitionsvereinbarung: Energieeffizienzprogramm, Potentialkataster erneuerbare Energien, Rekommunalisierung der Netze

UT:	Ist 2009 EUR	2011 EUR
1. Gutachten Energieeffizienzprogramm	0	150.000
2. Gutachten Potentialkataster erneuerbare Energien	0	100.000
3. Gutachten Rekommunalisierung der Netze	0	100.000
Zusammen	0	350.000

538 94 627 Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen, Thüringer Energie- und Greentech-Agentur (ThEGA) 0 0 2.000.000

Verpflichtungsermächtigung:

2011
EUR

Betrag: **6.000.000**

davon fällig:

2012 bis zu 2.000.000

2013 bis zu 2.000.000

2014 bis zu 2.000.000

2015 ff bis zu

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belast. d. HH - Jahre	Durch die bis 2009 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2010 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2011 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5
2011				
2012			2.000.000	2.000.000
2013			2.000.000	2.000.000
2014			2.000.000	2.000.000
2015 ff.				
Summen			6.000.000	6.000.000

Erläuterungen:

Erstattet werden die Aufwendungen der LEG, die im Zusammenhang mit der Einrichtung und Betreibung der Thüringer Energie- und Greentech-Agentur (ThEGA) entstehen. Die Vereinbarung zwischen TMWAT und LEG ist in Vorbereitung.

Umgesetzt aus Kapitel 0714 Titel 686 94 UT 1.

07 Thüringer Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Technologie
07 14 Maßnahmen zur Energienutzung

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011
			Angaben in EUR		

541 94	627	Ehrenzeichen und sonstige Auszeichnungen	0	0	0
547 94	627	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	0	0	0
633 94	627	Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	0	36.000	50.000

Erläuterungen:

Zuweisungen für den Vollzug des Erneuerbare-Energien-Wärmegesetzes.

682 94	627	Zuschüsse an öffentliche Unternehmen	0	0	0
683 94	627	Zuschüsse an private Unternehmen	0	0	0

Erläuterungen:

Die Mittel sind vorgesehen für den Vollzug des Energieeffizienzprogramms in Thüringen (Förderung der Nutzung erneuerbarer Energien sowie der Energieeinsparung entsprechend des Energieeffizienzprogramms, Beratungsprogramm für KMU). Die entsprechende Richtlinie ist in Vorbereitung.

Die Ausgaben sind zweckgebunden für die Finanzierung des nationalen Anteils im Operationellen Programm Thüringens 2007-2013 (Teil EFRE) zu verwenden. Sie stehen im Rahmen der Deckungsmöglichkeiten nur zur Verstärkung bei Titeln zur Verfügung, deren Mittelansätze ebenfalls ausschließlich Ausgaben enthalten, die zweckgebunden für die Finanzierung des nationalen Anteils im Operationellen Programm Thüringens 2007-2013 (Teil EFRE) zu verwenden sind.

686 94	627	Zuschüsse an Sonstige	0	2.100.000	200.000
--------	-----	-----------------------	---	-----------	---------

Verpflichtungsermächtigung:

2011
EUR

Betrag: 1.000.000

davon fällig:

2012 bis zu	100.000
2013 bis zu	200.000
2014 bis zu	300.000
2015 ff bis zu	400.000

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belast. d. HH - Jahre	Durch die bis 2009 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2010 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2011 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5
2011		4.000.000		4.000.000
2012		4.000.000	100.000	4.100.000
2013		4.000.000	200.000	4.200.000
2014			300.000	300.000
2015 ff.			400.000	400.000
Summen		12.000.000	1.000.000	13.000.000

Erläuterungen:

Die Mittel sind eingestellt für vertiefende sicherheitstechnische Überprüfungen bei Herstellern entsprechend den Regelungen im Energie-Betriebsprodukte-Gesetz (Marktkonzeption; 5% der Produktprüfungen).

Weiterhin sind Mittel vorgesehen für Produktprüfungen jeglicher Art einschließlich Sichtprüfungen.

Die Mittel wurden teilweise umgesetzt in Kapitel 0714 Titel 538 94.

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011
			Angaben in EUR		

883 94 627 Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände 0 500.000 500.000

Verpflichtungsermächtigung:

2011
EUR

Betrag: **1.200.000**

davon fällig:

2012 bis zu 400.000

2013 bis zu 400.000

2014 bis zu 400.000

2015 ff bis zu

zur Verpflichtungsermächtigung:
Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belast. d. HH - Jahre	Durch die bis 2009 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2010 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2011 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5
2011				
2012			400.000	400.000
2013			400.000	400.000
2014			400.000	400.000
2015 ff.				
Summen			1.200.000	1.200.000

Erläuterungen:

Initiative "1000-Dächer-Programm Photovoltaik" in Thüringen

887 94 627 Zuweisungen für Investitionen an Zweckverbände 0 500.000 500.000

Verpflichtungsermächtigung:

2011
EUR

Betrag: **1.200.000**

davon fällig:

2012 bis zu 400.000

2013 bis zu 400.000

2014 bis zu 400.000

2015 ff bis zu

zur Verpflichtungsermächtigung:
Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belast. d. HH - Jahre	Durch die bis 2009 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2010 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2011 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5
2011				
2012			400.000	400.000
2013			400.000	400.000
2014			400.000	400.000
2015 ff.				
Summen			1.200.000	1.200.000

07 Thüringer Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Technologie
07 14 Maßnahmen zur Energienutzung

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011
			Angaben in EUR		

noch zu
887 94

Erläuterungen:

Initiative "1000-Dächer-Programm Photovoltaik" in Thüringen

891 94 627 Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Unternehmen 0 500.000 600.000

Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Isteinnahmen bei Titel 119 41 geleistet werden.

Verpflichtungsermächtigung:

2011
EUR

Betrag: 1.200.000

davon fällig:

2012 bis zu 400.000
2013 bis zu 400.000
2014 bis zu 400.000
2015 ff bis zu

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belast. d. HH - Jahre	Durch die bis 2009 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2010 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2011 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5
2011				
2012			400.000	400.000
2013			400.000	400.000
2014			400.000	400.000
2015 ff.				
Summen			1.200.000	1.200.000

Erläuterungen:

- Initiative "1000-Dächer-Programm Photovoltaik" in Thüringen; Thüringer
- Demonstrationszentrum (ThEGAZ)

UT:

	Ist 2009 EUR	2011 EUR
1. Initiative "1000-Dächer-Programm-Photovoltaik" in Thüringen	0	500.000
2. ThEGAZ	0	100.000
Zusammen	0	600.000

892 94 627 Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen 0 300.000 800.000

Verpflichtungsermächtigung:

2011
EUR

Betrag: 1.350.000

davon fällig:

2012 bis zu 450.000
2013 bis zu 450.000
2014 bis zu 450.000
2015 ff bis zu

07 Thüringer Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Technologie
07 14 Maßnahmen zur Energienutzung

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011
			Angaben in EUR		

noch zu
892 94

zur Verpflichtungsermächtigung:
Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belast. d. HH - Jahre	Durch die bis 2009 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2010 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2011 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5
2011				
2012			450.000	450.000
2013			450.000	450.000
2014			450.000	450.000
2015 ff.				
Summen			1.350.000	1.350.000

Erläuterungen:

Initiative "1000-Dächer-Programm Photovoltaik" in Thüringen.

Förderung der Nutzung der erneuerbaren Energien sowie der Energieeinsparung entsprechend des Energieeffizienzprogramms (Investitionsprogramm für KMU).

893 94 627 **Zuschüsse für Investitionen an Sonstige** 0 200.000 200.000

Verpflichtungsermächtigung:

2011
EUR

Betrag: **300.000**

davon fällig:

2012 bis zu 100.000

2013 bis zu 100.000

2014 bis zu 100.000

2015 ff bis zu

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belast. d. HH - Jahre	Durch die bis 2009 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2010 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2011 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5
2011				
2012			100.000	100.000
2013			100.000	100.000
2014			100.000	100.000
2015 ff.				
Summen			300.000	300.000

Erläuterungen:

Initiative "1000-Dächer-Programm Photovoltaik" in Thüringen

981 94 991 **Abführungen an andere Kapitel des Landeshaushaltes** 0 0 0

07 Thüringer Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Technologie
07 14 Maßnahmen zur Energienutzung

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011
			Angaben in EUR		

<u>Nachrichtlich:</u> Summe TGr. 94	0	4.886.000	5.200.000
-------------------------------------	---	-----------	-----------

<u>Nachrichtlich:</u> Summe Ausgaben der Titelgruppen	0	4.886.000	5.200.000
---	---	-----------	-----------

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011
			Angaben in EUR		
Abschluss					
Einnahmen					
		HGr. 1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	0	0	0
Gesamteinnahme			0	0	0
Ausgaben					
		HGr. 5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	0	750.000	2.350.000
		HGr. 6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	0	2.136.000	250.000
		HGr. 8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0	2.000.000	2.600.000
		HGr. 9 Besondere Finanzierungsausgaben	0	0	0
Gesamtausgabe			0	4.886.000	5.200.000
Überschuss (+) / Zuschuss (-)			0	-4.886.000	-5.200.000

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011
			Angaben in EUR		

Einnahmen

HGr. 1: Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.

111 11	611	Verwaltungseinnahmen aufgrund öffentlich-rechtlicher Vorschriften	2.251.576	2.045.000	2.045.000
--------	-----	--	------------------	------------------	------------------

Erläuterungen:

Die Einnahmen beinhalten insbesondere die im Eichvollzug, in der Marktüberwachung, in der Fertigpackungskontrolle und im Beschusswesen erhobenen Gebühren und Auslagen.

111 12	611	Einnahmen aufgrund der Eichung von Elektrizitätszählern	308.287	200.000	0
--------	-----	--	----------------	----------------	----------

Einnahmen dürfen für Ausgaben bei ATG 72 verwendet werden.

Erläuterungen:

Zweckgebundene Einnahmen aus der Ersteichung von Elektrizitätszählern innerhalb der EU-Mitgliedstaaten.

112 02	611	Geldbußen, Verwarnungsgelder und Zwangsgelder bei den Verwaltungsbehörden	7.181	8.000	8.000
--------	-----	--	--------------	--------------	--------------

Erläuterungen:

Das Landesamt für Mess- und Eichwesen Thüringen erhebt Geldbußen, Verwarnungsgelder und Zwangsgelder.

119 01	611	Verkaufserlöse für unbrauchbare oder entbehrliche Geräte, Maschinen und Ausstattungsgegenstände sowie für Altstoffe	2.031	500	500
--------	-----	--	--------------	------------	------------

119 41	611	Rückzahlung von Überzahlungen	116.657	100.000	100.000
--------	-----	--------------------------------------	----------------	----------------	----------------

Mehreinnahmen dürfen für Mehrausgaben bei Titel 542 70 und 542 76 verwendet werden.

Erläuterungen:

Einnahmen aufgrund von Steuerrückerstattungen vorangegangener Haushaltsjahre, insbesondere im Bereich der Umsatzsteuer.

119 51	611	Vermischte Einnahmen	3.570	1.000	1.000
--------	-----	-----------------------------	--------------	--------------	--------------

124 01	611	Einnahmen aus Vermietung und Verpachtung	2.200	2.000	2.000
--------	-----	---	--------------	--------------	--------------

Erläuterungen:

Es handelt sich um Einnahmen aus der Vermietung von PKW-Stellplätzen, die nicht in die Bewirtschaftung von Thülima übergegangen sind.

125 01 neu	611	Einnahmen aus der Erbringung von Dienstleistungen des LMET im Bereich wirtschaftlicher Tätigkeiten			50.000
---------------	-----	---	--	--	---------------

Mehreinnahmen dürfen für Mehrausgaben bei ATG 70 verwendet werden.

Erläuterungen:

Die Einnahmen werden z. B. durch die Kalibrierung von Messgeräten im Metrologischen Prüfamter oder in den Eichämtern, die Prüfung von Schutzwesten im Beschussamt oder vertraglich vereinbarte Prüf- oder Begutachtungsleistungen erzielt.

125 02 neu	611	Einnahmen aus Konformitätsbewertungen/Zertifizierungen	504.944	450.000	220.000
---------------	-----	---	----------------	----------------	----------------

Mehreinnahmen dürfen für Mehrausgaben bei ATG 76 verwendet werden.

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011
			Angaben in EUR		

noch zu
125 02

Erläuterungen:

Die Einnahmen ergeben sich insbesondere in dem wirtschaftlich tätigen Bereich des LMET bei der Konformitätsbewertung von Chronometern, der Konformitätsbewertung von Messgeräten nach Messgeräte-richtlinie (MID) und nach Waagenrichtlinie, der Zertifizierung von Qualitätsmanagementsystemen von Medizinprodukteherstellern, von Herstellern von Messgeräten nach MID und Waagenherstellern sowie der Auditierung von anderen Qualitätsmanagementsystemen.

Weggefallene oder umgesetzte Titel

(111 76) 611 Einnahmen aus Konformitätsprüfungen in Außenstellen

umgesetzt nach 07 18 / 125 02

Summe HGr. 1:	3.196.445	2.806.500	2.426.500
---------------	-----------	-----------	-----------

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011
			Angaben in EUR		

Titelgruppen

Einnahmen

TGr. 73 Kosten des Verbundprojektes MST-UNCERT

Einnahmen dürfen für Ausgaben bei ATG 73 verwendet werden.

231 73	611	Sonstige Zuweisungen vom Bund	3.745	0	0
282 73	611	Zuschüsse Außenstehender (Inland)	0	0	0
331 73	611	Sonstige Zuweisungen vom Bund	0	0	0
<u>Nachrichtlich: Summe TGr. 73</u>			3.745	0	0

TGr. 77 Mitwirkung an Forschungs- und Entwicklungsprojekten zur Förderung von KMU

Einnahmen dürfen für Ausgaben bei ATG 77 verwendet werden.

231 77	611	Sonstige Zuweisungen vom Bund	0	0	0
282 77	611	Zuschüsse Außenstehender (Inland)	52.955	0	0
<u>Nachrichtlich: Summe TGr. 77</u>			52.955	0	0
<u>Nachrichtlich: Summe Einnahmen der Titelgruppen</u>			56.700	0	0

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011
-------	----	-----------------	----------	-------------	-------------

Angaben in EUR

Ausgaben

HGr. 4: Personalausgaben

422 01 611 **Bezüge und Nebenleistungen der Beamten und Richter** 702.723 594.900 854.000

Stellenplan:

Amtsbezeichnung	Bes.-Gr.	Lfb.	2010	2011
Direktor des Landesamtes für Mess- und Eichwesen	A16	hD	1,00	1,00
Eichdirektor	A15	hD	2,00	2,00
Oberregierungsrat	A14	hD	1,00	1,00
Obereichrat	A14	hD	1,00	1,00
Eichoberamtsrat	A13	gD	2,00	2,00
Regierungsoberamtsrat	A13	gD	1,00	0,00
Eichamtsrat	A12	gD	8,00	8,00
Eichamtman	A11	gD	6,00	6,00
Regierungsamtman	A11	gD	2,00	2,00
Eichoberinspektor	A10	gD	10,00	10,00
Regierungsamtsinspektor	A9	mD	1,00	1,00
Eichamtsinspektor	A9	mD	3,00	3,00
Eichhauptsekretär	A8	mD	6,00	6,00
Regierungshauptsekretär	A8	mD	1,00	1,00
Eichobersekretär	A7	mD	1,00	1,00

Zusammen: 46,00 45,00

Stellen insgesamt (soweit nicht Leerstellen): 46,00 45,00

Begründung der Änderungen im Stellenplan:

Umwandlung / Umsetzung

Abgänge:

Umsetzungen und sonstige Umwandlungen			
1	A13 gD	Regierungsoberamtsrat	Umsetzung nach 07 01 / 422 01
1		Sonstige Umwandlungen / Umsetzungen	
1		Stellen Abgänge insgesamt	
-1		Stellen Zugänge / Abgänge (-)	

427 01 611 **Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte** 61.271 80.000 90.000

Erläuterungen:

Beschäftigungsentgelte für Eichhelfer

428 01 611 **Entgelte der Arbeitnehmer** 2.200.877 1.909.800 2.173.000

Stellenübersicht:

	2010	2011
E 10	1,00	1,00
E 9	10,00	9,00
davon kw: 1 SSL		
E 8	11,00	11,00
davon kw: 3 SSL		
E 6	3,00	2,00
E 4	2,00	2,00
davon kw: 1 SSL		
Zusammen:	27,00	25,00

Stellen insgesamt (soweit nicht Leerstellen): 27,00 25,00

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011
			Angaben in EUR		

noch zu
428 01

Begründung der Änderungen in der Stellenübersicht:

Abgänge:

Abgänge infolge Vollzug kw-Vermerk

1	E9	SSL
1	E6	SSL
2	Abgänge infolge kw-Vermerk	
2	Stellen Abgänge insgesamt	
<hr/>		
-2	Stellen Zugänge / Abgänge (-)	

453 01	611	Trennungsgeld abgeordneter, versetzter oder eingestellter Bediensteter, Umzugskostenvergütungen	0	3.000	3.000
Aus Titelgruppen			51.515	31.000	15.000
<hr/>			<hr/>	<hr/>	<hr/>
Summe HGr. 4:			3.016.386	2.618.700	3.135.000

HGr. 5: Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst

Weggefallene oder umgesetzte Titel

- (511 01) 611 **Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände**
umgesetzt nach 07 18 / 511 70
- (514 01) 611 **Verbrauchsmittel, Haltung von Dienstfahrzeugen**
umgesetzt nach 07 18 / 514 70
- (517 01) 611 **Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume**
umgesetzt nach 07 18 / 517 70
- (518 01) 611 **Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Geräte**
umgesetzt nach 07 18 / 518 70
- (526 01) 611 **Gerichts- und ähnliche Kosten**
umgesetzt nach 07 18 / 526 70
- (527 01) 611 **Dienstreisen**
umgesetzt nach 07 18 / 527 70
- (527 02) 611 **Dienstreisen (Ausland)**
umgesetzt nach 07 18 / 527 70
- (535 01) 611 **Geräte für Fachaufgaben**
umgesetzt nach 07 18 / 535 70
- (546 01) 611 **Vermischter Sachaufwand**
umgesetzt nach 07 18 / 547 70

<hr/>			<hr/>	<hr/>	<hr/>
Summe HGr. 5:			1.269.219	1.048.700	1.260.000

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011
			Angaben in EUR		

HGr. 6: Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen

Weggefallene oder umgesetzte Titel

- (632 01) 611 **Verwaltungskostenerstattung an Länder**
umgesetzt nach 07 18 / 632 63
- (681 01) 611 **Schadensersatzleistungen (im Allgemeinen)**
umgesetzt nach 07 18 / 681 70
- (686 01) 611 **Mitgliedsbeiträge an Vereine, Verbände und Gesellschaften**
umgesetzt nach 07 18 / 539 70

Summe HGr. 6:	8.420	11.400	11.700
---------------	-------	--------	--------

HGr. 8: Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen

Weggefallene oder umgesetzte Titel

- (811 01) 611 **Erwerb von Kraftfahrzeugen**
umgesetzt nach 07 18 / 811 70

Summe HGr. 8:	65.704	70.200	91.100
---------------	--------	--------	--------

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011
			Angaben in EUR		

Titelgruppen
Ausgaben

TGr. 61 Ausgaben für Ausbildung

Weggefallene oder umgesetzte Titel

- (428 61) 611 **Entgelte der Auszubildenden**
umgesetzt nach 07 18 / 428 63
- (453 61) 611 **Trennungsgeld und Umzugskostenvergütungen während der Ausbildung**
umgesetzt nach 07 18 / 453 63
- (514 61) 611 **Rohstoffe für Lehrwerkstatt**
umgesetzt nach 07 18 / 514 63
- (525 61) 611 **Sachaufwand für Ausbildung**
umgesetzt nach 07 18 / 525 63
- (527 61) 611 **Reisen während der Ausbildung**
umgesetzt nach 07 18 / 527 63

<u>Nachrichtlich:</u> Summe TGr. 61	0	0	0
-------------------------------------	---	---	---

TGr. 62 Ausgaben für Fortbildung

Weggefallene oder umgesetzte Titel

- (453 62) 611 **Trennungsgeld für Teilnehmer an Fortbildungslehrgängen**
umgesetzt nach 07 18 / 453 63
- (525 62) 611 **Sachaufwand für Fortbildung**
umgesetzt nach 07 18 / 525 63

<u>Nachrichtlich:</u> Summe TGr. 62	0	0	0
-------------------------------------	---	---	---

TGr. 63 Ausgaben für Aus- und Fortbildung

Erläuterungen:

Veranschlagt sind die Ausgaben für die Berufsausbildung und die Aus- und Fortbildung der Beschäftigten.

428 63 neu 611 Entgelte der Auszubildenden	48.566	30.000	5.000
---	--------	--------	-------

Erläuterungen:

Vergütung für einen Auszubildenden.

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011
			Angaben in EUR		
453 63 neu	611	Trennungsgeld und Umzugskostenvergütungen während Aus- und Fortbildung	2.949	1.000	10.000
		Erläuterungen: Trennungsgeld für bis zu 3 Beschäftigte während der Ausbildung an der Deutschen Akademie für Metrologie (DAM) in München. Der Abordnungszeitraum beträgt jeweils 6 Monate.			
514 63 neu	611	Rohstoffe für Lehrwerkstatt	469	1.000	500
		Erläuterungen: Einkauf von Halbfabrikaten			
525 63 neu	611	Sachaufwand für Aus- und Fortbildung	5.298	6.000	9.000
		Erläuterungen: Veranschlagt sind die Sachkosten während der Berufsausbildung (Lehrmaterial, Prüfungsunterlagen etc.) sowie die Kosten für Fachfortbildungen und Fachtagungen. Die verstärkte Einbindung aller Organisationsbereiche in das vorhandene Haushaltsmanagement-System NAVISION verursacht einen erhöhten Schulungsaufwand. Daneben erhöhter Fortbildungsbedarf durch neue Aufgaben (Marktüberwachung nach Richtlinie Bundesärztekammer).			
527 63 neu	611	Reisen während der Aus- und Fortbildung	3.000	2.500	2.000
		<i>umgesetzt von 0718 / 527 61</i>			
632 63 neu	611	Verwaltungskostenerstattung an Länder	8.354	11.200	11.500
		Erläuterungen: Die einheitliche Ausbildung und Prüfung für den eichtechnischen Dienst erfolgt für die Thüringer Eichangestellten in der Eichschule (Deutsche Akademie für Metrologie - DAM) beim Bayerischen Landesamt für Maß und Gewicht in München. Die für die Unterhaltung der Akademie entstehenden Kosten werden von den Bundesländern nach dem Königsteiner Schlüssel anteilig getragen.			
Nachrichtlich: Summe TGr. 63			68.637	51.700	38.000
TGr. 69 Ausgaben für Informationstechnik					
511 69	611	Geschäftsbedarf, Datenübertragung sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, Software, Wartung	46.371	30.000	31.900
518 69	611	Mieten für Datenverarbeitungsanlagen, Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, Software	0	0	10.700
538 69	611	Ausgaben für sonstige Dienstleistungen	37.854	35.000	27.000

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011
			Angaben in EUR		

812 69	611	Erwerb von Datenverarbeitungsanlagen, Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, Software	43.487	25.000	24.100
--------	-----	--	--------	--------	--------

Nachrichtlich: Summe TGr. 69 127.713 90.000 93.700

TGr. 70 Bewirtschaftung des Landesamtes für Mess- und Eichwesen Thüringen

Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei Titel 125 01 geleistet werden. Die Ausgaben der Titelgruppen 70, 72 und 76 sind gegenseitig deckungsfähig.

511 70 neu	611	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	86.958	83.600	83.500
------------	-----	---	--------	--------	--------

514 70 neu	611	Verbrauchsmittel, Haltung von Dienstfahrzeugen, Laborbedarf, Werkstoffe, Dienst- und Schutzbekleidung, persönliche Ausrüstungsgegenstände	134.864	137.800	178.700
------------	-----	---	---------	---------	---------

517 70 neu	611	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	245.000	316.300	303.300
------------	-----	--	---------	---------	---------

518 70 neu	611	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Geräte	87.197	89.000	77.000
------------	-----	--	--------	--------	--------

Erläuterungen:

					2011 EUR
		1.	für Grundstücke, Gebäude, Anlagen und Räume		50.000
		2.	für Maschinen, Geräte und Fahrzeuge		27.000
		Summe			77.000

526 70 neu	611	Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten	982	2.000	2.000
------------	-----	--	-----	-------	-------

527 70 neu	611	Dienstreisen	9.325	10.000	10.000
------------	-----	--------------	-------	--------	--------

535 70 neu	611	Geräte und Anlagen für Fachaufgaben	35.109	36.100	59.000
------------	-----	-------------------------------------	--------	--------	--------

Erläuterungen:

Beschaffung, Ergänzung, Unterhaltung von technischen Geräten und Ausstattungsgegenständen in den Eichämtern

538 70 neu	611	Ausgaben für die Inanspruchnahme externer Dienstleistungen	0	0	16.000
------------	-----	--	---	---	--------

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011
Angaben in EUR					

noch zu
538 70

Erläuterungen:

Die Ausgaben ergeben sich insbesondere bei der Inanspruchnahme externer Dienstleistungen zur Reparatur und Wartung von Geräten und Anlagen.

539 70 611 Mitgliedsbeiträge an Vereine, Verbände und Gesellschaften 1.137 1.900 2.100
neu

Erläuterungen:

Die Ausgaben sind insbesondere für die Mitwirkung in Netzwerken der Mess- und Gerätetechnik sowie für die Beiträge an DEKRA e.V. und das Deutsche Institut für Normung (DIN) bestimmt.

542 70 611 Steuern und Abgaben 35.000
neu

Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei Titel 125 01 und 119 41 geleistet werden.

Erläuterungen:

Für die zum Betrieb gewerblicher Art des LMET gehörenden Tätigkeitsbereiche ist insbesondere die Umsatzsteuer monatlich an das Finanzamt abzuführen.

547 70 611 Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben/Vermischter Aufwand 56.000 41.100 41.900
neu

681 70 611 Schadensersatzleistungen (im Allgemeinen) 66 200 200
neu

811 70 611 Erwerb von Kraftfahrzeugen 10.950 15.000 30.000
neu

Erläuterungen:

Ersatzbeschaffungen:
2011

		2011 EUR
2	PKW	30.000
Zusammen		30.000

auszusonderndes Fahrzeug in 2011			Zu beschaffendes Fahrzeug in 2011		
Kennzeichen	Baujahr	Km-Stand Juni 2010	Anschaffungspreis (EUR)		
			Fahrzeug	Kw/Zub.	insgesamt
IK - 20	2003	204.000	15.000	66	15.000
IK - 21	2003	174.500	15.000	66	15.000

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011
			Angaben in EUR		

812 70 neu	611	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstigen Gebrauchsgegenständen	11.266	30.200	37.000
---------------	-----	--	--------	--------	--------

Erläuterungen:

Die Ausgaben sind für die Anschaffung von notwendigen Prüfausrüstungen für den Eichvollzug bestimmt.

<u>Nachrichtlich:</u> Summe TGr. 70			678.853	763.200	875.700
-------------------------------------	--	--	---------	---------	---------

TGr. 71 Bewirtschaftung des Beschussamts Suhl

Weggefallene oder umgesetzte Titel

(511 71) 611 **Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände**
umgesetzt nach 07 18 / 511 70

(514 71) 611 **Verbrauchsmittel, Haltung von Dienstfahrzeugen**
umgesetzt nach 07 18 / 514 70

(535 71) 611 **Geräte für Fachaufgaben**
umgesetzt nach 07 18 / 535 70

(812 71) 611 **Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstigen Gebrauchsgegenständen**
umgesetzt nach 07 18 / 812 70

<u>Nachrichtlich:</u> Summe TGr. 71			0	0	0
-------------------------------------	--	--	---	---	---

TGr. 72 Eichung von Elektrizitätszählern in einer Eichabfertigungsstelle

*Die Ausgaben der Titelgruppen 70, 72 und 76 sind gegenseitig deckungsfähig.
Ausgaben dürfen bis zur Höhe der Einnahmen bei Titel 111 12 geleistet werden.*

511 72	611	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	9.638	10.000	0
--------	-----	---	-------	--------	---

514 72	611	Verbrauchsmittel, Haltung von Dienstfahrzeugen	298	500	0
--------	-----	--	-----	-----	---

527 72	611	Dienstreisen	18.987	19.000	0
--------	-----	--------------	--------	--------	---

812 72	611	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstigen Gebrauchsgegenständen	0	0	0
--------	-----	--	---	---	---

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011
Angaben in EUR					

Nachrichtlich: Summe TGr. 72 28.924 29.500 0

TGr. 73 Kosten des Verbundprojektes MST-UNCERT

Ausgaben dürfen bis zur Höhe der Einnahmen bei ETG 73 geleistet werden.

427 73	611	Vergütungen und Löhne für Aushilfskräfte	0	0	0
		<i>Ausgaben können in Höhe der Einnahmen bei ETG 73 geleistet werden.</i>			
511 73	611	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	0	0	0
527 73	611	Dienstreisen	0	0	0
535 73	611	Geräte für Fachaufgaben	0	0	0
538 73	611	Ausgaben für sonstige Dienstleistungen	0	0	0
812 73	611	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstigen Gebrauchsgegenständen	0	0	0

Nachrichtlich: Summe TGr. 73 0 0 0

TGr. 74 Bewirtschaftung des Metrologischen Prüfamtes Ilmenau

Die Ausgaben der Titelgruppe 74 wurden in Titelgruppe 70 integriert.

Weggefallene oder umgesetzte Titel

- (511 74) 611 **Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände**
umgesetzt nach 07 18 / 511 70
- (514 74) 611 **Verbrauchsmittel, Laborbedarf**
umgesetzt nach 07 18 / 514 70
- (535 74) 611 **Geräte für Fachaufgaben**
umgesetzt nach 07 18 / 535 70
- (538 74) 611 **Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen**
umgesetzt nach 07 18 / 538 70
- (546 74) 611 **Vermischter Sachaufwand**
umgesetzt nach 07 18 / 547 70

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011
			Angaben in EUR		

(812 74) 611 **Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstigen Gebrauchsgegenständen**
umgesetzt nach 07 18 / 812 70

Nachrichtlich: Summe TGr. 74 0 0 0

TGr. 75 Bewirtschaftung der Eichämter

Weggefallene oder umgesetzte Titel

(511 75) 611 **Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände**
umgesetzt nach 07 18 / 511 70

(514 75) 611 **Laborbedarf**
umgesetzt nach 07 18 / 514 70

(535 75) 611 **Geräte für Fachaufgaben**
umgesetzt nach 07 18 / 535 70

(812 75) 611 **Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstigen Gebrauchsgegenständen**
umgesetzt nach 07 18 / 812 70

Nachrichtlich: Summe TGr. 75 0 0 0

TGr. 76 Ausgaben für Konformitätsprüfungen in Außenstellen

Die Ausgaben der Titelgruppen 70, 72 und 76 sind gegenseitig deckungsfähig. Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei Titel 125 02 geleistet werden.

511 76	611	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	644	1.000	1.000
527 76	611	Dienstreisen	441	500	4.000
535 76	611	Geräte für Fachaufgaben	21.077	5.400	5.400
538 76	611	Ausgaben für die Inanspruchnahme externer Dienstleistungen bei Konformitätsbewertungen und Zertifizierungen	415.615	220.000	220.000

Erläuterungen:

Die Ausgaben ergeben sich aus vertraglich vereinbarten Nutzungsentgelten für Messeinrichtungen, Personal oder sonstigen Dienstleistungen von Vertragspartnern im Rahmen von Konformitätsbewertungsverfahren und Zertifizierungen.

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011
			Angaben in EUR		

noch zu
538 76

542 76 611 **Steuern und Abgaben** **125.000**
neu

*Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei Titel
125 02 und 119 41 geleistet werden.*

547 76 611 **Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben/Ausgaben** **15.000**
neu **für Akkreditierungen**

Nachrichtlich: Summe TGr. 76 **437.777** **226.900** **370.400**

TGr. 77 Mitwirkung an Forschungs- und Entwicklungsprojekten zur Förderung von KMU

Ausgaben dürfen bis zur Höhe der Einnahmen bei ETG 77 geleistet werden.

428 77 611 **Entgelte für Arbeitnehmer** **0** **0** **0**

*Ausgaben dürfen bis zur Höhe der Einnahmen bei ETG 77 geleistet
werden.*

527 77 611 **Dienstreisen** **0** **0** **0**

535 77 611 **Ausgaben für Fachaufgaben** **2.742** **0** **0**

547 77 611 **Nicht aufteilbare Verwaltungsausgaben** **50.213** **0** **0**

Nachrichtlich: Summe TGr. 77 **52.955** **0** **0**

Nachrichtlich: Summe Ausgaben der Titelgruppen **1.394.857** **1.161.300** **1.377.800**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011
			Angaben in EUR		
Abschluss					
Einnahmen					
		HGr. 1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	3.196.445	2.806.500	2.426.500
		HGr. 2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	56.700	0	0
		HGr. 3 Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	0	0	0
Gesamteinnahme			3.253.146	2.806.500	2.426.500
Ausgaben					
		HGr. 4 Personalausgaben	3.016.386	2.618.700	3.135.000
		HGr. 5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	1.269.219	1.048.700	1.260.000
		HGr. 6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	8.420	11.400	11.700
		HGr. 8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	65.704	70.200	91.100
Gesamtausgabe			4.359.729	3.749.000	4.497.800
Überschuss (+) / Zuschuss (-)			-1.106.583	-942.500	-2.071.300

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011
Angaben in EUR					

Die Ausgaben des Kapitels 07 26 sind mit den Ausgaben des Kapitels 07 14 gegenseitig deckungsfähig.

Einnahmen

HGr. 1: Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.

119 41	169	Einnahmen von nicht oder nicht zweckentsprechend verwendeten Zuwendungen aus vergangenen Haushaltsjahren im Forschungs- und Technologiebereich	437.275	300.000	437.200
<p><i>Mehreinnahmen dürfen bis zur Höhe von 200.000 EUR für Mehrausgaben bei 07 26 / ATG 73, ATG 75 und ATG 76 verwendet werden.</i></p> <p><i>Die auf den Bund entfallenden Anteile sind von den Einnahmen abzusetzen.</i></p> <p>Erläuterungen:</p> <p>Die Einnahmen wurden bisher auch in 07 14/ 119 41 und in 07 26 / 119 73 sowie 119 74 veranschlagt.</p>					
119 43	169	Rückzahlung von Überzahlungen von Zuwendungen aus Vorjahren und Zinseinnahmen (GI-Mittel)	0	5.000	1.000
119 51	169	Einnahmen aus Rückzahlungen von Aufwendungen im Forschungs- und Technologiebereich	34	5.000	5.000
119 52	169	Einnahmen aufgrund Bewertungen wirtschaftsnaher Forschungseinrichtungen	0	0	0
<p><i>Einnahmen dürfen für Mehrausgaben bei Kapitel 0726 Titel 526 73 verwendet werden.</i></p>					
122 01	169	Rückzahlungen aus Verwertungserlösen	4.063	0	0
<p><i>Einnahmen dürfen für Mehrausgaben bei Kapitel 0726 ATG 73 verwendet werden.</i></p>					
161 44	169	Zinsen von öffentlichen Unternehmen und Einrichtungen für die nicht zweckentsprechende oder nicht fristgemäße Verwendung einer Zuwendung	0	0	0
162 44	169	Zinsen von Sonstigen für die nicht zweckentsprechende oder nicht fristgemäße Verwendung einer Zuwendung im Forschungs- und Technologiebereich	60.937	30.000	60.900
Summe HGr. 1:			502.309	340.000	504.100
HGr. 2: Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen					
231 01	169	Sonstige Zuweisungen vom Bund im Forschungs- und Technologiebereich	0	0	0
<p><i>Einnahmen dürfen für Mehrausgaben bei Kapitel 0726 ATG 75 verwendet werden.</i></p>					
Summe HGr. 2:			0	0	0

07 Thüringer Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Technologie
07 26 Forschung, Technologie und Innovation

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011
			Angaben in EUR		

HGr. 3: Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen

381 01 991 **Zuführungen aus anderen Kapiteln des Landeshaushalts** 0 0 0

Einnahmen dürfen für Mehrausgaben bei Kapitel 0726 ATG 73 und ATG 75 verwendet werden.

Summe HGr. 3: 0 0 0

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011
			Angaben in EUR		

Die Ausgaben des Kapitels 07 26 sind mit den Ausgaben des Kapitels 07 14 gegenseitig deckungsfähig.

Ausgaben

HGr. 5: Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst

544 01	169	Rückzahlungen vereinnahmter Beträge nach Schluss des Haushaltsjahres im Forschungs- und Technologiebereich	0	0	0
		Aus Titelgruppen	1.220.765	746.600	646.600
		Summe HGr. 5:	1.220.765	746.600	646.600

HGr. 9: Besondere Finanzierungsausgaben

981 01	991	Abführungen an andere Kapitel des Landeshaushalts	0	0	0
		<i>Ausgaben dürfen bis zur Höhe von 500.000 EUR der Minderausgaben bei ATG 73, 75 und 76 geleistet werden.</i>			
981 02	991	Abführungen für Investitionen an andere Kapitel des Landeshaushalts	0	0	0
		<i>Ausgaben dürfen bis zur Höhe von 1.000.000 EUR der Minderausgaben bei ATG 73, 75 und 76 geleistet werden.</i>			
		Summe HGr. 9:	0	0	0

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011
			Angaben in EUR		

Titelgruppen
Ausgaben

TGr. 73 Förderung von Verbundprojekten, Netzwerken und Clustern

Die Ausgaben und Verpflichtungsermächtigungen der ATG 73, 74, 75 und 76 sind gegenseitig deckungsfähig.

Die Ausgaben sind übertragbar.

Minderausgaben in der ATG 73 bis zur Höhe von 1.500.000 EUR dienen zur Deckung der Ausgaben bei Titel 981 01 und 981 02. Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Ist-Einnahmen bei Titel 122 01 und bis zur Höhe von 100.000 EUR der Mehreinnahmen bei Titel 119 41 geleistet werden.

Die Mittel dürfen zusätzlich zu den an anderen Stellen des Haushaltsplanes veranschlagten Mitteln verwendet werden (§ 35 Abs. 2 ThürLHO).

Erläuterungen:

Die Förderung erfolgt auf der Grundlage der "Richtlinie zur Förderung von innovativen, technologieorientierten Verbundprojekten, Netzwerken und Clustern (Verbundförderung)" (ThürStAnz.10/2008) im Rahmen des Programms "Thüringen Green Tech".

526 73	169	Kosten für Sachverständige im Forschungs- und Technologiebereich	0	150.000	50.000
---------------	------------	---	----------	----------------	---------------

Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Einnahmen bei Titel 119 52 geleistet werden.

Erläuterungen:

Die Mittel sind für Analysen und Konzeptionen im Forschungs- und Technologiebereich, für Gutachten im Rahmen der Beurteilung der Fördermaßnahmen und zur Bewertung von Forschungseinrichtungen, Transferstellen und Clustern vorgesehen.

538 73	169	Kostenerstattungen für Leistungen von Projektträgern, Gutachtern und Auskunfteien sowie für technische Hilfen und sonstige Dienstleistungen im Forschungs- und Technologiebereich	0	96.600	96.600
---------------	------------	--	----------	---------------	---------------

Verpflichtungsermächtigung:

2011
EUR

Betrag: **0**

davon fällig:
2012 bis zu
2013 bis zu
2014 bis zu
2015 ff bis zu

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belast. d. HH - Jahre	Durch die bis 2009 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2010 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2011 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5
2011	20.000			20.000
2012				
2013				
2014				
2015 ff.				
Summen	20.000			20.000

Erläuterungen:

Die Mittel sind für Leistungen von Projektträgern und für technische Hilfen vorgesehen.

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011
			Angaben in EUR		

682 73 169 **Zuschüsse an Hochschulen einschließlich Klinikum und öffentliche Unternehmen** 2.275.742 1.650.000 1.550.000

Verpflichtungsermächtigung:

2011
EUR

Betrag: **3.250.000**

davon fällig:

2012 bis zu 1.500.000

2013 bis zu 1.000.000

2014 bis zu 750.000

2015 ff bis zu

zur Verpflichtungsermächtigung:
Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belast. d. HH - Jahre	Durch die bis 2009 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2010 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2011 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5
2011	727.200	750.000		1.477.200
2012	262.300	625.000	1.500.000	2.387.300
2013		410.000	1.000.000	1.410.000
2014			750.000	750.000
2015 ff.				
Summen	989.500	1.785.000	3.250.000	6.024.500

Erläuterungen:

Vom Gesamtansatz sind 900.000 EUR zweckgebunden und ausschließlich für die Finanzierung des nationalen Anteils im Operationellen Programm Thüringens 2007-2013 (Teil EFRE) zu verwenden. Mittel in diesem Umfang stehen für die anderweitige Inanspruchnahme im Rahmen von Deckungsfähigkeiten nicht zur Verfügung.

683 73 169 **Zuschüsse an private Unternehmen der gewerblichen Wirtschaft für Verbundprojekte** 5.137.895 3.650.000 2.800.000

Verpflichtungsermächtigung:

2011
EUR

Betrag: **5.750.000**

davon fällig:

2012 bis zu 2.000.000

2013 bis zu 2.000.000

2014 bis zu 1.750.000

2015 ff bis zu

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011
			Angaben in EUR		

noch zu
683 73

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belast. d. HH - Jahre	Durch die bis 2009 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2010 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2011 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5
2011	1.804.300	1.900.000		3.704.300
2012	965.700	1.625.000	2.000.000	4.590.700
2013		1.110.000	2.000.000	3.110.000
2014			1.750.000	1.750.000
2015 ff.				
Summen	2.770.000	4.635.000	5.750.000	13.155.000

Erläuterungen:

Vom Gesamtansatz sind 2.477.000 EUR zweckgebunden und ausschließlich für die Finanzierung des nationalen Anteils im Operationellen Programm Thüringens 2007-2013 (Teil EFRE) zu verwenden. Mittel in diesem Umfang stehen für die anderweitige Inanspruchnahme im Rahmen von Deckungsfähigkeiten nicht zur Verfügung.

685 73	169	Zuschüsse an außeruniversitäre Forschungseinrichtungen und Sonstige	1.192.752	1.050.500	1.050.000
--------	-----	--	------------------	------------------	------------------

Verpflichtungsermächtigung:

2011
EUR

Betrag: **2.100.000**

davon fällig:

2012 bis zu 800.000

2013 bis zu 700.000

2014 bis zu 600.000

2015 ff bis zu

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belast. d. HH - Jahre	Durch die bis 2009 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2010 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2011 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5
2011	586.300	900.000		1.486.300
2012	400.200	625.000	800.000	1.825.200
2013		350.000	700.000	1.050.000
2014			600.000	600.000
2015 ff.				
Summen	986.500	1.875.000	2.100.000	4.961.500

Erläuterungen:

Vom Gesamtansatz sind 600.000 EUR zweckgebunden und ausschließlich für die Finanzierung des nationalen Anteils im Operationellen Programm Thüringens 2007-2013 (Teil EFRE) zu verwenden. Mittel in diesem Umfang stehen für die anderweitige Inanspruchnahme im Rahmen von Deckungsfähigkeiten nicht zur Verfügung.

686 73	169	Zuschüsse an Netzwerke und Cluster sowie an wirtschaftsnahe Forschungseinrichtungen und Sonstige	478.382	923.000	923.000
--------	-----	---	----------------	----------------	----------------

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011
			Angaben in EUR		

noch zu
686 73

Verpflichtungsermächtigung:

2011
EUR

Betrag: **1.800.000**

davon fällig:

2012 bis zu 800.000

2013 bis zu 600.000

2014 bis zu 400.000

2015 ff bis zu

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belast. d. HH - Jahre	Durch die bis 2009 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2010 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2011 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5
2011	231.600	600.000		831.600
2012	171.000	375.000	800.000	1.346.000
2013		250.000	600.000	850.000
2014			400.000	400.000
2015 ff.				
Summen	402.600	1.225.000	1.800.000	3.427.600

Erläuterungen:

Vom Gesamtansatz sind 823.000 EUR zweckgebunden und ausschließlich für die Finanzierung des nationalen Anteils im Operationellen Programm Thüringens 2007-2013 (Teil EFRE) zu verwenden. Mittel in diesem Umfang stehen für die anderweitige Inanspruchnahme im Rahmen von Deckungsfähigkeiten nicht zur Verfügung.

891 73 169 **Zuschüsse für Investitionen an Hochschulen einschließlich Klinikum und öffentliche Unternehmen für Verbundprojekte** 0 0 0

Erläuterungen:

Die Ausgaben sind zweckgebunden für die Finanzierung des nationalen Anteils im Operationellen Programm Thüringens 2007-2013 (Teil EFRE) zu verwenden.

892 73 169 **Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen der gewerblichen Wirtschaft für Verbundprojekte** 833 0 0

Erläuterungen:

Die Ausgaben sind zweckgebunden für die Finanzierung des nationalen Anteils im Operationellen Programm Thüringens 2007-2013 (Teil EFRE) zu verwenden.

893 73 169 **Zuschüsse für Investitionen an Forschungseinrichtungen, Netzwerke und Cluster** 28.374 0 0

Erläuterungen:

Die Ausgaben sind zweckgebunden für die Finanzierung des nationalen Anteils im Operationellen Programm Thüringens 2007-2013 (Teil EFRE) zu verwenden.

Nachrichtlich: Summe TGr. 73 9.113.978 7.520.100 6.469.600

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011
			Angaben in EUR		

TGr. 74 Finanzierung der Breitbandinitiative Thüringen und des Film Commission Service Thüringen

Die Ausgaben/Verpflichtungsermächtigungen der Titelgruppen 73, 74, 75 und 76 sind gegenseitig deckungsfähig.

Die Ausgaben sind übertragbar.

538 74	169	Finanzierung des Breitbandkompetenzzentrums Thüringen (Personal- und Sachkosten)	0	400.000	400.000
--------	-----	--	---	---------	---------

Erläuterungen:

Im Jahr 2010 wurde bei der LEG das Breitbandkompetenzzentrum Thüringen (BKT) errichtet, um die Zielstellungen der Thüringer Landesregierung zur Versorgung mit breitbandigen Internetanschlüssen umsetzen zu können.

682 74 neu	169	Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentlichen Unternehmen			30.000
------------	-----	---	--	--	--------

Erläuterungen:

Zuwendung an die BATT GmbH zur Betreuung des Film Commission Service Thüringen der Mitteldeutschen Medienförderung GmbH auf der Grundlage der §§ 23 und 44 der Thüringer Landeshaushaltsordnung und dem Haushaltsgesetz. Die Mittel waren bisher im Titel 682 75 veranschlagt.

883 74 neu	169	Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände für Investitionen in die Infrastruktur			0
------------	-----	--	--	--	---

Weggefallene oder umgesetzte Titel

(685 74)	169	Zuschüsse für laufende Zwecke an das Zentrum für Mikro- und Nanotechnologien der TU Ilmenau	0	0	0
----------	-----	---	---	---	---

(686 74)	169	Zuschüsse für laufende Zwecke an das Kompetenzzentrum für Stoffstrom-, Energie- und Flächenmanagement der Fachhochschule Nordhausen	0	0	0
----------	-----	---	---	---	---

Nachrichtlich: Summe TGr. 74			0	400.000	430.000
-------------------------------------	--	--	----------	----------------	----------------

TGr. 75 Einzelbetriebliche Technologie- und Innovationsförderung

Die Ausgaben und Verpflichtungsermächtigungen der ATG 73, 74, 75 und 76 sind gegenseitig deckungsfähig.

Die Ausgaben sind übertragbar.

Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe von 50.000 EUR der Mehreinnahmen bei Titel 119 41 geleistet werden.

Erläuterungen:

Die Förderung erfolgt auf der Grundlage der "Richtlinie zur einzelbetrieblichen Technologieförderung" vom 20.05.2008 (ThürStAnz Nr. 23/2008).

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011
			Angaben in EUR		

541 75 169 Ehrenzeichen und sonstige Auszeichnungen 100.000 100.000 100.000

Verpflichtungsermächtigung:

2011
EUR
Betrag: 100.000
davon fällig:
2012 bis zu 100.000
2013 bis zu
2014 bis zu
2015 ff bis zu

zur Verpflichtungsermächtigung:
Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belast. d. HH - Jahre	Durch die bis 2009 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2010 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2011 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5
2011		100.000		100.000
2012			100.000	100.000
2013				
2014				
2015 ff.				
Summen		100.000	100.000	200.000

Erläuterungen:

Die Mittel sind als Preisgelder für die Vergabe des Innovationspreises Thüringen bzw. bei Mitwirkungen an Wettbewerben mit überregionaler Bedeutung vorgesehen.

682 75 169 Zuschüsse an Technologie- und Gründerzentren und öffentliche Unternehmen 351.083 375.000 320.000

Verpflichtungsermächtigung:

2011
EUR
Betrag: 200.000
davon fällig:
2012 bis zu 200.000
2013 bis zu
2014 bis zu
2015 ff bis zu

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011
			Angaben in EUR		

noch zu
682 75

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belast. d. HH - Jahre	Durch die bis 2009 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2010 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2011 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5
2011		100.000		100.000
2012			200.000	200.000
2013				
2014				
2015 ff.				
Summen		100.000	200.000	300.000

Erläuterungen:

Vom Gesamtansatz sind 300.000 EUR zweckgebunden und ausschließlich für die Finanzierung des nationalen Anteils im Operationellen Programm Thüringens 2007-2013 (Teil EFRE) zu verwenden. Mittel in diesem Umfang stehen für die anderweitige Inanspruchnahme im Rahmen von Deckungsfähigkeiten nicht zur Verfügung.

Die Förderung erfolgt auf der Grundlage der "Richtlinie zur einzelbetrieblichen Technologieförderung" vom 20.05.2008 (ThürStAnz Nr. 23/2008).

Die Mittel für die BATT zur Betreuung des Film Commission Service der Mitteldeutschen Medienförderung GmbH wurde umgesetzt nach Kapitel 0726 Titel 682 74.

683 75	169	Zuschüsse an private Unternehmen der gewerblichen Wirtschaft für einzelbetriebliche Vorhaben in Forschung, Entwicklung und Innovation	10.876.609	9.620.700	3.630.700
--------	-----	--	-------------------	------------------	------------------

Verpflichtungsermächtigung:

2011
EUR

Betrag: **7.350.000**

davon fällig:

2012 bis zu 4.700.000

2013 bis zu 1.760.000

2014 bis zu 890.000

2015 ff bis zu

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belast. d. HH - Jahre	Durch die bis 2009 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2010 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2011 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5
2011	1.813.300	2.150.000		3.963.300
2012	788.000	1.200.000	4.700.000	6.688.000
2013		300.000	1.760.000	2.060.000
2014			890.000	890.000
2015 ff.				
Summen	2.601.300	3.650.000	7.350.000	13.601.300

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011
			Angaben in EUR		

noch zu
683 75

Erläuterungen:

Vom Gesamtansatz sind 850.000 EUR zweckgebunden und ausschließlich für die Finanzierung des nationalen Anteils im Operationellen Programm Thüringens 2007-2013 (Teil EFRE) zu verwenden. Mittel in diesem Umfang stehen für die anderweitige Inanspruchnahme im Rahmen von Deckungsfähigkeiten nicht zur Verfügung.

Die Förderung erfolgt auf der Grundlage der "Richtlinie zur einzelbetrieblichen Technologieförderung" vom 20.05.2008 (ThürStAnz Nr. 23/2008).

685 75 neu **169 Zuschüsse an außeruniversitäre Forschungseinrichtungen und Sonstige** **890.000**

Verpflichtungsermächtigung:

2011
EUR

Betrag: **3.267.500**

davon fällig:

2012 bis zu 1.060.000
2013 bis zu 737.500
2014 bis zu 732.500
2015 ff bis zu 737.500

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belast. d. HH - Jahre	Durch die bis 2009 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2010 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2011 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5
2011				
2012			1.060.000	1.060.000
2013			737.500	737.500
2014			732.500	732.500
2015 ff.			737.500	737.500
Summen			3.267.500	3.267.500

Erläuterungen:

Der Ansatz beinhaltet den Beitrag des TMWAT zur Grundfinanzierung des Kompetenzzentrums "Green Mobiltiy" für die Jahre 2011 bis 2015. Die Grundfinanzierung wird je zur Hälfte vom TMBWK und vom TMWAT erbracht.

686 75 **169 Zuschüsse an wirtschaftsnahe Forschungseinrichtungen und Sonstige** **480.647** **2.700.000** **2.400.000**

Das Kabinett hat am 19.05.2009 beschlossen, die zum 01.02.2010 geplante Integration des Hermsdorfer Instituts für technische Keramik (HITK) in die Fraunhofer Gesellschaft (FhG) zu unterstützen. Laut Kabinettsbeschluss übernimmt Thüringen den Landesanteil der Grundfinanzierung in Höhe von 2,5 Mio. EUR jährlich für die Jahre 2010 bis 2014. Dieser Betrag wird je zur Hälfte vom TMBWK und TMWAT erbracht.

Verpflichtungsermächtigung:

2011
EUR

Betrag: **2.140.000**

davon fällig:

2012 bis zu 1.000.000
2013 bis zu 800.000
2014 bis zu 340.000
2015 ff bis zu

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011
			Angaben in EUR		

noch zu
686 75

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belast. d. HH - Jahre	Durch die bis 2009 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2010 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2011 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5
2011		1.850.000		1.850.000
2012		1.550.000	1.000.000	2.550.000
2013		1.300.000	800.000	2.100.000
2014		1.250.000	340.000	1.590.000
2015 ff.				
Summen		5.950.000	2.140.000	8.090.000

Erläuterungen:

Die Förderung der wirtschaftsnahen Forschungseinrichtungen dient ihrer stärkeren Ausrichtung am Bedarf der Thüringer Wirtschaft.

Die Förderung erfolgt auf der Grundlage der "Richtlinie zur einzelbetrieblichen Technologieförderung" vom 20.05.2008 (ThürStAnz Nr. 23/2008).

Aus dem Ansatz erfolgt auch ein Beitrag zur anteiligen Grundfinanzierung des Hermsdorfer Instituts für Technische Keramik (HITK) nach Integration in die Fraunhofer Gesellschaft zur Förderung der angewandten Forschung e.V. (FhG) in Höhe von jährlich 1,25 Mio.EUR für die Jahre 2010 bis 2014 (Kabinettsbeschluss am 19.05.2009)

Vom Gesamtansatz sind 650.000 EUR zweckgebunden und ausschließlich für die Finanzierung des nationalen Anteils im Operationellen Programm Thüringens 2007-2013 (Teil EFRE) zu verwenden. Mittel in diesem Umfang stehen für die anderweitige Inanspruchnahme im Rahmen von Deckungsfähigkeiten nicht zur Verfügung.

892 75	169	Zuschüsse an private Unternehmen der gewerblichen Wirtschaft für Investitionen zur Einführung neuester Technologien	965.299	2.791.900	2.591.900
--------	-----	--	----------------	------------------	------------------

Verpflichtungsermächtigung:

2011
EUR

Betrag: **1.600.000**

davon fällig:

2012 bis zu 800.000

2013 bis zu 600.000

2014 bis zu 200.000

2015 ff bis zu

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belast. d. HH - Jahre	Durch die bis 2009 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2010 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2011 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5
2011	253.000	600.000		853.000
2012		400.000	800.000	1.200.000
2013		100.000	600.000	700.000
2014			200.000	200.000
2015 ff.				
Summen	253.000	1.100.000	1.600.000	2.953.000

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011
			Angaben in EUR		

noch zu
892 75

Erläuterungen:

Die Ausgaben sind zweckgebunden für die Finanzierung des nationalen Anteils im Operationellen Programm Thüringens 2007-2013 (Teil EFRE) zu verwenden.

Die Förderung der wirtschaftsnahen Forschungseinrichtungen dient ihrer stärkeren Ausrichtung am Bedarf der Thüringer Wirtschaft.

Die Förderung erfolgt auf der Grundlage der "Richtlinie zur einzelbetrieblichen Technologieförderung" vom 20.05.2008 (ThürStAnz Nr. 23/2008).

893 75	169	Zuschüsse für Investitionen an wirtschaftsnahe Forschungseinrichtungen und Sonstige	1.539.787	1.000.000	1.600.000
--------	-----	--	------------------	------------------	------------------

Verpflichtungsermächtigung:

2011
EUR

Betrag: **3.877.500**

davon fällig:

2012 bis zu	2.900.000
2013 bis zu	805.000
2014 bis zu	80.000
2015 ff bis zu	92.500

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belast. d. HH - Jahre	Durch die bis 2009 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2010 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2011 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5
2011		300.000		300.000
2012		250.000	2.900.000	3.150.000
2013			805.000	805.000
2014			80.000	80.000
2015 ff.			92.500	92.500
Summen		550.000	3.877.500	4.427.500

Erläuterungen:

Die Förderung erfolgt auf der Grundlage der "Richtlinie zur einzelbetrieblichen Technologieförderung" vom 20.05.2008 (ThürStAnz Nr. 23/2008).

Aus dem Ansatz wird auch der Beitrag für Investitionen des Kompetenzzentrums "Green Mobility" für die Jahre 2011 - 2015 erbracht. Die Finanzierung wird je zur Hälfte vom TMBWK und TMWAT getragen.

Vom Gesamtansatz sind 100.000 EUR zweckgebunden und ausschließlich für die Finanzierung des nationalen Anteils im Operationellen Programm Thüringens 2007-2013 (Teil EFRE) zu verwenden. Mittel in diesem Umfang stehen für die anderweitige Inanspruchnahme im Rahmen von Deckungsfähigkeiten nicht zur Verfügung.

Nachrichtlich: Summe TGr. 75	14.313.424	16.587.600	11.532.600
-------------------------------------	-------------------	-------------------	-------------------

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011
			Angaben in EUR		

TGr. 76 Förderung von FuE-Personal, Stiftung für Technologie, Innovation und Forschung Thüringen; Applikationszentrum Ilmenau

*Die Ausgaben und Verpflichtungsermächtigungen der ATG 73, 74, 75 und 76 sind gegenseitig deckungsfähig.
Die Ausgaben sind übertragbar.
Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe von 50.000 EUR der Mehreinnahmen bei Titel 119 41 geleistet werden.*

538 76	169	Erstattung von Dienstleistungen der THÜRINGEN innovativ GmbH	1.120.765	0	0
683 76	169	Förderung von Personal für Forschung und Entwicklung	256.687	1.287.000	1.287.000

Verpflichtungsermächtigung:

2011
EUR

Betrag: **1.544.400**

davon fällig:

2012 bis zu	772.200
2013 bis zu	514.800
2014 bis zu	257.400
2015 ff bis zu	

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belast. d. HH - Jahre	Durch die bis 2009 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2010 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2011 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5
2011	197.000	597.600		794.600
2012	50.100	377.700	772.200	1.200.000
2013		257.400	514.800	772.200
2014			257.400	257.400
2015 ff.				
Summen	247.100	1.232.700	1.544.400	3.024.200

Erläuterungen:

Die Ausgaben sind zweckgebunden für die Finanzierung des nationalen Anteils im Operationellen Programm Thüringens 2007-2013 (Teil ESF) zu verwenden.

Die Förderung dient der Humankapitalbildung, insbesondere um dem Mangel an Fachkräften zu begegnen und somit die Wettbewerbsfähigkeit der Thüringer Wirtschaft zu verbessern. Die Förderung erfolgt im Rahmen der Richtlinien:

- 1) "Richtlinie über die Gewährung von Zuwendungen aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds und/oder des Freistaats Thüringen zur Förderung von Personal in Forschung und Entwicklung" (Staatsanzeiger: Nr.46/2009, S. 1787-1791).
- 2) "Richtlinie über die Gewährung von Zuwendungen aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds und/oder des Freistaates Thüringen zur Förderung von Technologiescouts" (Veröffentlichung im Staatsanzeiger steht noch aus; z. Z. ist die Richtlinie im Genehmigungsverfahren)

686 76	169	Zuschüsse an die STIFT	269.598	841.900	300.000
--------	-----	-------------------------------	----------------	----------------	----------------

Verpflichtungsermächtigung:

2011
EUR

Betrag: **125.000**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011
			Angaben in EUR		

noch zu
686 76

davon fällig:
2012 bis zu 125.000
2013 bis zu
2014 bis zu
2015 ff bis zu

zur Verpflichtungsermächtigung:
Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belast. d. HH - Jahre	Durch die bis 2009 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2010 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2011 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5
2011		174.600		174.600
2012		137.100	125.000	262.100
2013				
2014				
2015 ff.				
Summen		311.700	125.000	436.700

821 76 169 Applikationszentrum Ilmenau
neu

0

Verpflichtungsermächtigung:

2011
EUR
Betrag: **6.000.000**
davon fällig:
2012 bis zu 1.500.000
2013 bis zu 1.500.000
2014 bis zu 1.500.000
2015 ff bis zu 1.500.000

zur Verpflichtungsermächtigung:
Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belast. d. HH - Jahre	Durch die bis 2009 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2010 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2011 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5
2011				
2012			1.500.000	1.500.000
2013			1.500.000	1.500.000
2014			1.500.000	1.500.000
2015 ff.			1.500.000	1.500.000
Summen			6.000.000	6.000.000

Nachrichtlich: Summe TGr. 76 1.647.050 2.128.900 1.587.000

Nachrichtlich: Summe Ausgaben der Titelgruppen 25.074.453 26.636.600 20.019.200

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011
			Angaben in EUR		
Abschluss					
Einnahmen					
		HGr. 1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	502.309	340.000	504.100
		HGr. 2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	0	0	0
		HGr. 3 Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	0	0	0
Gesamteinnahme			502.309	340.000	504.100
Ausgaben					
		HGr. 5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	1.220.765	746.600	646.600
		HGr. 6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	21.319.396	22.098.100	15.180.700
		HGr. 8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	2.534.292	3.791.900	4.191.900
		HGr. 9 Besondere Finanzierungsausgaben	0	0	0
Gesamtausgabe			25.074.453	26.636.600	20.019.200
Überschuss (+) / Zuschuss (-)			-24.572.145	-26.296.600	-19.515.100

Übersicht

über dienstlich genutzte Fahrzeuge

Kap.	Personenkraftwagen		Lastkraftwagen		Krafträder		Sonderfahrzeuge		Zusammen	
	Stand 1.1.10	Soll 2011	Stand 1.1.10	Soll 2011	Stand 1.1.10	Soll 2011	Stand 1.1.10	Soll 2011	Stand 1.1.10	Soll 2011
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
07 01	11	11							11	11
07 18	18	18	10	10			7	7	35	35
Zus.	29	29	10	10			7	7	46	46